## Wiesbadener

Bezugspreis: In Wiesbaden frei ins paus gebradt Ansgade a mit 5 Beilagen wichentlich 15 Af., monatlich 60 Mf., biertelichelich 1.80 Mart, Rusgade B mit 5 Beilagen und der Modebeilage "Node für Affe-währentlich 19 Af., monatlich 75 Af., viertelichelich 2.25 Mf., durch unfere auskraftigen Gitafen und dans gedracht Ausgade A monatlich 60 biertelichelim 1.80 Mf., Insigade B strundfüg 75 Big., diertelichelich 2.25 Mart durch die Eoff desogen Ausgade A monatl. 60 Mf., diertelichel. 1.75 Mart, Ausgade B monatl. 75 Bf., diertelichel. 2.20 Mf., ohne Beilellgelb.

# General Anseiger

Wiesbadener Neueste Nachrichten mit ber Beilage Amtsblatt der Stadt Wiesbaden

und ben 6 Unterhaltungs-Beilagen: Feierftunden, Rochbrunnengeister, Mode für Alle, Der Landwirt, Raffauer Beben und Biesvadener Frauenspiegel. gerufprecher 199 u. 819. Sanptgefcafteftelle und Redaftion: Mauritiusftrage 8. - Berliner Redaftionsburo: Flottwellftrage 12, Berlin W. Sprechftunden & bis 7 Uhr.

Rr. 283.

176

ht 9.

inas.

CCTA

diam's crims

1.04

Camstag, Den 4. Dezember 1909.

24. Jahrgang.

Die heutige Musgabe, welche bie Beilage gedbrunnengeifter" enthalt, umfaßt 32 Geiten.

#### Das Neueite vom Cage.

Heberfall im Boftamt.

Berlin, 4. Des. Im Boftamt 60 in ber Schwe-tenftraße im Korden Berlins wurde ein Raub-narbber fuch auf ben bienittuenben Ober-pinfiffenten Ebel verübt. Zwei junge Bur-ten latten ausgefundschaftet, daß er allein in bet Boffiliale anwesend war. Sie traten an er Coulter und berlangten einige Marfen. Ale nen ber Beamte biefe geben wollte, feuerte er eine einen Schuß gegen ihn ab, ber ihn an ir bafte berlehte. Die Toter batten offenbar be Schalterlaffe ausrauben wollen. Gie ent-

Sven Bebin.

Berlin, 4. Dez. Soen Bebin bat feine Bor-fredwirner burch Deutschland abgebrochen mit it nach Stodholm gurudgereift, weil fein 80 hiere alter Bater ichwer erfranft ift.

Gin Familienbrama.

Berlin, 4. Des, In ber Beinftrage er-tie ber Frifeur Bobog feine Frau und jie felbft, nachbem er guvor verfucht hatte, fine brei Rinber auf bie gleiche Beife gu toten. ber Rinber ift ingwifden ben erlittenen krietungen erlegen. Monatelanges Glenb, arsorgerufen burch bauernbe Arbeitolofigleit, in das Notiv der Tat.

Die Landtagemablen in Sachfen-Beimar.

Beimar, 4. Des. Das Ergebnis ber Bandmistandibaten des Bundes der Landwirte u. m famiernativen) 5. Gozialdemotraten 4. Libede & Bentrum einer. Un ben Stidtwahlen beleiligt: 6 Rechtsfiebende, 7 Liberale und 7

Die Bahnfinnotat einer Mutter.

Chemnis, 4. Dez. In der vergangenen Racht Diete sich im Sausse Ziesbengasse 17 ein Ka-ellentroma ab. Die 45 Jahre alte Frau bes ut wohnhaften Buchdruders Sogal ergriff in in 10 Stunde in geistiger Umnachung ein Beil in in Etunde in geistiger Umnachung ein Beil in brachte ihrer schläge auf den Kopf det. Die deter, die die Besinnung nicht versor, wachter die die Besinnung nicht versor, wachter um siefe, worauf Houdbewohner was seine der des ihrer im S. Stod gelegenen Wohner in den der des ihrer im S. Stod gelegenen Wohner in den dos ihrer im S. Stod gelegenen Wohner in den dos und erlitt iddliche Bersehungen. Auser um Tocher wurden ind städtische Krandung gebracht. mans gebracht.

Gine Liebestragibie.

Dreiben, 4. Des. In Beidig bei Beifer in ben 20er Jahren fiehenbes thespaar ericoffen aufgefunden. Berfonen, die nach einem bei bem Manne grundenen Briefe aus Dreeben ftammen, gut gefleibet und icheinen ben befferen ben angugehoren. Es liegt gweifellos Simord bor.

Gin verhängnisvoller Jertum. Safen, 4. Des. Im Walde bei Eremeffen ber Landwirt Bartoschewski in bem Glau-3ah er zwei Rehe vor sich habe, auf zwei den Balde fommende Anaben und verlebte

Aufiofung bes englischen Parlamente.

Condon, 4. Des. Wie amtlich befannt gem with, ift bas Barlament aufgeluft Die Reuwahlen find auf ben 8. 3autz felipefret.

Sturmichaben in Belgien.

Brallel, 4. Des. Der feit zwei Togen berrden angerichtet. Die Telephon, und Tele-tenanlagen find teilweise gerftört. Drei Merkarten mit 11 Mann ind unterge-Bamelens auf eine Sanbbant gefahren. antwerpen ift gur Rettung ber Mannichaft Die abgegangen.

Geoffener in Baltimore.

emport, 4. Des. Das gefamte Gefdafte. fige Stabt, bie befanntlich vom 7. bis 8. par 1904 bon einer furchtbaren Gebbebenant ein ichweres Schidfel. Der größte Teil Banten, Seltungen und Geschäftsgebanbe, in Biammen. Die Feuerwebren Battimeund ber umliegenden Ortichaften find mit ber feinem bes Teuers beidaftigt, wahrenb fer fichbote bon ber Seefeite ber ben imbien. Der Schaben beträgt jest tis Gber 2 Millioner

#### Der "B.ock der Linken".

Bon einem Barlamentarier wind uns ge-

Ideieben:
Die doutschen Liberalen sind meximurdige Wanner aus ihren eigenen Rechen sie gewarnt, janer sabistosen der deutschen bei gewarnt, janer sabistosen der nachtundenen, die gaderte, ede das Eigelegt war! Alles vergedend: innner wieder sieht und hört man amere Liberalen Boxschuftriumphe seiern, immer toieber schießen sie dittoria, obe noch die Schacht geschlogen, geschweige denn gewonnen ist. Die Keite der Wischtschafte in der politischen Arona, die der deutsche Liberalique Liberaliquen siet iemer Wanaseit zu duchen Liberolismus feit jemer Manggeit zu buchen hat, ist fast durchweg dieser beinahe frantbaft anmutenden Sucht zuzuschverben, die den Liberolismus in Barlament und Presse einig zu fruh reben und jubeln läßt.

Auch jest, mitten in seiner politischen Kon-figuration, in der vorsichtig absvorrende Schweig-famfeit höchste Rotwendigleit für den deutschen Liberalidenus ist, begegnen wir wieder dieser unerfreulichen Ericheinung. Kaum haben die Rotinnalliberalen mit fere Schlinge Rationalliberalen mit ihrer Baltung bei ber

Rationaliberalen mit ihrer Haltung bei der Reichstagsprüssbentenkohl zu erkennen gegeben. daß sie mit dem schwarz-blauen Blod nichts zu schaffen haden wollen. da braust durch die liderale Kresse schwarz wieder ein verfrüster Jubelhurm: Der Wood von Raumann dis Bastermann ist dal Gemach, verehrie Fromnbel Bei dieser Kirigseit der Rechnung dapert's, just wie's Onkel Bräss dossitete, mit der Richtseleit. So hoderfreulich die kräsige Absage der Kattonaliberalen an den reaktionaren Glod ist, so gewis sie eine beträchtliche Stärfung der moralischen und dammt der politischen Aostion des Choimkisterwissmus dedeutet, den Bassermann-Raumann-Raumann-Raumann eine Koll-Raumenn-Blad bringt sie uns krem eine Zoll-länger näher. Und wer mit Emphase das Gegen-zen behauptet, der sonn damit die gilnstige Wirtung der nationalliberalen Taktik für den Liberalismus mur abschwächen

Wie liegen denn die Dinge? Kann man den einem liberalen Größtlof Bossemann-Rou-mann im Ernst reden zu einer Zeit, wo der so seiherfebnte, mit so vielen und so guten Grün-den empfohlene Zusammenschluß der der Imie-liberalen Grunden den empfohlene Zusammenschluß der drei Inklatiberalen Gruppen oben erst wieder vertagt werden musphel Vertagt trod monatelanger umsächender Bemühringen, trod ganz geringfügiger Brogrammverschiedenheiten. Wen die Zusammwerschiedenheiten. Wen die Zusammerschweizung des Freisfinns nicht gelang, wie will man haffen dürfen, die viel schwierigere Aufande der Schwiedung des liberalen Grohlods sozusagen iber Nache zu lösen? Die Verschwelzung der drei freisinnigen Gruppen ist die Vermisse der Obevolen Einheitspartei, ohne den Ausmann-Bistmer ist der Blod Nausmann-Bosennann est Urding. mann-Boffernsonn ein Unbing.

Bie tönnten fich die Rationalliberalen auf einen seiten Badt mit den Freisinnigen einstaffen, so lange diese selbst noch tein einig Bolt den Brübern sind. Ran darf auch nicht bergeffen, das für die Rationalliberalen der feste Bufammerficiuf auch mit einem geeinen Frei-finn noch lange nicht eine folde Rotwenbigfeit tit, wie fie die Einigung des Freisinns für die-fen fellbst barfiellt. Sie werden es nicht san-berlich estin baben, sich mit einer parlamen-karticken Bartei zu verschmelzen, die in sich nicht geeint und geschlossen ist.

Allio bor ber Said ift es nichts mit dem Il-beralen Grofiffad Die houbichen Liberalen ha-ben alle Beranlafting zu einem möglichst nich-ternen Kalul. Ihre Gemer verstehen sich treff-lich barauf. Darum heist es der einenen Sache

einen Barendienst zu leisten, wenn die liberale Brelle das an fich hach willfammene Bargeben der Rationalliberalen in überickäumendom Op-timismus als die Margenröte einer neuen Mansara des deutsichen Liveralismus brevit. In foldem Ueberichwang liegt wirflich fein Grund

#### Rundichan.

und bor - Entfaufdningen.

Die Schiffahrtsabgaben.

Gine Dentidrift über Die Schiffabetsabgaben gelonnte im "Reichsangeiger" jum Mortd. Die in Anlebnung an den Entwurf eines Schiff febrisabgobengeseiges vom 13 Mars 1900 bas Wosen der vorgeichlagenen Zwedverbande nochmals erörtert. Es ist dabei die Absicht, bezüglich dieser Zweckserbände zum Ausbau gemeinsamer Wasserstraßen umd Wasserstraßennetz eine Darsstellung derjenigen wirkschaftlichen und finansiellen Momente zu goben, die für die m greifdare Rähe gerücken, seit längerer Zeit eritebeten und technisch einigermaßen überselharen Verlehrsplane von Bedeutung sind. Es wird debon ansgegangen, daß die Abgeden tonnenklometrich erhoden werden und ihr Ertag mit der Zumahme der Verlehrsteitung der Wasserstraßen steigt. Die Abdandlung entwicket das sich danach gestaltende Bild für Abein, Wemale erörtert. Es ill baber die Absicht, bezüglich bas fich banach geftaltenbe Bild für Ithein, We-fer und Gibe.

Für ben Rhein berechnet fie für 1920 Für den Rhein berechnet sie für 1920 eine Einnahme des Zwedverbandes von 7 Millionen Mark. Mit etwa 4 Millionen dabon würden die Gausaptialien für solgende Stromberdesseungen zu amortisieren sein: 1. Mainfanalsierung (daprisch) Handung, 2. Mainfanalsierung (daprisch) Handungschaftendurg, 3. Kedarfanalisierung Manuschim Derstrom, 4. Rheinregustierung Diaruschem Gendernheim Strafzburg, 5. etwage Kheinvertiefung St. Goarmage Rheinvertiefung St. Goarmage Rheinvertiefung St. Goarmaging um einen halben Meier. Die restlichen 3 Millionen blieben für weitere Bauten und Unterhaltungen. Unterhaltungen-

Unterhaltungen.
Die Erhebung der Wogaben würde für alle drei Ströme nach einem Tarei zu erfolgen haben, der kind Güterklassen mit den Einheitssähen, o.1. o.08, o.06, o.04 und o.02 unterscheider und auch himschlich der Verteilung der Güter auf die einzelnen Klassen den dormesichtlich im wesentlichen gleichartig sein kann. Die Witmistung der Schiffsbrisdeteiligten — im weiteren Sinne des Wortes — an der Verwaltung des Zwesberdandes soll in den Gerträgen über deren Bildung näber geregelt werden. Schließeren Bildung näber geregelt werden. Schließen von vollerrechnichen Verpflichtungen — abgeschen von vollerrechnichen Verpflichtungen — abgeschen von vollerrechnichen Verpflichtungen — abgeschen von vollerrechnichen Verpflichtungen — folange feine Wittel auswenden sonne, dis die mit Gesehe vom 1. April 1905 vorgeschene "Verallgemeinerung des Gesührenprinzips für Schiffahrtsanstaten Serveicht seit befonders hätten die oben erwähnten Stromberbesperungen nur nach Verabhäckung jenes Gesehentwurfs Aussicht auf Verwirflichung.

Ronfureftatiftit.

Nach ber vorläufigen Mitteilung des Kaifer-lichen Statistischen Amts gelangten im 3. Vier-teigahr 1909 im Deutschen Aeich 2313 neue Kon-turse zur Zählung, gegen 2515 im 3. Vierteisahr 1908. Es wurden 505 Anträge auf Konfurs-eröffnung wegen Nassemangels abgewiesen und 1808 Santurderiahren eröfinet von leiteren 1808 Ronfursberfahren eröffnet; von letteren batte in 1102 Fallen ber Gemeinschuldner Die Ronfurberöffnung beantragt. Beenbet wurden im 3. Bierteljahr 1906: 2047 (8. Bierteljahr 1908: 1907) Ronfureberfahren, und gwar durch Schluf. verteilung 1872, durch Zwangdvergleich 475, in-folge allgemeiner Einwilligung 33 und wegen Massemangels 167. In 938 beendeten Konfurs-versahren war ein Gläubigerausschuß bestellt, Von den 2813 neuen und den 2017 beendeten Ronfurdverfahren betrafen:

Maturliche Berfonen . . . 430 Dandelegefellichaften Genoffenichaften andere Gemeinschuldner

Der Rudgang Des Bierverbrauche.

Trobbem fahrlich fast eine Million Deutscher in die Reiben ber Biertrinker einruden, macht fich ein Rudgang bes Bierverbrauchs bemerfbar, wahrend ichon Gillftand Rudgang ware. Roch ber im bierien Bierteljahrebeite ber Statiftif bes beutiden Reichs veröffentlichten Statiftif ber Bierbrauerei und Bierbesteuerung tourben im Rechnungsjahre 1908 im Gebiete ber norbbeuts ichen Braufteuergemeinichaft im gangen 44,16 Millionen Betroliter Bier erzeugt, bavon 0,27 Millionen Deftoliter im Gregberzogtum Lugem-burg, gegenüber 46,36 Millionen Deftoliter und 0.28 Millionen Deftoliter im Jahre 1907, b. i. maniger 2,2 Millionen Deftoliter; hiervon treffen 2,1 Millionen Deftoliter auf ungäriges und 0,1 Willionen Geftoliter auf obergariges

Der Malgberbrauch ift gegen das Borjahr um 489 867 Doppelgeniner gurudgegangen. Auf 1 Deftoliter Bier aller Gorten murben burchfcmitflich benvenbet 16,94 Kilogramm Mais gegen 17,20 Rilogramm im Borjahre, An Brau-ereien maren 175 vorwiegend abergeriges Bier beritellende Brauereien weniger im Betrieb als im Jahre 1907, davon 138 gewerbliche und 37 nicht gewerbliche. Auch in den nicht zum Brauitenergebiete gehörigen Bundesstaaten bar die Piererzengung abgenommen. Im Jabre 1908 wurden gebraut in Millionen Setialiteru: in Tapern 185 (1907: 18.6) Burttemberg 3,5 (3,9),

Baber 8,28 (8,29), Elfen Bothringen 127 (1,45). Der Bierverbrauch ist ben Kopf ber Bevol. ferung berechnet, ift in Berichtsjahre ebenfalls

Er bat unter Berüdlichti. geringer geworben, gung ber Gin- und Musfuhr betragen: Brautenergebiet 1908: 91,91 (1907: 97,71), Bayern 185,0 baw 239,7, Württemberg 183,8 bats 109,1. Eljah-Lothringen 91,7 bezw. 97,8, Baben 149,8 bezw. 158,4 und deutsches Jollgebiet überhaupt 111,2, bezw. 117,5.

Baterden Bar bemüht fich . . .

Rach einer Meldung aus Livadia ließ fich Kaifer Rifolaus vor enva einem Monat aus dem 16. Schüben-Regiment Alegander III. eine bollftandige feldmarichmäßige Ausruftung eines Golbaten bringen, legte diefelbe an und unternahm mit einem Dienstigewehr und 120 Batronen und mit einer Wafferflaide verfeben in ber Umgegend von Livadia allein einen zweiftlindigen, 10 Werft langen Spaziergang, wobet er unterwegs einem vorisbersahrenden Offizier grüfte. Das-jelbe wiederholte der Statser 14 Tage lang später in ber Uniform eines alteren Unteroffigiers bes 1. Leibgarde-Schützenbataillons, fabas ber Raifer perionlich die bolle geldausruftung eines Golda-ten erprobte und die Borguge der Ausruftung der Armee- und der Garbefoldaten bergleichen fonnte. Die Uniform und bas Gewehr, welche ber Raifer getragen hat, werben von ben Regimentern aufbewahrt werden.

#### Deutscher Reichstag.

Gigung bom 3. Degember 1900. Auf der Angesordnung fteht gunacht bie Bahl bes zweiten Bigeprafwenten.

Abgegeben weiden 322 Simmen. Davon sind 98 Zeitel unbeschrieden. Von den restlichen 224 güttigen Simmen entfallen 178 auf den Weg-Erdpringen zu Hobenishe-Vangendurg (Hospi-tant der Reichspantel), auf den Abg. Singer (Soz.) 42 Simmen, auf Dr. Rüller-Reiningen itt. Sp.) 1, auf Godhein (fcf. Bgz.) 1, auf Dr. Poeffel (Weichspartel) 1 und auf Erzberger (Bir.) 1 (erneute Heitesfeit). Erdpring zu Ho-henlohe-Langendurg ist somte gewählt und nimmt die Wächt au.

nimmt die Wahl an.
Sodann mutde der Gesehentwurf betr. das Sandelsprovisorium mit England nach lurger Begründung des Swaidssefrelärs Delbrud ohne Debatte in erster und zweiter

Lejung angenommen. Es folgt die erfte Beratung des Gofchent-wurfes betreffend die Mönderung des § 16 des

Bolltarifgefenes bom 25. Dezember 1902. Kach einer Bestim-mung des Zollsarifgesetes (Lex Trimborn) sollie die Bistwen. und Baisenversicherung der Arbeiter am 1. Januar 1910 in Kraft treten. Nach dem vorliegenden Gesehenswurf soll das Jakrasitreten der Biswen. und Waisenver-lorgung dis zum 1. April 1911 hinausgeschoben

Staatssefretär Delbrud begründet die Bor-lage. Der aus der Leg Trundorn geschaffene Jonds habe bisher erft zwei Millionen Kart ergeben, womit feine hinterbliebenenversicherung schaffen fei. Andererseits fei es unmöglich ge au schaffen sei. Andererseits set es unmoglich ge-wosen, die Neicksversicherungsordnung rechtei-tig sertigzwitellen, wozu die große Renge der zu dem Entwurf vorliegenden Anträge mitge-wirft hätten, die Negierungen bitten deshald, den Termin für das Infrasttreten dis zum 1. April 1911 zurüczuztellen. Jund (Nat.) hätt gleichfalls die Hinaus-schiedung des Termins für erforderlich. Geine Bactei werde mit aller Entschiedenheit darouf beingen, daß der

bringen, daß der Sersicherung ider die Kreise der Ardeiser hinaus auch dem gewerblichen und landwirtschaftlichen Rittel-stand zuteil wird. Meich dam Borrodner tritt auch der Konser-bative Fren. v. Richtschen für Annahme der

Borloge ein.

Mugdan (fcf. Bp.) bedauert, daß die Reichversicherungsordnung noch nicht vorgelegt worden ist und beantrogt Ueberweisung des bor-liegenden Geschennvurges an eine Kommission. Robner polentifiert fobann pegen bas Bentrum. Medier polentifier voodin gegen vos gentrum, welches durch die Ler Arimborn den unteren Klasien die Poffnung gegeden hobe, daß die Hinsternisebenendersicherung zu Meisjahr 1911 in Kraft treien würde. Wenn diese Poffnung getäussicht twurde, jo würde das große Erdifterung in den weiteiten Kreisen hervorrufen.

Molfen duch r (Sog.) lehnt eine Kraft und die des Beicherung

jest ab, ba biefelbe bem Saufe noch nicht unter-breitet fet. Wenn fie borliege, werbe es an Stoff gur Kritit nicht fehlen. Den porliegenben Gefegenmourf aber lehne feine Bartei rundweg ab und berlange bas fofortige Infraftireten bes

ab und berlange das sofortige Infrastireten des 8.15 des Zoutarifgeseiges. Trimborn (It.) verteidigt das Zentrum gegen die Angrisse Mugdans und Mossenbuspes. Seine Bartei werde der Vorlage zustimmen, so bedauerlich diese Rotwendigkeit auch sei. Wie behalten uns aber dar, für das Geseh

rüdwirtenbe Rraft au ichaffen. Diesem lebteren Gebanten ist auch Staatofefretur Delbrud nicht abgeneigt und er berfpricht benfelben bei ben perbinderen Regierungen zu vertreten. — Namens ber Reichspartei fritt ber Mbgeoronete ging für bie Un-

nohme des borliegenden Cofepentwurfes ein. Die Abg. Polienbuhr, Mugdon, Beder. Arnsberg, Ledebour und Trimborn spinnen die josiospolitische Debatte noch eine Weile fort. Dann tritt Bertogung ein.

Dann tritt Vertogung ein.

Au Schriftschrern wurden gewählt: Kimpon (Katl.), Frhr. b. Thünefold (Ktr.), Engelen (Ktr.), Gogelen (Ktr.), Gogelen b. Bieberstein (Koni.), Dr. Deckler (frf. 1899.), Pauli-Ober-Farniun (Keichspartei), b. Dannan (wirsich Rog.) und Dr. Hennes (frf. Br.). Zu Quaftoren wurden die Abgeordmeten Gassemann (Katl.) und Schmidt-Varbung (Ktr.) ernannt.

Käckse Sihung morgen 11 Uhr.

Lagesordmung: Interpellationen betr.

Kieler Verft,
Arbeitsnachweis, Pridatbeamten-Versiderung u.

Arbeitsnachweis, Privatbeamten-Berficerung u. Auslegung bes Reichwereinsgesetes, Fortsetzung der beutigen Beratung und Handelsvertrag mit

Safting 6.80 116r.

#### Die Kieler Werftaffare.

Bon unferem & Rotrefpondenten.

An 25. Berkundsungstage jährt der Vertei-diger Justisvar Schieven sofout nach Eröffnung der Sibung in seinen Pledoger sort, indem er aussishrt: Die Werst sein nicht im Stande, durch gemane Augeden zu bestätigen, daß eine Unter-schlagung stadsgennden habe. Die Stanksanwalt-schaft habe Riesen als einen ticktigen Beameen beseichnet, er mulbe deber dereut deringen des bezeichnet, er muffe baber darauf bringen, daß ihm Erfat geleiftet werbe und behalte fich bor, für ihn eine Ensichäbigung zu beantragen. Wem die einzemen Voften auf ber Werft gehönten, dariber seiten dag der Wedt gegomen, dariber seine sich selbst die juristricken Kapazitäten der Wedt nicht einig. Der Siaafdanwakt hat den Wederruf des Angellagten Ehrunft als Schwindel begeichnet. Das ist der Subjektivismus unseres Berufes, warum denn immer gleich so dart. Vor wem machen beute Gericke Dalt, bor niemand, ouch nicht bor Unterbeamten.

bor niomand, auch nicht der Unterdeamten. Es war ein Fehler, Berliner Beamte hier-her au schieden, da wären Lieser Beamte besser am Blabe getwesen, sie hätten sich mit dem Zeugen Streit nicht eingesassen. Ich din 30 Jahre lang vorher nicht auf der Werst gewesen, bei meinem ersten Wale aber habe ich mich überzeugt, daß die Kontrolle nur für Leute im Bylinder und für solch aber die, die spionieren oder siehlen tvollten. Auch die Berhältnisse auf der Gänsaveiche baben wir anders gefunden, als ber Gamaweiche baben wir anbers gefunben, als die Eifenbahnbeanrien angaben. wußte wohl, warum er dort seinen Lagerplat hatte. Benn Bonnowski seine Augen aufgeran hatte, hatte er das Geseimnis der Werft ertonnen mussen. Seine Behauptung: Ich babe ben Jaden der Rudgabe der Briefe durchschnitten, ist ebenfalls eine Fällschung. Etwas bummeres, als diese Briefe zu jechlen, konnte man nicht tun, sie baben ja ein Jahr lang herumgelegen, ummmeriert und unabgeschrieben. Im klad-derobarich ist der Eusdrud Meschores auf den

deradotisch sie der Ausdruck Weichores auf den Reichstanzier angewandt worden, auf wen Bolbois bezogen wurde, will ich nicht erwähnen. Sie sehen also, daß man diese Worte in jeder Weisse verwenden kann, werm man sich an üben Geberauch gewöhnt bat.

Eine derartige Verquickung von Zivil. und Straprozes, wie wir sie hier erseht haben, ist mir noch nicht dovgesammen. Wannotostis Insteresse dar inwere nur auf das eine Ziel gerichtet. Ein Polizeibund ist schließlich lange nicht so gesächtlich wie ein Wensch. Der Undersüchungsgefahrlich wie ein Menich. Der Untersuchungs-eichter ift ber Unparteifiche, feine Gehilfen bur. fen aber nicht bon amberer Geite Befehle erhalien, wie her bom Reichsmarineamt. Es bat mich tief erschittent, das ber intelligente Brumme nicht die gewöhnlichte Gesebesbeitun-mung fannte. Der Gesehgeber hat mit den Be-

immungen über bie Beichlagnahme Mistrauensvotum gegenüb er Boligei gum Ausbrud gebracht, nicht weil es der Poriser zum allernie gebracht, sieht ihre es fich um Renisen, sondert weil es sich um Botiselbeamte handelt. Der Berteidiger schließt sein 31/ziündiges Pfädener mit der Bitte an die Gesselbeamten, alle Schuldfrogen bezüglich des Aleeden und Chrunst zu verneinen. — Darauf plädiert Rechtsanwalt Gansom für den Angelicaten Achrenites Gestein beitelbeit llagten Fahrsbutter. Es fei nicht festgestellt, baf Fahrsbutter falfch gewogene Materialien bobe binausgeben laffen, die Zeugen baben das nicht befunden fonnen. Amtsunterschlagung liege also nicht vor. Der Angelsagie babe auch von niemand Geschente angenommen. Ebensowenig fei Anftiftung zu irgend einem Bergoben bewie-fen, er bitte baber die Schuldfrogen bezüglich Johrsbutter gu berneinen.

Berteidiger Juftigrat Ballach geht in feinem Blabober für den Angeflagten Frankenichat bon der Bemerkung bes Erften Staatsanwalts aus, bag er gegenüber bem eigenen Bla-bober Frankenthals einen ichweren Stand haben werde. Der Stantsanwalt sei ja immer der bole Rann. Es sei außerordentlich gefährlich, einen Wenschen anderthalb Jahre ohne erwissene Schuld in dast zu balten. Der Schuldbeiveis liege der Ankagebehörbe in dem Rahe ob, dah jeder Zweifel an der Schuldlosigteit des Ange-Nagten fallen musse. Im vorliegenden Falle dürften die Geschworenen dem Antrage des Swalsanwolfs nicht stattgeben, es handele sich bei Frankenthal um einen Schwerberdächtigen aber feinen Ueberführten.

Nach dem Ergednis der Beweisaufnahme muffe eine Freifprechung aller Angellagten er-folgen. Justigrat Ballach bittet dann um eine Bouse, da ihm nicht wohl sei. Nechtsanwalt Baufe, da ihm nicht wohl fei. Rechtsanwalt Reese plädiert für Freihrechung seines Klienten Repenning. Er führt auß: Ich toundere mich, daß die Anklage gegen memen Mienten nicht überdaupt sollen gelassen wurde. Die Verkandlung hat ergeben, daß Repenning einer Straftat sich nicht bewühlt war. Das einzige Belastungsmittel gegen ihn besteht aus dem Gestandnis des Kanfondski. Repenning hatte aber seine Ahmung, daß gutes Oel zwischen dem ichlechten war, das er von der Bereft kaufte. Es wird dach alles durch die Kommission geneütlt da wird doch alles durch die Kommission geprüft, da kann man nicht Repenning verantwortlich ma-chen, wenn er gutes Oes als Schumisd bekommt. Es ist wahr, daß er Kankowski Geld gegeben bat, dur wissen aber, daß dieser zu ihm gekom-men ist und kun seine Kot klagte. Kankowski wollte das Geld ja auch bei guter Zeit wieder-geben. Das sonnte der Angeklagte glauben. Die Glaukwürdigkeit Kankowskis ist nicht weit her, er hat wochrickeinlich das Oes zusammen mit Beters nach Berlin verknuft und wälzt nun die Schukd auf Repenning, von dem er keine Kecht-sertigung erwarden durste. Eine Berurteilung wird doch alles burch die Kommiffion geprüft, ba fertigung erwarten durfte. Gine Berurteilung Repennings tann jedenfalls nicht erfolgen, weil feine Tatfachen nachweisbar find.

Rechtsanwalt Cohen plädiert für den Angellagten Brakel, indem er sich gegen die Ausführungen der Staatsanwaltschaft wender und das Berhalten Wannowskis kritisiert. Wäre die Brakelsche Angelegenheit gleich gründlich untersucht worden, hätte man gar keine Anklage erdeben dürsen. Derselbe Lomdoner Zeuge, auf dessen dursen. Derselbe Lomdoner Zeuge, auf dessen dursen wurde, ist auch gleich nach der Berhaftung Brakels in Kiel vernommen ber Berhaftung Brafels in Kiel bernommen worden. Er jagte damals basselbe aus wie in der Berhandlung, trojdem wurde die Berbaf-tung Brafels beschlossen. Weshald hat man ihn damals nicht vereidigt, daburch wäre Brafel die lange Leidenszeit erspart geblieden. Bu ber Berhandlung bat man den Zeugen dann erit auf Antrag der Berteidigung geladen. Brafel foll das Wertigeichäft finanziert daben; in der gansen Berhandlung ift davon fein Wort geipro-den worben, erft in bem Blaboner bes Staatsamvalts. Wen biese Beschulbigung nicht zurück-genommen wird, müßte ich eine Wiederauf-nahme der Beweisenbebung beantragen. Der Angeklagte ist, solange ihm nichts bewiesen

wird, freizusprechen. Es tritt darauf eine Pause ein, da R.A. Stobbe mitteilt, daß Justigrat Wallach an Derz-

affeftion leibe. er Gerichtshof ber Gerichtshof nach furger Beratung, Die Sibung auf Freitag bovmittag 8 Uhr gu ver-Beratung, Die

Das Mrteit

tourbe noch am gestrigen Greitag in wergerüchter Racht. fennbe in Rici gefallt und in ber gwifften Stunbe burch bie Egirablatter bes Biesbabener Beneral. Ungeigere befannt gegeben. Darnach wurben in ber Werftaffare, Die faft einen Monat in Unfpruch nabm, familide Cambfragen von ben Gefdmurenen verueint. Die Angeflagten wurden freigefprochen.

Der stille Kanzier.

Bethmann-Dollmeg und bie ansmartige Bolitit, Die "Reue Gefellich Forreip." will wienn, berr bi Bethmann-hollweg bem Buniche, er modite fich bem wiedervereinigten Reichotoge mit einem politischen Glaubensbefenntniffe borftellen, nicht enefprechen werbe. Es ift aber chenfo wenig die Abiicht bes Ranglere, die Beratungen bes Coals ber Reichstanglei ober bes 

und ganzen nicht geändert.

"Herr von Belkumm.-Hollweg hat neue bedeutende Ausgaben nicht zu lösen gehabt. Er
fonnte sich begnügen, die Fäden weiter zu spinnen, die die Hand seines Bongängers gefnührt
hatte. Hobe boch auch Fürst Bielow gerobe besbald dem Kaiser Beren v. Betsmann-Hollweg
als seinen Backsober empfosien, weil er wuste. als feinen Radbfolger empfolften, weil er wuhte bag biefer in ben wichtigften Fragen ber aus wartigen Bolitif mit ibm übereinftimmte und

nichts gerftoren wurde, was er aufgebaut batte. Dagegen wird nach der "R. G.-R." ber Reichstangler feber fich auf die auswärtige Boli-tit beziehende Amfrage aus der Mitte des Reichs-tages bereitwilligft Rebe und Antwort fieben. Der Reichstag wird bann fachlich basfelbe gu horen befommen, was der Reichstangler bor menigen Logen bem unter bem Brafibium Baberns gufammenberufenen Burbesratsausschuffe für Die auswärtigen Angelegenheiten eröffnet bat. Derr b. Bethmann-Dolltog hielt es für eine Bflicht feines Amtes und ber Courtoffie, ben verbundeten Regierungen vorher Kenntnis den der Auskunft zu geben, die er dem Reichstage, soweit dieser es im einzelnen trümscht, zu geben haben wird. Und der einzige Unterschied besteht darin, daß der Kanpfer dem Bundesratsaus-ichuse tiefere Einsicht in die diplomatischen Af-ten und Roten gewähren konnte als dies, nach Böllerbrauch, dem Reichstage gegenüber möglich

Bielleicht ift es nicht unangebracht, noch gu fogen, daß herr b. Bestimann-Hollweg auch in Bezug auf unfer Berbaltnis zu Empland die gleichen Babnen wandelt wie fein Borganger Fürft Bulow, und bag biejenigen fich einer unnotigen Beforgnis bingeben, Die Beren b. Beif. monn Dollweg England gegenüber einer Rad-giebigfeit für fabig balton, die nicht mit ben bi-talen Intereffen bes Reiches vereinbar mare.

Die Waisenpflege.

Die Bobtfahrtbarbeit ber Rommune. In einem Runberlag bes Minifters bes Innern wird darauf hingewiesen, daß Ber-ftändnis und Interesse für die Waisenpfiege in erfreusicher Weise sich entwideln. Die Er-lemanis sei im Gowringen, daß eine geord-nete und swedmäßig ausgebaute Banempsiege nicht nur dem Wole der schussedürftigen Jupend dient, sondern auch den Gemeinden selbit durch Germinderung der Armenkaften zugute kommt. Im Erkaß wird weiter ausge-

Bei ber Austrafil ber Berfonlichfeiten für bas Umt bes Baffenrats ift mit Gorgfalt gu berfahren, bamit nicht, wie es im Often ber Mo-

Im Anichug baran beichließt | narchie nach bisweifen geschiebt, Diefom Simte betraut werben, die ihrem gu amte fein Intereffe guwenden tonnen ober i. len. Die Gemeinden muffen beranlagt wer erfobrene, angeschene und möglichit unaber Berjonlichterten für ben Baijenratspoften umablen. In erfter Linie wird auf bie guwählen. In erfer Line wied auf die beite fichen zuruckzugreifen sein, die bermöge fin Bildung, ihres Ansehens und ihrer Berufalm teit die Bedeutung der dem Baisenras obline den Sklichten boll zu würdigen und die Bon sichtigung der Murdel sorgialisg zu führen ein Einschreiten des Bormaundschafteren ein Ginschreiten des Bormaundschafteren ein ber Lage fin rechtzeitig zu verantassen in der Lage find La neben wird das Augenmeet auf Lehrer, Gub besither und abnliche Bersonen zu richten sein Als sehr nutheringend haben sich die Balen

ratsbersammfangen unter dem Vorfit des mundidafterichtere erwiefen. Daber foll auf regelmäßige Abbaltung und auf eine ausnat lofe Teilnahme ber Warfentate an ihnen in wirst werden. Wünschenswett ist auch, der bei Lambräte an den Versammungen sich beteilben gerner ampfiellt es sich, die Gestlichen, ich wenn sie nicht Warsenräte sind, du den der geranziehen der Areisräte ist in Erwägung zu zieden. Sind zuch der Areisräte ist in Erwägung zu zieden. Sind zuch eine gahlreichen Besuch der Versänzungen an die de Bavilligung von Endschädigungen an die Beschwätzigung der unerbehlichen Mittel nabezulder Wag die Verrichtungen der Wagienräte besch wirft werden. Binfdjenswett ift auch, bei

Bo bie Berrichtungen ber Baijenrate be beren Abteilungen ober fcon beitebenben D nen der Gemeindeberwaltung sugewiesen fin ift die Mockfung von Baijenraloversamelin gen auf Comierigfeiten gestogen, Die betelle ten Gemeinden find gu beranlaffen, Boumurbichaftsrichtern regelmäßig Gintabungu ben Sibungen ber Barfenbeputation quae und daß fie auch bort erfolgen, wo die Ba ratögeschäfte von ber Amnersbeputation we nommen merben. Boffreiche Gemeinden bob bie Generalvormunbichaft und bie Bemis, w Sammelvomundschaft eingeführt. Der Beneral, und Berufsvormund erscheint besachen befähigt, die Intereffen ber Mundel nachbrid lich zu wahren, z. B. bei der Alimeit nachbeite sich zu wahren, z. B. bei der Alimeit nachbeite fich zu wahren, zu bei Lohupfändungen und der gleichen. Manche Gemeindeberwaltungen sein bier den Weg zum Ausbau ihrer Kinderpflip gefunden und wirfen mit destam Erfolg de großen Säuglingssterblickfeit unter den unde lichen Kindean entgegen. Das wird dedurch mit lich, daß der Berufsbormund für alle unde lichen Nindean entgegen m Tätigfeit tritt mit für Autter und Kind in geeigneter Beise du song errifft. Das rasche Eingreifen des Berufsbormundes wird gefärbert, wenn die Standbeamtenn ihm die Anzeigen über die Gewischen unehelichen Kindes übersenden, damit michon der zeiner Berpflichung als Bormund michon der Fflogerinnen die Berbolimise, wanneltig auch die Berfonlichteit des Erzeiners erforschen und auf die Erfüllung der Alimmtationspflicht hinwirfen fann.
In einzelnen Orten tritt nach Darchseppen lich gut mobren, g. B. bei ber Alimentierung u

In eingelnen Orten tritt nach Durdffepung gn einzelnen Orien tritt nach Durchtenn der Unterhaltsansprüche der Einzelvormund a die Stelle des Verusvoormundes. Doch dat in Bewehrlaung des Verusvoormundes die ver Großiöhrigkeit an vielen Orien sich durchau bewahrt. Die Bewissoormundschaft kann bei der Bewissungk der Rünkel gute Dienste keiten entlatiet die Armenkassen durch die Beitrerbung der Unterhaltsungsgelider auch beitreit die ber Unterhalbungsgelber und befreit bie Ge meinbeangehörigen von ber Berpflichtung, Bu mundickaften gu übernehmen, fo bag Rrafte fi andere ehrenamtliche Aufgaben in ber Gemein

andere ehrenantliche Airsgaden in der Gemeine berfügdar werden.
Die Derangiehung bon Frauer auf dem Gediete der Baisenpflege dat lich übn. all, wo sie bisder erfolgt st. als segendertig et wiesen. Die Baisenräte sollten doder dei sten Borichlägen als Einzeldorminster auch gelegate Frauen berücklichtigen und darauf achten, die ihnen Frauen als Baisenpflegerinnen zur Letstigung steben. Es derdient danstare Anertes nung, daß sich zur liedernahme solcher Bapflichungen Frauen von Richtern, Geställich gehrern, Gutebefibern, Waisenräten, sowie Ledertungen und Gemeindesschapeliern boden bereitsinden und Gemeindesschapelichten beden bereitsinden lassen.

#### Rundum den Sprudel.

Wiedbabener Streifgige.

-C. Bife Bunber geichen. - Hater Pabiergnirfanben. - Renfettifdlachten beim Beft. - 3m Motgengrauen. Borbei! - Rnecht Hupprecht fommt. - Conne im bergen. - Reine Borweihnachtofrenbe. - Lebterforgen. - Die Ret ber Binger.

Mle ich am Donnerstag Abend meine Stamm-Ineipe auffuchte, war ein Bunder geschehen. Ein Andreasnachtswunder! Das Lotal, sonft eine Art große Familienstube, war "festich ge-Art große Familienstube, war "fostlich ge-schmudt". "Anlästlich . . . Ra, Sie wissen ichon – Amasse gibt's ja in Wiesbaden in hülle und Bülle. Aber dieser Ansah war sicher nicht zu unterschäpen. Masselinde bunte Bapierquirtanben burchtreugten bie gaftliche Statte. Benbelnbe Sampions brannten in einer grasgrunen Laube, bie neben bem tannengrunen Rachelofen aus Stammplat bes herrn Major wie gewachfen ichien. Gin Bodium - ein Rlavier - ein Rann, der diefes Instrument wie eine Beden-trommel handhabte und in der Laube bon Jas-min: ein Soubreitchen, Ihr ftart fuhfreies Bailletenrodchen fihmmerte mit ben Lampions ihren bielberfprechenben Mugen um die Bette. Ihre Stimme ichien fie gwar bei ber leiten Balt abgegeben zu haben, mas fie indeffen nicht hinderie, bas Couplet von dem langst besannten flotten Leutnant ba capo zu fpenbieren mit bem Refrain:

"Schent" mir boch 'n Meines bischen Liebeh -Riebeech - fei boch gut gu mir . . .

Und es wurde ihr fichtlich unter ber prallen Chansonetten-Corsoge (ichimmered tvie Brunn-hildel) in Ambetracht ber Robe bes tannen-grunen Rachelofens warm babei . . .

Ms ich dann weiter wanderte, raftles wie Ahadveros, von dans zu Honderle, rapios wie Ahadveros, von dans zu Hons, sah ich Settischaften ich auch der Andere und Sprieteliche perlen, börte ich Roben fustern und Bergen im Dreiwierteltatt ichlagen, erlebte ich in fosbionalien Hotels wie in übervollen Tanzialen Konfettischlachten und Flirischben . . . alle die Begleiterscheinungen des Wiedschener Vorsassings im Abnent.

Ms ich aber beute Morgen in der eguptischen Finfternis ber erften Frühftunden den Blückerplat paffierte, da fladerte Laternenlicht in ber Bubenftabt und aus ben Ofenrobren breiter Maringotten flieg ber Rauch, ber auf ben Morgentaffee fchliegen lieg. Bom "Rientopp" rogte bereits nur noch bas Geftange in bie Racht hinein, wahrend fich andere fahrenbe Leute ichen auf den Weg machten. Bom Dergen einer ge ftern noch fo ibermutigen Reinen lofte fich en gewiß tief empfundener Geufger . . Der Bies. babener Andreasmartt ist wieder einmal verraufcht! Rein Zweifel mehr!

Im Kinematograph der Woche jagt ein Silm ben andern. Wo gestern noch die rollenden Luft-schlangen Männlein und Weibsein im Zeichen bes bl. Andreas berftridten und umgingelten, benft man beute icon, mit einem lehten, fillen, wehmutigen Lächeln ber Erinneming des Bergangenen, an bas Rommenbe-

Ein anderer bediger Mann pocht icon an bie Ein anderer veniger Wann podi ichon an die Tür des Kamilienheims — Knecht Mupprecht. Und Heine Batichbandchen stellen am Borabend des Mitolausiags ebenso sieine Schachen vor das Fenster, domit sie der gute Alte aus dem Wärchensand füllen möge. Das ist die wunder-bere Leit, in der es fast ebensoviel große wie lieine Kinder gibt. Wit mütterlicher Liebe um-ichmeicheln die Bordveisnachtstage unser der-zen, mit görtlichen Sänden gissen sie genster beren, mit garflichen Sanben öffnen fie unfer berborgemites Canfluarium in der Bruit und Iernen und aufs Reue glauben, boifen und lieben. Sinter ben lichterfullten Schaufenftern unferer fleifigen Raufleute und im Rabmen wollfa-Bereine bliben Die erften Zannenbaume auf, als wollten fie und bad Gpoe bes Dichters lehren, froblich mit ben Broblichen gu fein:

"Dab Conne im Bergen, ob's fillemt ober Ob ber himmel voll Botten, Die Erbe voll Sab' Conne im Bergen, bann tomme, mas Das feuchtet voll Licht bir ben buntelften

Diefe "Some im Bergen" fucht fich unter ben beutichen Bollsftommen mobl taum einer fo gu bewahren, wie unfere Lambsleute, von benen es hinreichend bekannt ift, daß die Urväter an "beiden Ufern des Rheins" fagen — und tranfen immer noch eine.

Freilich gibt es Dinge, die diesen angebore-nen ursprünglichen Dumor der Leufe in Kassau und im Meingau gewoltig erschüttern können. Man tvird einen "schlechten Jahrgang" in Ber-bindung mit den Tüden und Lüden eines bon keinerlei Sachlickleit getrübten Beingeseites ebensatenig als "Beihnachtöfrende" des Bingers ansprechen wollen, wie die Ausfichten ber naffauifden Behrer, benen bas neue Befoldungs. gefet eine Entläufdung nach ber anberen bereitet. Man taffe dem Boll feine froben Feste und gönne ihm auch eine gute Dolis welt-ichmerzbergessenden Uebermut — folange die fauren Wochen" immer noch ben Rreislauf bes Jahres bimben.

Unfere Rheingauer Binger find gerade jeht noch weit weniger au beneiben, als je. Durch Beitalter hindurch haben es die Bater kennen gelernt, was jogiales Giend beißt.

"Bir haben" - fo fagt Riehl - "bier eine ganze Bebollerung bor uns, welche jenes fa-ziale Elend, das uns ein mobernes bunft, be-reits felt Jahrbunderten ausftweiert bot ein Bauernland, welches icon feit bielen Men-ichenaliern ben Fluch am sameriten tragt, ben man fanft bon den bauerlichen Gegenben am meiften weggenommen mabnt, ben Fluch bes Misverholtnifies gwifden ber Rente bes Rapitals und bem Lobn ber Arbeit."

Daran bentt ber luftige Lefer ficher taum, menn er beim funtelnben Romer bie ichonften Lieber bom Rhein und bom Wein anitimmt.

Till vom Taunus.

#### Theater und Konzerte.

Den Schausbieler mit bem Raifer reben. Den bie freundliche Art, mit ber ber Deutiche Raifer nicht gum weniglien feember Kunft gegenichertritt und mit ber er in Deutichland an-

wesende fremde Schauspieler auszuzeichner pflegt, auch weniger erfreuliche Momente gu Folge haben kann, zeigt der Fall bei dem Grante Gaftspiel, bon bem fürzlich auch im Bielbabener General-Angeiger bie & war. Run bat namlich auch ber Bariner !! Runftlerin, herr henrb Maber bon ber Comelifrangaife", bei feiner Rudlehr nach Baris eine bon feiner Unterhaltung mit Raifer Bilhelm et gahlt, und was er ba in einer frangofiscen Strung, dem "Gil Blas", aum besten gibt, ift nich weniger als erfreulich. Der Kaiser, so ergaber Gogietär der Comedie, beglindwünschte m und fügte bann, fich feines Barifer Mufentball als Bring erinnernd, hingur Gure Schaufpele find die besten der Belt, euer Theater in da anxegendste, das personlichste, wie gern ward ich wieder nach Baris tommen und in eur Theater geben . . . , worauf ber Schanfpiele geantwortet haben will: "Richts leichter als bal Gire, geben Gie uns Elfah-Bothringen gutid. Die genannte Beitung findet die Meuterung Maners bem Deutschen Raifer gegenüber mulip Wir finden fie - benn es liegt auf ber Danb bag Derr Maver prablerifc aufichneibet - eine glatte Unberichamiheit!

- Oberammergauer Paffionefpiele. Mus 4 en Rulturlandern laufen die Weitellungen Di Gintrittefarten und Unterfunft für bie ma ahrigen Baffionefpiele in Oberammergan in großer gahl ein, daß man jest ichen mit beimmibeit annehmen fann, daß der Wejuch ber bes Jahres 1900 nicht nur nicht nachsteben, bern ihn borausfichtlich bedeutend übertreffen wird. Oberammergan bat von jeber eine aufo ordentliche Angiebungefraft auf die Reifenba aus überfreifden Landern ausgeubt, wie fie fic fonft nur bei großen Beltausftellungen u beigt. Die großen Dampfergefellicaften ernd ien beshalb auch, daß ber Berfehr von Ametila. Auftralien, Oftafien etc. nach Europa im matte Sabre großere Dimenfionen annehmen Dies beweift auch eine furglich burch bie Bet gelaufene Rotig, die befagt, bag alle Dand von Rewhort nach Reapel und Genna für Monate Juni und Juli jest icon vollig beieb

lenbe:

#### Quer durch Wiesbaden.

Biedbaben, 4. Dezember. Wiesbadener Schaufeniterkunit. Bettbewerb und Borweihnacht.

III. auf unferem Schaufenfterbummel - unter'm mendirm - fiel uns die feine Austwahl ber Sarl Willer, Langgaffe, auf, welche nittel für Menichen, beren Gehfraft er-Hit, nicht bes foftbaren Sugus' entbehrt. Musstellung eines Zimmers durch stilvolle bei ift eine Kunst für sich. Wohl auf feinem wie wird swiel gesündigt, werden joviel Gewachsigteiten begangen, als auf diesem. Firma Rorit Hoerz in der Friedrichdinna Rorth Derz in der Friedrichnebe geht bier bobindrechend vor. Ein Muster
ne Australtungsfunft ist das Schreibzimmer,
es ihre Austrellung zeigt. Alles ist hi ins
leinke fein abgetont. Auch ihr Bobkaim.
if Beal eingerichtet, das Gefühl
schwischen und Bedaglichen erweckend.
Firma E. Reuhaus Sohne führt Deln und Stickereien vor, edense apart wie kunstn und Stickereien vor, edense apart wie kunstn und eingeführt. H. Reust ab i's Ausstellung
m Schaben bestätigt die Reichhaltigkeit und
bes Leistungsfähigkeit dieses Doules. Aleine Leiftungsfähigfeit biefes Daufes. Mei-naden Leutel Die Firma Ernit Reufer machen Leutel Die girma Ern it Reujer eint ein ganges Magazin schieder, moderner derenkleiber zur Schau, von tadellosem Schnitt die Die wos ja bei einem Herrenanzug Daupticht sein muß. Tapeten und Tepviche geben etm Zimmer das äußere Gepräge, die Stimmung. Die Ausstellung der Firma Frig Rofersgeit Ameritung für die Wahl solcher paseinder Deforationsmittel. Die Buch und Kunstellung enblungen bon Gisb. Rortersbaufer u einrich Romer fteben in ihren Darbie en bon Erzeugniffen bes Buds und Runft whels einander ebenbürtig gegenüber. Die gemen und Glashandlung M. Offenstad fitab i gadt hat nachgewiesen, daß mit wenig Mit-ein und an und für sich unansehnlichen Artifeln Sarmonifches Gange ergielt werben fann. sammenijdes Ganze erzielt werden kann, de biefer unfteundlichen Bitterung beneidet win die ursprünglichen Träger der kostdaren iche, die die Firma A. Opih, Carl Földeren iche, die die Firma A. Opih, Carl Földeren iche, die die Firma A. Opih, carl Földeren wir ihre den ihretoilette. Die lehten Nowbeauwe in Redellhüten und Puh, harmonisch in den derken abgestimmt, sind es, die die Tamenwelt wir die Aussiellung der Firma P. Peaucellict aufwerkiam machen. Der vernehme Einsen den in Jimmer macht, wird wesentlich durch in newendige Ampasiung der Gardinen an die ie nemendige Anpasiung der Gardinen an die esembetoration erhöht. Die modernsten Ermunise dieser Industrie sind in der Ausstelsung der Firma R. Perrot Rachf., zu sehen. Tus Schürzen hat die Firma Jos. Pousset ein Arrangement aufgebaut, das eine ein Arrangement aufgevaut, one eine fagt. were Ramelhaardeden und Rinderausstattun n bilben den Bestand der übrigen Ausstellung. be firmen Prince of Bales, Kirchgaste, odeinrich Schafer, Wilhelmstraße, gemn mit zu den ersten Geschäften der Branche derenatistel und Woden, Alle kinessenh verstentsteleite sind, dier in reider Auskoahl verstentstelte find, dier in reider Auskoahl verstentstelte find, dier in reider Auskoahl verstentstelte find, dier in reider Auskoahl verstentstellung die Burgen die Burgen die Bertentstelle find, dier in reider Auskoahl verstentstelle find, dier in reider Auskoahl verstentstelle find, dier in reider Auskoahl verstentstelle find, dier in reider Auskoahl verstelle find, dier die Geschafte find d mim Erzeugnisse des In. und Anstandes die n Stande enthält auch die Ausstellung der twa Mojenthal u. David, die an Reich-ligfeit nichts zu wünschen übrig läst. Wenig der aut, war das Prinzip, das die Firma Pe-ir Luint bei Ausstellung ihrer Delikatessen fete. Eine Meberladung des Erfers ware hier meine Eine leberfabung des Errers ware ner ur von llebel getvesen und hätte den jezigen gu-m Eindrud nur gestort. W. Rest ichuf in den beidrantten Raum seiner Fenster ein ein-billides und deshalb desoratio wirkendes Ar-tmement. Das Haus Salamander hat ferer Ausstellung seine besten Erzeugnisse ein-Miellt. Bom seinsten Damenstiesel dis zum ineim Bergiteigerichuh ift jebe Gattung vermen. In Bornehmbeit und Sleganz darf die Latiellung des Russischen juden. Gold und Schoarz sind die Farben ihrer Ausstellungsprodukt, die mit wahrhaft fünftlerischem Geschmad Curothnet sind. Die jüngsten Werfe moderner illetzur zeigt die umfangreiche Bibliothef der is und Bapierhandlung Dermann Gdel

to

nit et

d mil

eurt ieles

lenberg. Den oben erwähnten Saufern bet

Teppich. und Garbinenbranche darf sich das Saus Miders berg n. Dorg würdig zur Seite stellen. Seine Ausfiellung repräsentiert eine treffliche Kollettion seiner Fabrilate.
Die Firma Frang Schirg in der Webergasse sorgt in ihrer Herren. wie Damen-Abteilung für warme Bintersachen, Mir seine da für die Herrenwelt Strümpse, die verschieden artigiten warmen Reugkandichuse Kragenische artigiten warmen Beughandidube, Kragenichoner, Fragen und Schlipfe und vieles mehr, für die Damen neben garten intimen Aleidungsftilf-ten warme Blujen, ebenfalls Sandidunte, für die Ainder ichützende Wintersportsachen. Ginen Blid in die hochenwidelte Interieurfunft bietet uns das Saus Bernhard Schmitt in der Friedrichstraße. Diekustellung ift eine glangende. Bollte man naher barauf eingeben, jo wirde bas ein Rapitel für fich erfordern. Die berrlichiten Erzeugniffe der Goldichmiedefunft hat die Firma Auguft Schwanefeldt in der Bilbelmitrage ausgelegt. Aber auch alle möglichen Gilberfachen, bom praftischiten die zu den raffi-Silberjachen, bom prattischen die zu den tapinierteiten Lugusgegenständen fann man hier antreifen. Das Spielwarenhaus H. Schweitszer, Ellendogengasse, rust das Entzüden der Kinderweit hervor. Da sind Gisenbahren und Tunnels, Goldaten, Tiere, Zeppelinlustschifte u. Buppeneinrichtungen. Der Beihnachtsengel am Bettehen des Kindes sindet den größten Beisall unteren Aleinen Wieniele peristiebene Arten unferer Rleinen. Bieviele verichiebene Arten von Sanbichuhen es gibt, zeigt uns bas Weichaft von B. Ging in der Bebergaffe, Diefe Bufammenfehung ift wirflich intereffant. 3. Speier Radf. Langgaffe, bietet eine reiche Auswahl an Schuhen, bom praftifchiten bis gum luguriösesten, bom billigsten bis zum teuersten, bom derben Bintersportschub bis zum keuersten, bom derben Bintersportschub bis zum keinen, eleganten Damenballschub. Eine Ausstellung, bon der man nur ichwer die Jugend sortbringen kann, ist bon der Buch und Kunsthandlung bon Bei ur ich Staad. Babikosstraße, arrengiert. Unterhaltungs- und Bilderbücher, unger-reifsbare u. fünftlerisch ausgestattete, füllen die Fenster. Bor allem zu beachten find die prächtig ausgeführten Runfttafeln mit Episoden aus ber beutichen Marchenwelt. Gine Ueberfulle von Begenständen in seinen vielen großen Schaufen-stern hat das Haus Erich Stephau, Aleine Burgstraße, ausgestellt. Es ist im gedrängten Raum direkt unmöglich, nur ein kleines Bild ju geben von diefer bervorragenden, prächtigen Schauftellung. Bon den praktischien dis zu den luxuriösesten Haustaltungs und Richengerätischeften bit wohl alles da, was die deutige Industrie dielet. Ich glaube nicht, daß eine Hausfrau dier einen gewünschen Artikel nicht findet. Die Ausstellung von M. Stillger, Hährergasse, ist prächtig und wirkt vortrefflich. Weiße und deutsche Ausstellung und wirkt vortrefflich. bunte Blasmaren, die verschiedenften, feinften Borgellane find gu einem munteren, anfprechenben Bilbe vereinigt. Die in Weihrachtsdefora-tion ausgestellten Schwarzwald-Majoliken mit Hardwalerei sind kunswerke. Im Dienste der leidenden Renschheit zeigt sich die Firma B. A. Stoh Racht, in der Taunusstraße, Alle Ar-tikel der Kranken-, Wochendett- und Kinderpflege, ein Operationsstuhl im Aranfenhausmilieu, ein Kinderbrutapparat und vieles mehr wird gur Schan geitellt. Die Rinder Floras zeigt uns in entzudender Zusammenitellung die Blumen- und Bflangenhandlung von Friedr. Stupp in der Taunusftraße. Ein Jeder, der binter bem Schreibtisch seinen Lebensunterhalt verdient, wird durch die Firma Rilbelm Sulaer Monthier Bilbelm Gulger, Marfiftroge, erfrent. Sier find alle modernen Bapierwaren- und Rontorbedarisartifel vorbanden, die jur Bequem-lichfeit und schnellem Arbeiten bienen. Gin Stud Orient gaubert uns das Saus J. u. F. Suth, Mufeumftrage, vor. Schwere orientali-ice Leppiche find in vorzuglicher Zusammen. ftellung und in feltener Rulle zu einem morgen-ländischen Milien vereinigt. In der Rirchgaffe bietet Die Firma Chr Zauber ben Jungern ber photographischen Kamera reiche Anregung. Eine Wenge Kameras, Kodafs, Ballonfameras, alle photographischen Bedarfsartifel bieten sich der Beschauung dar. Auch Artisel der Kranken-pflege und Kosmetis sind zahlreich vertreten. Bon der Kinderwelt belagert ist die Kirma E. S. Birnich, Kranaplas. Der Weihnachtsmann

en aller berer nad, bie babet fein fonnten, ber langigbrigen berdiensvollen Ballettmei-nin des Biesbedener Hofcheaters ihre Span-nien entgegenzieringen. Die gefeierte Rümt-an war am letten Rovembertog Gegenstand Merter Ovationen. 3hr Deim in der Stift. cremben und Gerange ju faffen. Der San-ge des Rgl. Theaters, die Mitglieder der Ongiertabelle und die Kapelle des Megts. Gerstorif brachten Annetta Balbo Standder. Das Comps de valleit nebst Elevinnen
bie "Agl. Tansichule" waren vollzählig ernen. II. a. ließ es sich der hier noch in beitem
len stehende Casselre Hogispeater-Intende Graf von Bhlandt. Ahehdt, nicht m. mit entfprechendem Borbeer verfeben. an Asiteilnahme nach Wiesbaden gu
mm. Rebrere andere Theaterleiter, unter
im auch Direftor Dr. Na u.ch. Geheimrat
ater aus Berlin, sandten Briefe und Deben bezw. Kranze. Ein in der liebenswürdigdorm gehaltenes Schreiben des herrn Geintendanten Freiheren von Ledebur
Edmerin i. M. dringt alte Berehrung, treues
aufen und hohe Anertennung zum Ausdrud.
Telegramm bes herrn Generalintendanten
überen Graf von hülfen-haeiet, der mit einem Lorbeertranz sein Bild
meiden ließ, lautet solgendermaßen:
m houtigen Tope gedenke ich in treuer

Annetta Balbos Abidgieb flingt noch in ben

den heutigen Tage gebente ich in treuer 

Derr Rammerberr Dr. bon Mubenbeder, widmete mit einem Borbeer der icheidenden Balletimutter" fein Bild.
"Die Runft bem Boll!" bachte gestern unfere

geschäfiskundige Kurdireftion und wufte die Gelegenheit bes Andreasmarktes ebenfalls ge-Gelegenheit bes Andreasmarkes ebenfalls geichieft ausgumüben. Unter Ugo Affern is bewährter Leitung gob es im großen Saal des
Aurdausses ein Bolfdsinsonielongert, das den
beiderfeitigen Erwartungen, sowohl der Kurhausdertweltung als auch des Auditoriums, vollfommen enisprochen hoben dürfte. Bährend in
anderen Erwlissements die Lufsschlangen binüber und berüber flogen und noch einmal alle Schleufen ber Feitfreude geöffnet waren, bominierle im Rurhaus bas Trifolium Beethoben. Bruch und Wagner. Die febr gabtreich erichte. nene Buborericaft frembete benn auch lebhaften Beifall fur bie vollstumliche Darbietung.

#### Bunte Zeitung.

Mmerifanifde Gheluft hat einen neuen Reford aufgestellt. Geit bem Entitehen ber Union haben in ben Bereinigten Staaten an einem Tage nie jo biele febende Menichenpaare bas Gbebundnis geichloffen, wie am biesjahrigen "Thanksgivings.Dah". Bon dem Tojadrigen "Thanksgivings.Dah". Bon dem Tojadrigen "Schahfelretär a. D. Lyman Gage bis hinad zu der jüngiten Praut scheinen alle Amerikaner gerade diesen Tag zur Hochzeitskeier erwählt zu haben. "Mehr Braute als Truthähne", meldete ein Telegramm aus dem Weiften. In Chicago vermochten Standesamt und Geistlicke der regen Rachfrage kaum zu genügen; als endlich in später die biereindplierzig kange Johre in unerschilder Pflichttreue erwiesen haben. Beschilder Pflichttreue erwiesen haben. Beschilder Pflichttreue erwiesen haben. Beschilder Bischilder Bischilder Schilder Schilder Schilder Bischilder Schilder Schilder Schilder Bischilder Schilder Schilder Schilder Bischilder Schilder Schilder Bischilder Schilder Schilder Bischilder Schilder Schilder Schilder Bischilder Schilder Schilder Schilder Bischilder Schilder S Rachfrage taum gu genugen; ale endlich in ipa-

hat hier fein Lager aufgeschlagen. Bas ba alles an feben ift, das haben uns die Plappermäuligen unserer Lieblinge längst verraten. Gine seltene Bradt an Blumen und Bflangen weift Die Firma Beber u. Co., Bilbelmitrage, auf. glaubt nicht in truben Berhittagen gu leben. Die Genfter ber Firma 28. Beit, Bilbelmftrage, erftrahlen in allen Farben. Das Muge muß fich erft an die glangende flimmernde Bracht ber Kristallwaren gewöhnen. Die Borzellanwaren der Ropenhagener Manufaktur mit den herrlich-sten Malereien sind musterhaft. Einen Neberdlich über die biedichrige Derrenwintermoden ge-währt bas Geichaft von Och. Wels in ber Markiftrage. Das gleiche bietet für Damenmoden das Saus 28 cm mer u. Ullrich, Wilhelm-Beldes Intereffe die hervorragende Aussiellung bervorruft, fieht man an bem feinen Bublitum, bas gu allen Tagesgeiten bie Fenfter besichtigt. Herborrogenden Sinn für Delo-tationstunst zeigt die Bestend. Drogerie Ernst Kods, Sedanplah. Binterlich weih-nachtliche Stimmung, japanisches Milieu mit Tee-Ausstellung, Lister und vieles mehr. Ein far-benreiches, vornehmes Bild bietet die Damenbenreiches, bornehmes Bild bietet die Damen-modenausstellung von J. Bittgen stein er in der Langgasse. Zigaretten si jeder Größe, von den kleinsten dis zu den größten und in allen Preislagen legt die hiesige Zigarettenfadris von J. Bitten berg, Tau-nusstraße, aus. Das Manusastunvarenhaus Jos. Bolf beingt Gerbitsbissime für Damen. Blusen und Stoffe, Weissleinen und Taschen-tücher sind in wirtsgamer Deforation ausgestellt. Eine reiche, fordenpräckting Technolium ist die Gine reiche, farbenprachtige Deforation ift die bon Rubolf Bolff, Marttitrage. Die fconften Glas- und Borgellanwaren, prachtige Bafen und Runftfiguren, loden viele Beidauer an. Das Barenhaus A. Burtenberg, Effenbogengaffe, birgt natürlicherweise eine Unmenge ber verschiedenartigiten Artifel in fich Davon geben auch die Schaufenster Zeugnis. Ein jeder wird hier Befriedigung seiner Buniche finden. Die Feuster find vorzüglich beforzert Für die Leberhandlungen ift eine fünftlerijche Deforation ber Schauftude gewiß nicht leicht. Um fo höber ift bie bortreffliche Ausstellung ber Firma Bh. S. Marg jr. gu ichaben. Bir feben große Treib riemen neben maffigen, bolgernen Riemenfchei ben, allerhand Glummimaren für Inftallatione. swede neben ben berichtedenften Lebermaren in

wirffamster Jufammenftellung. Bunn Schlug fei berichtigend erwähnt, bag die Ausstellung moberner Berrengarberobe ber Firma Max Davids in der Virdigaffe (nicht Dotheimerstraße) zu seben ist, und die des Mö-belhauses hermann Kretel u. Co. in der Friedrichstraße (nicht Luisenstraße).

#### Radflänge jum . Schaufenfter Bettbewerb.

Belde Bedeutung bat ber Schaufenfter-Bettbemerb, I. nach ber mirtichaftlichen und 2. nach ber praftifden Geite für 29ies.

Ghe wir gur Beantwortung Diefer Frage fommen, wollen wir ben Mannern, bie mit fo großer Ausbauer, Energie und Gefchid bas Unternehmen infgeniert und geleitet haben, alle Anerfennung aussprechen, und erflaren, ihnen felbit eine Auszeichnung hatte guteil wer ben muffen, und gwar ber erite Preis für eine berborragende Lefftung. Diefes umfo mehr, als fie eine ichwere Aufgabe löften, die neben ben lichten Momenten bes außerlichen Erfolges febr viele Momente im Glefolge batte, die bon einem bitteren Beigeschmad getrantt maren.

Es ift die alte Geschichte, und fie bleibt emig neu, und wem fie juft paffieret, bem ift nicht wehl babei.

Alle berartigen Unternehmungen, Die, twie auch beifpielsweise Die Bramiterung in der Glewerbeausftellung, nicht in ber Lage find, alle Leute zufrieden zu stellen, zeitigen ftels bei allen benen, die ihr Ziel nicht exreicht haben, schwe-ren Undant. Und sowohl die Interessenten wie die Augerhalbstehenden werden über bas Berdift ber Breidrichter manchmal ben Ropf ichutteln und vieles nicht begreifen. Aber ba bas Urteil einer Jury wie ein heiligtum angujeben ift, fo muß es oben jeder fanktionieren und fich fügen Es ift eine eigentumliche Ericheinung und

auch vielfach in ben Areifen ber Burgerichaft gum Ausbrud gefommen, daß im großen und gangen die Firmen, die fich an bem Wettbewerb beteiligten, alle Großes leifteten. Aber ebenfo feit fieht es, bag ber größte Teil ber Gefcafte in Schaufenfter gu beforieren veriteht.

Biesbaben lit in feiner Art ein fleines Barie, welches mit feinen berelichen Gtragen und Beidagen bon ben hierhertommenben Fremben itete bewundert wird. Es ift deshalb ber Bert bes Chaufeniterwettbewerbs für unfere Ctab bie bas gange Jahr himburch einen Wettbewerb in ber Schaufenfierbeforation zeigt, nicht von ber hoben Bebeutung wie in anderen Städten bon ber ungefähren Große wie Wiesbaden, Es ift ein gunftiges Busammentreffen, bag ber Schaufenstenweitbewerb jeht gerabe vor Beibnachten inigeniert wurde, ba hierdurch bie Roufleute gleichzeitig für bas Weihnachtsgeschäft ausgestellt baben. Wenn es feitens bes Boritandes der Raufleute beabfichtigt mar, ben Wettbewerd mit der Weihnachtsatestellung gu ber-binden, fo war bas ein gang proflischer Gedante, ber ben Ausstellern wenigstens feine unnötigen Roften und Ausgaben auferlegte. Wenn bei ber Berichiebenartigteit ber Geschäfte es bei diefem Wettbewerb erreicht worden ist, daß die fleineren Geschäfte mit begrengtem Material und Raum-verhällnissen sich gang besonders angestreugt und einen Erfolg erzielt haben, so ist das in wirt-ichaftlicher Beziehung eine Lichtseite des ganzen Unternehmens Gur biefe wird es ein Amporn fein, fich im Folle ber Wieberholung eines folden Weitbewerbs noch mehr angustrengen. großen Beichafte, Die mit gang anderen Ditfeln und Raumverhaltniffen rechnen durften, haben hervorrogendes geleiftet. Wan tomite öftere den Ausspruch horen: -Gigentlich mußten fie alle pramiiert werden", und bies hat auch eine gewiffe Berechtigung.

Urber Die Frage felbit, ob nach der wirt. icaitlichen Seite die Res und Beife der Bramiterung fich bewahrt bat, tann man fich beute

find ja überzeugt, daß die sehr vorsichtigen Lei-ter des ganzen Unternehmens sich bekannte Rufter gum Borbild genommen und bementipredend ibre Dispositionen getroffen haben und die an bem Syftem borgunehmenden Berbefferungen in Bufunft einführt. Der Berein ber Raufleute und Industriellen wird in eine gang genaue Brii. jung ber gangen Frage und bes Erfolges nach ber wirtichaftlichen Geite bin eintreten und fürftig folde Ginrichtungen treffen, bag bie Ungu-friedenheit von den Richtprämiierten immer mehr ichwindet, gang wird diefelbe natürlicher Beise niemals zu vermeiben sein, und bieser bittere Beigeschmad wird bestehen Meiben, so-lange es Konfurrenz und Bettbewerd auf bem Webiete bes faufmannifden und gewerhlichen Bebens gibt,

Bas uns noch beachtenswert ericeint, und auch in der Zufunft mit befonderer Aufmert. famfeit behandelt werben muß, bas ift bie Frage ber Kanfleute, die gleichzeitig felbst produgteren. Unseres Erachtens läßt sich dieser Zweig sehr gut mit dem reinen Ausstellungsversahren ver-einbaren, und es durfte wohl die Gerren, die in ber ganzen Sache Dervorrogendes geleistet ha-ben, veranlassen, in eine genaue Brufung dieser Angelegenheit einzutreien. Da jede Stadt ihre besondere Eigentümlichkeit besitht und Wiesbaben als Ruritabt eine große Ausnahme macht gegenüber allen anberen Stabten, fo burfte mohl angunehmen fein, daß bei einer Bieberholung des Schaufenfterwetthewerbs die etwaigen Mangel in dem gangen Softem befeitigt werben. Denn bas, mas in einer Stadt wie Berlin und ben anberen, die icon einen Schaufensterwettbe-werb veranstaltet haben, angangig ift, burfte auf alle Falle in Miesbaden einer Umgestaltung mert fein. Inebefondere ift ber urtpringliche Gebante, ein gleichmerliges Diplom an alle Bramilerten gu verteilen, als ber vorteilhaftere im Muge gu behalten.

Jeder Unparteifiche muß gugefteben, bag es für bie Breisrichter unendlich ichwer war, gwiichen ben beiben Leiftungen bie Grenge gu gieben und manche Bitterfeit mare vermieben morben. 'Ueber bie Art ber Ausführung wird bie Beit bie beste Lohrmeisterin fein. Es herricht fein Sweifel, doft das gange Unternehmen in ber Stadt Biesbaben einen Antlang gefunden hat, die alle daran getnüpften Erwartungen bei wei-tem übertrafen. Es ift nach der praftifchen Geite hin ein Erfolg ju verzeichnen, wozu man die Manner, die ihn ins Leben gerufen haben, nur begludwunichen tann. Da biefe Wettbewerbsausstellung auch genau wie alle anderen fleinen Unternehmungen nur Menichenwert ift, fo bat fie unter ben begleitenben Rebenumftanben gu leiden. Aber die Berren werben fich, trobbem fie die Mabe und Arbeit gehabt haben und trob bem großen Undant, den fie bon mander Geite gewiß einernten werben, nicht obidreden laffen, und eine zweite verbessert, nicht absateten inset, und eine zweite verbesserte Auflage wiederholen Nicht nur die praftische Seite des sensationellen Erfolges durfte sie dazu veranlassen, iondern auch die wirtischaftliche, welche ganz bestimmt badurch zum Ausbruck sommt, das die Vanfleute, die großen wie die kleinen, sich noch mehr anftrengen werben, einen Erfolg bei bem Bettbewerb au erringen.

In wirtidaftlicher Begiehung ift anzunehmen, baft alle Firmen an ihrem eig'nen Bert Sudien gemacht habee, und bag bie Stadt Bies. baben, die durch ihren Dauermettbewerb fcon bervorragendes leiftet, in Zufunft noch mehr in ben Borbergrund treten wird. Biesbaben er-freut fich in der gangen Belt des Rufes, nicht nur bie iconite Stadt zu fein, fondern auch in Be-gua auf Lugus nach jeder Geite hin, insbeson-bere aber in ben Modemaren fiets an erfter Stelle zu fieben Unter biefen Umftanben tverben bei einem wiederholten Beitbewerb nur berportagende Beiftungen guftanbe tommen. S. H .

Wicebaben als Rongrefftabt. Am 22. und 23. Januar 1910 findet in Biesbaben ein fub. mestdeutscher Parteitag der Frei-ginnigen Bolfsparteistatt, der sich vor-zugsweise mit der Einigung der links-liberalen Parteien beschäftigen wird. Wiesbadens Arbeitsnachweis. Bei den Ber-mittlungsstellen standen im Robember d. Is. in der Abreitung für Rännliche 741 Arbeitsgesuche

432 Angeboten bon Stellen gegenüber, von benen 358 beseht wurden, In ben Abteilungen für Beibliche lagen 439 Arbeitsgesuche vor; 440 Stellen maren angemelbet und 310 tourben befest. schaftsgewerbe waren 460 Arbeitsgesuche, barun-ter 158 bon Weiblichen, zugegangen, benen 314. barunter 100 für Weibliche, offene Stellen gegenüberftanben; bon benfelben tourben 272, barunter 74 burch Beibliche, besetht, Ansgesamt wa-ren im Robember d. Is. 1640 (im Robember 1908 1682) Arbeitsgesuche und 1186 (1083) Angebote angemelbet, beieht murben 940 (859) Stellen.

Juftigbersonalien. Der Rechtsfandibat Ber-mann Schaefer gu Biesbaben hat die erfte juriftische Staatsprufung bestanden, ift gum Re-jerendar ernannt und dem Amtsgericht gu Eftville gur Beichaftigung überwiefen.

Musgeichnungen. Der Ronig hat bem Berfführer Gebaft. Buus in Lieridneb (Rr. Ct. Goardhaufen) bas Mreug bes Allgemeinen Ghrengeichens, fowie bem Muslaufer und Bader Beinrich Gobel in Sarbeim (Rr. Friedberg i. S.), bem Basserbauarbeiter Jatob Rothaupt in Geisenheim, bem Schiffbauer Johann Schraug in Riederwalluf und bem Gurtlermeifter Georg Golfbas Allgemeine Spren-Beiden verlieben.

Balballa-Bremiere. Am Mittwoch, als am Monatserften, brachte bie Direftion bes Balballa-Monatsersten, brache die Orterion des Watgungtheaters das erste Dezemberprogramm hetaus.
Es beweift, das Carictee-Hillhorn ist unerichöpflich. Zunächst seinen Ballot Bros mit
ihrem Balance-Alt erwähnt. Zwei vielseitige Artisten, die ihre "Arbeit" als Barterre-Cquisebrijten, Jongseure u. Zahnathleten mit spielender Leidtigfeit und Glegang ausführen. Toll geht es in der Sgene "Balgernacht" gu. Gin Liebes-paar tehrt vom Ball gurud. "Er", vom Altohol-teufel gepadt, "fie" von der Racht der Balgermufit bingeriffen, fest ihren Bahn gu Gaufe ichaftlichen Seite die Art und Beife ber Brami-ierung fich bewährt hat, tonn man fich heute wirb ber Birbel, fein Gegenstand im Jimmer noch fein enticheidendes Urteif bilben. Bir bleibt anna, das Paar fallt über ein Chaifeion-

que, tangt weiter, bis es ichliehlich gu fall fommt, im Rollen ben Bobenteppich um fich berum-Das Rublitum amufierte fich toftlich und fpendete reichen Beifall. Matabore weiblicher Kraftturnfunft nennt das Programm, die drei Schwestern Rost oft. Sie find es auch wirt-lich. Was diese brei fast zierlich gedauten Mä-bels an gemnastischen Leiztungen bieten, ist geradezu einzigartig und jedenjalls das vollfommenite auf diefem Gebiet. Das Publifum danfte durch fpontanen Beifall. Den Samtichlager bes Brogramms bilbet bas En jem ble Bienen fte in ober vielmehr biefer felbit. 3mei flotte Ginalter bringt bas Enfentble: "Der Sochgeitegoft" und "Der Schrei nach bem Rinde" lettere Burleste ift ein fast wortlicher Ausgug aus dem befannten "Rilometerfreffer", nur ber Schluß ist eines umgebildet. Im Mittelpunti fteht immer — bas muß fo fein — ber originelle "Tunnes", ber burch feine Ertemporces in ed-tem folnifden "Blatt" bie Bufferer beluftigt. Bicnenftein burfte gurgett einer ber beften Tunnes-Darfteller fein; wirfungsvolle Romit, treffliche Mimit und gutes Aussprechen bes rheinischen Dialette find feine Borguge. Das baus mar, was am Borabend bes Anbreasmarttes nicht Bunder nimmt, fdwach befest, aber ber Beifall ber fleineren Bahl von horern war nicht wentger freudig und berglich. Giderlich wird Bic-nenstein noch mandem mit feinem fprielnben Sumor Freude bereiten. Die Direttion bat erneut für ein jebenstvertes, amujantes Brogramm Sorge getragen; mogen ibre Muben burch guten Bejuch bie verbiente Anerfennung finben.

Genehmigte Lotterie, Der Oberprafibent bat genehmigt, daß gelegentlich der Berlofung von Pferben, Wagen, fowie Wertgegenftanden, welche mit Genehmigung bes Oberpeafibenten ber Rheinproving am 2. Februar 1910 in Gas Kreugnach ftattfinden foll, auch Lofe im Megierungsbegirf Wiesbaden verben birfen.

Gin Bimmerbrand. In bem Saufe Richgaffe 62 war geftern nadmittag ein Zimmerbrand aus. gebrochen. Die Feuerwehr tonnte nach wenigen Minuten wieder abruden. Ber Schaben ift un-

Berfehrsunfall. Gin Roblenwagen fließ gestern in ber Scharnborifftrage infolge eines Achfen-bruches mit einem Wagen ber Eleferischen gu-

fammen. Der Anptall war so start, daß die Fenfer der "Clettrischen" in Scherben sprangen.
Der Barbaratag. Die heilige Barbara, der
ber heutige Tag geweißt, erfreut sich der Berehrung der militärischen Kreise; ber allem gilt
sie als Schubberrin der Artillerie. Die Legende ichilbert fie als icone Jungfrau, die fich ben Chriftentum gugewendet bat. Der mutenbe beid nijche Bater totete fie folieflich bestwegen, wofür ihn ein Blit ans beiterem Simmel ftrafte. fes gunbenben Funtens halber mablten bie Rans niere fie gur Schüherin. Aber auch bei Gewitter und Feuersbrunft gebentt man ihrer. Gie ift eine der Lieblingsfiguren der driftlichen Runft, und in ungabligen Ricchen ift ihr Wildnis gu finben. Die altbeutiche Schule nahm fie bornehm lich jum Mobell, Man gab ihr ben Reich mi barüber ichmebenber Softie gum Attribut, alfe bes Shmbol bes Glaubens. Go fahte fie auch Raffael in seinem berühmten Bilbe ber Ma-bonna bi G. Gisto auf. Im Oberbabifchen fei-ern die Artillerievereine ben Lag in großem Stil und eröffnen ibn mit Renonenfeuer. beutiden Alpenlandern, auch in Chlefien und Thuringen, ichneibet man am Barbaratage Baum gweige und ftellt fie im gimmer in ein Behalnis mit Baffer, in ber ficheren Envartung, bag fie bann gur Weihnachisgeit blieben tverben. nen und blüben fie bis gur Weihnachtszeit, fo fol-Ien fie ein gutes Jahr verheiften. Auch die Berg. Teute beten gur beiligen Barbara und fleben um Edub gegen bie ichlagenben Wetter, bejonbers im beutiden Ruhrfohlenrevier.

#### Biesbabener Bereinsweien.

- Der Rampf gegen ble Schunbflieratur. Aluf ble morgen, mittags 41/2 Uhr, in ber Turnballe (hellnund-ftrabe) bei freiem Ginteltt fattifindenbe Berfammlung fel Biermit aufmertfam gemacht. Du bie Grage ber Befampfung ber Counbliteratur, welche gurgelt unfer annges Boll bewegt, gur Berbanblung tommt, fo fann ber Befach ber Berfammlung allen Eltern nicht bringend gening empfohlen werben.

Guftau-Monife-Geft. Morgen, Conning, feiert ber biefige Zweigberein ber Guftab-Mboll-Briftung fein 3abrestell. 3m Bellaottebbienft um 10 Uhr in ber Mingfirche probigt Pfarrer Debler aus Banarfufa in Bednien. Berfelle Berr wird in ber Rachberfammlung um t libr in ber Bergfir de fiber ebangelifches Leben in Bosnien fprechen. Die Borgange ber fenten Nollice balen ja bas Intereffe für Bosnien in weiten Streifen gewedt. Der Bertragenbe wird ficher aus perfonlichem Grieben und Erfahren biel bes Intereffanien und Unrogenben bieten. Mue Ebangelifchen find berglich ein-

#### Theater, Rongerte, Bortrage

itel. hoftheater. Beute abent gelangt Goethes "Banft" del gewöhnlichen Breifen aur Mutführung. Prof. mart Friedmann wird ben "Mephifte" fpielen, toubrent in ben abrigen Sauptpartien bie Damen Bleibtreu. Gidelsbeim, Gauby, Gotterti und Schwarp und bie Serren Unbriano, herrmann, Rober, Befffer, Malder, Obertanber, Rebtopf, Corond, Weinig und Bollin befaaftigt Anb. Die Berftellung finbet im 20, D flutt und beginnt bereits um 61/4 Uhr. - Mergen (Genning) gelaugt PBeber's romanfifde Beenoper "Obecon" im Bb. B bei erhöhten Breifen gur Aufführung. - Die Borbereitungen für bas Beihnachtsmardenfbiel "Der Giebeibans" bon Bilbeim Clones find in bollem Gange, um ber finnigen Dichtung eine farbenreiche Infgenterung guteit merben am loffen. U. a. wird bie fleine Belt ein .lebenbed Margenduch" gu feben befommen, in welchem bie belichteften Miledengeftalten ber Rinbbeit, wie Concewitiden, Dormibaden, Alfcenbrabet, Stotlbopden, Ganfel und Gretel u. a. ein Glodenballott tangen werben. In Beantwortung bielfnder Unfragen teilt bie Intenbantur mit, baß bie Erftaufführung bes Midedens for ben 18. Desember (Samblog) nochmittige in Mubficht genommen eft, und gwar finbet bie Borfiellung bei ben befannten Bollevreifen fintt; Borbeftellungen auf Rarten ju 1,50 .40

lin am Debbel-Theater bereits fiber 100 Ral gegeben murbe, gelangt am Monteg und am Connerstag gur Hufführung. Gar nachten Camptag find wei Reubeiten in Borbereitung und gibar "Der fleine Ronig" bon Saurof und "Die Mebaille" ben Lubteig Thoma, bem Berfoffer bon "Moral". Diefer Einatier gilt ale bie fomifofte und bumorbollfte Schopfung bes giangenben Satirifers. "Der fleine Ronig" ift lest, wo bie Ronigsjunioren bon Bortugal und Spanien Paris befucht, bon recht aftueller Prägung.

Walhallathrater. Morgen, Conning, swei grobe Borftellungen, nachmittags 4. Uhr bas bollftanbige ungefürste Brogramm bei balben Breifen für Erwachfene und Rinder. Bom 2. Parfett an aufwarts ein Rind in Begleitung einer erwachfenen Berfon frei.

Spangenberg'fches ftenfervatorium für Mufif (Silhelmitraße 12). Einen Bortrogsabend geöheren Stils veranftallet bas Inftitut wiederum am Montag, abende 71/2 Uhr, im Caal ber Loge Pints (gerrerumpner). Bunddit foll ben Schillern und Schilleringen ber Gefangtiaffen bes beren Rammerfangers & abr Welegenbeit gegeben merben, fic por einer breiteren Deffentlich feit boren an laffen. Mus blefem Geunde bergeichnet bas Programm biebmal in ber hauptfache Lieber, Gelange und Arfen. Daneben werben einzelne Mummern aus ber Mlabierfiaffe bes herrn Direftors O. Changen. berg fowie ber Biggeffalle bes hern 3rmer, ficht. finbeilmeifter, und G. Bad band, Ral. Rammermafter, au Gebor gebracht werben. Der Eintritt ift fret unb febermann gern geftattet (eine gans geringe Mugabl Stape ift für bie angeborigen ber Bitmirfenben geferbiert). Musführliches Programm ift in ben hiefigen Mufifalienbandlungen erbattlich.

"Deutiche Beihnachtebrauche" lautet bas Themn, über welches morgen, Conning abend, im Bolfebilbungsverein Birbrid berr Chefrebafteur Wilhelm Clabes foreden wird. Der Bollounierhaltungstabend, ber in ber Reuen Turnhalle flatifindet, wird burchaus weihnacht lichen Churafter tragen. U. a. wirft und herr M. Genbert belliesbaben in einigen Befangsbortragen mit.

Stadtsheater Mning. 218 Radmittags-Berftellung nei fleinen Breifen gelangt am Countag um 3 Ubr Schifter's gem. Tragobie "Maria Stuart" gur Mulfibrung. Die Befehung ber Cauptrollen ift folgende: Maria Cinert: 3of. Bulthent, Glifabeth: Meta Canborf bon Biebbaben a. G., Leicefter: Carl de Bogt, Burleigh: Leanber Angulb. Shrewshirth: August Springer. Abends 71/2 Uhr funde ein Gafifpiel ber Sgl. hofopernfangerin Warrella Kraft bom Agl. Solibenier Maniben als Biefesta in Berbi's ergreifenber Oper "La Trapiata" bei gewöhnlichen Berifen flatt. Um Montag um 61,5, Uhr ein foldes bos Rgl. Kammerfangers Geit Geinhals bom Agl. Doltheater Minden als hand Cades in Nichted Wogner's "Die Meifterfinger" bet erhobten Breifen.

#### Theater Der Bode.

Rgf. Doftheater. (Repertoire bom 5, bis 12. Dea.) Sountag, 213. B: "Docton", Ruf. 7 Uhr. — Montag 210. D: "Baumeifter Coineh", Minf. 7 Ubr. - Dienstag, Mb. E: "Der Trompeter von Catfingen", Mnf. 7 Uhr. - Mittwoch, Ub. M: "Die weiffe Dame", Unf. 7 Ubr. -Donnerding, Mb. G: "Die Balfdre", Unf. and Uhr. — Freitag, Ab. B: "In weihen Rob'i", Unf. 7 Uhr. — Samstag, Mb. D: "Der Bilbichay", Auf. 7 Uhr. - Connlog, Mb. Mt "Die Ronigin bon Caba", Unf. 7 Uhr. Refibengibenter. (Spielplan bom 5. bis 11. Deg.)

Countag, nochm. 1/4 Uhr: "Redale und Liebe". Abenda 71/2 Uhr: "Rebolutionshachzeit". — Wontag, abenda 7 Uhr: "Rebolutionsbachzeit". — Dienstag: "Das finete Uhr: "Rebolutionsbochseit". — Dienstog: "Das finrie Gefchiecht". — Mittwoch: "Das Zal bes Lebens". — Donnerstag: "Revolutionshochzeit". - Breitag: "Ctaatsanwalt Alexander". - Camstag: Reubeit! "Ber fleine Ronig". Renbeit! "Die Mebaille",

Staditheater Mains. Comntag: "Warla Stuart", 3 Uhr. Rieine Breife, Gaftfpiel Marrella Krafft bom Agl. Cofibeater Manchen: "Ca Trabiata", 714, Uhr. — Mortag: Guftipiel Rammerfanger Brip Geintals bom Rgi. Dofthehter Manden: "Die Meifterfinger bon Marnberg", 61/2 Ubr. Erhöbte Breife. - Dienstag: "Der Bigtunerbaton", 7 Ubr. - Mittwoch: Chmphonie-Rongert, Uhr. - Donnerotag: Unbeftimmt. - Freitag: "Lobengrin", 7 Uhr. - Cambing: Galifpiel Brans Streibemunn tom Stadtibenter Camburg: "Dibelto", 7 Uhr. - Conn-tag: "Das Gildden bes Gremiten", 3 Uhr. Grmabigie Breife. "Beichte Ruballerie", "Das Bilberbuch", 7 Uhr.

#### Tagesanzeiger für Camstag und Countag.

ngi. Coufpiele: Comitag: Gafebiel C. Brieb-mann: "Bauft", 6.30 Uhr. - Conning: "Dberan",

Relibengibeater: Gambtog: "Revolutionstodseit", 7 libr. — Comming: "Rubnie und Liebe", 3.20 libr. "Revolutionshochzeit", 7.30 Uhr.

Boltatheater: Samstag: "Stadt und Lend" ober "Der Siebonnbler aus Oberofterreid", 8.15 Ubr. -Sonntog: "Drei Baar Coube", 4 .116c. "Benfton Scholler", 8.15 Mbr.

Bullelbeater: Camstag: Bavieteeborftellung, 8.15 Uhr. - Conntag: Barleteeborfiellung nachm. 4 u. abenba 8.15 Ubr.

Stalatheater: Taglid abends 8.15 Uhr: Barieterborffellung. Conn. und Jelertage gwei Berftellungen. nachm. 4 unb abenbe 8.15 Ufr.

Rurbaus: Eamplag: Ubonnementefongert 4 unb ? ubr. - Conntag: 4 Uhr Comphonie-Rongert. 8 Uhr Stongert. Beibe im Moonnement. Meinger Ctabtifeater: Camitag: .Comlet.

7 Uhr. - Countag: "Maria Ctumt", 3 Uhr. . Ca Trapleta", 7.30 life. Grantfurter Oper: Combtag: "Der Beophet",

7 Ubr. - Connieg: "Ganfel und Gretel", 3.39 Ubr. "Tollfa", T Uhr. Grantfurter Schaufpielbaus: Camsing: "Benn ber junge Blein blibt", 7 Ufr. - Conntag: "Die garlichen Bermanbier", 3.30 Ubr. "Don Carlos",

Biopbontbeater: Zaglich geöffnet bon 4.30 bis 10 Ubr: Countags bis 11 Ubr.

Binebbon-Theater, Anunueffer, i, Taglich ben 4-11 libr ummirebroden Berftellung.

Mongerie englich abenbe: Bentider buf. - Sotel Erbbring. - Briedrichabof. -Rataleller. - Bicababener Cof. - Bal. ballareftaurant. - Cafe Germanig. Cafe Bababurg.

### Das Naffauer Land.

3bitein Langenidevalbade-Rhein gelentt. Der Meferent, Landlagsabgeordneter Bartling. Bicebaden, betonte, bah ein Bedirinis für diefe Linie vorliege, boch werde fich infolge ber ichwierigen finangiellen Lage bes Staales, mo auf größte Sparjamteit hingemiefen würde, bas Projett im nachiten Jahre noch nicht verwirfliden laffen. Er werbe alles baran feben, bamit Diefe Bahnlinie, Die bon Bad Rauheim bis Ufingen genehmigt ift, bon Ufingen nach bem Rhein fortgefett werbe. Bor allem aber werbe er berfuchen, ben guffandigen Degernenten im Dinifferium der öffentlichen Arbeiten für ben Blan au getvinnen; augerbem bie Militarbeborbe, benn Die Linie Betterau-Sibein fei in ftrategifcher Binfidit von enormer Bichtigfeit, fcon um Die Streden Frantfurt a. DR. - Rhein und Giegen-Abein im galle einer Mobilmadung gu entlaften und bei einer feindlichen Inpafion. ficherlich bie Strede Giegen-Abein mit ihren gablreichen Tunnels und Unterführungen unpoffierbar machen wirb, als wichtiges Berbinbungeglied, an bos man bon feindlicher Geite in bem fcmierigen Gelande ichmer berautonne, weiter gu bienen und fo unichatbare Dienfte gu leiften. Gine Mheinbriide bei Bord fei bereits feit vier Jahren goplant, um die Berbin-bung mit ber linten Rheinfeite herguftellen. Auch merbe, fohald bie Betterau-Rhein-Linie gur Ansführung gelangt, gebaut werben, Alfo Bahn und Rheinbriede werben tommen!

er. Erbenheim, 4. Deg. Bei ber Biebgoblung evaren barhanden 321 Gehöfte, dabon 234 mit Biebftand, 240 viehhaltende Saushaltungen, 295 Bierde, 1049 Rinder, 2 Schafe und 1146

Schweine.

+ Dobheim, 4. Deg. Bu einer für Millwoch abend einberufenen Gibung ber Gemeind e-Bertretung waren unter dem Borfit des Burgermeisters Maffel 14 Mitglieder und 6 Schöffen erichienen In ber hauptfache handelte co fich um eine Beratung über die Unlage einer Biffen-Molonie, wogu, mie mir bereits früher icon berichteten, bas Gelanbe auf bem Stein-topf, norblich bes Ortsberings nach bem Balbe gu vorgeschen ift. Der Burgermeifter bat hiergu mit ber Maugejellichoft "Gigenheim Frantfurt verbandelt und eine Bofichtigung des Gelandes bat bereits ftattgefunden. Lage bes Bauterrains auch feitens ber Gefellichaft ale befondere icon und girnftig anerfannt worden ift, hat fich diefelbe fofort bereit erflart, ben Anbou ju übernehmen und hierzu 25 bis 80 Beftar Gelande zu fichern. Der Preis ist auf 4 begte. 5 M pro Quadratmeter vereinbart Die Berfammlung gibt nach eingehen. der Distuffion bem Borfibenben bas Beriprechen, ba fie die Aufschließung des Terrains mit Freude begritigt, Die Gache tatfraftig forbern gu Um eine Ginigung mit den in Betracht fommenden Grundftudebefigern berbeiguführen, wird noch beichloffen, diefe zu einer gemeinfamen Berfammlung fur nachfte Boche in ben Rat-baudfaal eingubernfen. - Ueber die Aufnab. me eines Darlebens von 40 000 M Reffinn-me fur ben Schulhausneubau an ber Schwalbacherstraße wird die Genehmigung erteilt. Werner tourde eine Rebrichtverfteige rung mit bem Erlos von 41,60 .W genehmigt. Der Budemparenhandler Bilhelm Debus fucht

feiner Bube in der Schlersteinerstrafte nach. Dem-felben wird auf die Dauer von 3 Jahren zu 50 Mart Rlobgeld pro Jahr entsprochen. 4 Dobheim, 4. Deg. Mint Montag begeht ber feit 40 3ahren im Dienft ber hiefigen Gemeinbe ftebenbe Ortebiener Bilbelm Beder feinen 80. Geburistag. Der Jubilar, welcher geiftig wie förperlich verkältnismäßig noch febr rüftig ift, verfieht noch täglich feinen Dienfr als Ortsdiener und ift ale folder mobl einer ber alteften bienittuenben Beamten, ber eriftiert. Befonbere Ch rungen bürften bem Jubilar wohl guteil wer-ben. - Diefer Toge findet hier burch einen Landesversicherungeanstalt eine Revifion ber Quittungolarten ftatt,

um lleberlaffung eines Plabes gur Aufftellung

w. Weben, 4. Dez. Das Resultat ber Bieh-gahlung ift folgendes: In 197 Gehöften, von benen 146 folder mit viebhaltenden Paushaltungen find, werben gehalten in Pferben 55, an Rindvich 967, an Schafen 96, an Schwelnen 197 Stild. Im borigen Jahre wurden gegahlt: Un Gehöften überhaupt 194, worunter fich 147 folder mit biebbaltenben Baushaftungen befanben; an Pferben 55, Rindvieb 391, Schafe 186 und Schweine 812. Bafrend in fruberen Jahren fiets bie Lehrer gum Bablgefchafte berangegegen murben, wird feit vorigem Jahre ausichliehlich bon Pribatleuten gegoblt. - In Diefem Jahre aum erften Male wird am 1. Beihnachtstoge in ber hiefigen ebangelifden Rirde bas beilige Abendmahl gereicht.

em Frauenftein, 4. Des. Die alle Fran bon ber Beide wird feit borgeftern bermift. Guden und Bertaufen von Relbfalat bilbet gur. geit bier armen Leuten eine erfrenliche Gin-

em Georgenborn, 4. Deg. Bor nicht langer Beit bat gorfter Saubach gu Frauenftein im Frauenfteiner Balbe ,in ber Rabe unferer Bemarfung einen angeichoffenen, bon Sunben berfolgten Birich getroffen und benfelben burch einen Gnabenichuf von feinen Qualen erloft. Mun hat geftern Begemeifter Gengnagel bon bier unter gang ähnlichen Umftanben ein weidmundes geheptes Reb im Rgl. Forfte angetroffen. Gin Schug erlofte bas arme Tier ben feinen Qua.

R. Schierftein, 4. Dez. Burgeit herrichen un-ter ben hiefigen Schulfindern bie Da fern. Mehrere Rinber wurden bom Schulbefuche aus-geschloffen. Da auch icon Todesfälle bortamen, gieht man in Erwägung, ob es nicht ratfam fei, alle Mlaffen, von welchen Rinbert erfrantt finb, su ichliegen. - Im Donnerstag finbet im Areishaufe in Bicebaden die Areistags. abgeordnetenmabl fur Dobbeim Schier. ftein-Frauenftein ftatt, gu welcher Dopheim 8, Das Mandeller Latt, Bordestellungen auf Karten zu 1.50 .c.
und dober nimmt die Abeatschlie schon int entgegen.
— um mehrlach gekichteten Allasischem entgegengalemmen,
wolst sie diese Von der Weiferau zum Khein.
In einer vorgestern auf der "Tenne" im Taumektron's statischem Wose vose eine Antschlieben von der Von der Weiferau zum Khein.
In einer vorgestern auf der "Tenne" im Taumenden sehe "Der dote Gestliche Riechlatt" bewereitet.
Mendengeneten. Das new interestante Schausbiel
Mendengeneter. Das new interestante Schausbiel
Mendengeneter von Gestliche Auch in der
Menden v

h hattenheim, 4. Des. Die biefige & bullentabrit, feither B. Bebers, fing bei geftrigen Zwangsversteigerung an die Gern mer Glashirttenwerfe gum Breife bon ter

o. Branbach, 4. Dez. Bei ber Greinte gangungewahl tourde Direttor M. Beder ton gum Areistagsabgeordneten auf Die Daue Jahren gewählt. - Gin Bweijabriges eines biefigen Guttenarbeiters, bas bem nenden Berde gu nabe tam, erlitt fdrotte Un munden im Geficht und an ben Danden, unficherer Deerespflichtiger aus Dillbaufe Glfaß murbe geftern bier feftgenommen unb Bioilvorfigenden der Erfantommifion geben. Der Festgenommene hat fich ange feither im Auslande aufgehalten. - Bei ber 1. Dezember ftattgefundenen Biebgablung ben bier gegablt: 35 Bierde, 180 Gind Ain. 4 Schafe und 180 Schweine in 365 Geb Glegen die Borjahre ift ein fleiner Radgen

em. Edlangenbab, 4. Des. Die Biebebbliogeigt fur unferen Ort einen febr gerinen & tand, namlich nur 5 Bferbe, 3 Rinber un Schweine. Der geftrige ftarte Sturm mit nen Regenichauern hat allenhalben in Reb Bald arge Bertrüftungen angerichtet. Die 28. fungen bon Telegraph und Telephon batten bed burch darauf geftürzte Bäume zu leiben, wunften mehrmals am Tage Leute zur Bei-

gung der Störungen requiriert werben. Riedernhaufen, 4. Dez. Am 26. Robent wurde hier ein Meisterfurfus eröffnet, an we dem 15 Sandwerfer teilnehmen. Den Unteril erleilen Die Berren Behrer Mymann-Ibuein . Buderreutfor Mon-Riebernhaufen,

o' Mus bem Rreife Dochit, 4. Des. Bwedverbande ber Gemeinden Gidbarn Coffenbeim, Sulgbach und Unite liederbach für den Bau und Betrieb eine Baiferverforgungsanlage find bes Erlag bom 15. Rovember die Rechte einer offen

lichen Rorpericaft beigelegt worden. lierten Goreinergefellen hoben . folge der Schreineraussperrung in Socha weitere Anfertigung bon Robeln & die Sochiter Mobelfabrifen berweiger Dies ift ein großer Ausfall für bie biefigen ! fter, da fie fur dortige Fabriten große Auftid

#### Aus den Machbarlandern.

- Rierftein, 4. Deg. Das bisberige Bat.

fit des Freiherrn b. Gehl übergegangen. B. Bacharad, 4. Dez. Um b., 6. unb 7, h. ftatt, twagu fich unfere Sausfrauen nicht gule freuen an den mit mehreren Bogen erfdein ben . Gefchirr. und Dippeframern". Auch andere Stande und Martibegieber find berei

alle Blabe verariffen. # Mus Deffen, 4. Des. Infolge der anlettenden Regenguffe und der Schneefchmelge in be Bergen find die Lahn und die Eder im bren Bufluffen aus ben Ufern getreten aben die Taler auf weite Streden überfin Das Domtal zwifden Ricchhain u

Schweinsberg bildet einen großen See.

): (Simmern, 4. Dez. hier ist ein breife riges Kind an Kinderland mung verstette Milse, 4. Dez. Die hiefige Landesirm anstalt vergibt die Lieferung von 7000 Kilo Speise-Kartoffeln. Angeba können bei der Direktion bis zum Eröffnung termin Samstag, den 11. Dezember 1908, die Mogekotziermusger zu haben sind.

die Angebotoformulare gu haben find. 4 Spiesheim, 4. Dez. Der Windrige Ch eines biefigen Sandwirts murde auf ber Tres jagd burch ben unborfichtigen Gaul eines Jagers im Geficht ich mer berlett.



Barometer bente 744,00 mm Temp. nach C. 1 Borausfichtliche Witterung für 5. Begember von der Dienfritelle Weitburg: Gebr an anderlich, wechselnb bemalt 2214 20 anderlich, wechjelnb bemolf, falter (auf ben Det vielfach Rachtfroft), Rieberfchlage (jum Zeil Com

Doch nur zeitweise noch ftart windig. Mei burt Riederfchlagshohe feit geftern: Wei burt Geboers 8, Remirch 5, Marbarg 5, Tulbe kripenhanien 4. Schwarzenborn 5, ware Baffer. Rheinpegel Gaub geftern 1.92 beste 25 frand : Labupegel Bellburg geftern 3,86 jeats 12

Concebone Gelbberg 3. Des. Comenungang 2.44 Montaufgang ers

Gar unverlangte Manustripte abernimmt & Rock

tion feine Berantwurtung. Chefrebaftens und berantwertlich für Bolisit, Gerille und ben allgemeinen Zeil; Wilhelm Ciebes. 800 totalen Zeil, Sport und lette Trabtnachrichten Ball Motticheller Bur ben probingiellen Zeil und Suge Merten. Gur ben Ungeigenteil: Belebrig welle

famtlich 'in Wiesbaben. tred und Bellog bes Biegbabenes General Angel Ronrab Legbell-

# Vorteilhaftes Angebot

# Weihnachts-Geschenke.

## KLEIDERSTOFFE

Waschechte Stoffe (Siamosen) für Servierkleider das Kle	eid (6 Meter)	Mk. 4	.75
Melierte Wollstoffe für praktische Hauskleider das Kleider das Kleider das Kleider das Kleider	eid (6 Meter)	Mk. 5	.75
Cheviot Chevron (reinwollen) reizende einfarbige Neuheit das Kle			
Kammgarn-Satin glanzvoller Stoff in vielen neuen Farben das Kle			
Satintuch, sehr solides Gewebe in allen Farben das Kle	id (6 Meter)	Mk. 15	j.—
Blusenstoffe in neuen Streifendessins die Blus			
Blusensfoffe in Ia englisch gestreiftem Woll-Flanell, waschbar die Blus	e (2½ Meter)	Mk. 4	.75

#### Gelegenheitskauf!

Ein Posten Kostümstoffe 130 cm breit für Jackenkleider Mk. 250 bis 375 per Meter (Wert Mk. 4.50 bis 6.50).

## SEIDENSTOFFE UND SAMTE

	1	Street, or other Designation of the last o
Schwarz reinseidene Robenstoffe in soliden Geweben Mk. 2.50	per	Meter
Radium de Chine, doppeltbreit, reinseiden, alle Farben	per	Meter
Duchesse Liberty, reinseidene solide glanzvolle Ware Mk. 3.75	per	Meter
Crêpon soie, Neuheit für Abendkleider, doppeltbreit Mk. 4.25		
Seidene Blusenstoffe in vielen neuen Dessins Mk. 2.50	DAT	Meter
Blusensamfe, einfarbig und gestreift		

#### **Echarpes**

reizende Neuheiten in Crêpe de chine, Chiffon und Preistoffen.

## KONFEKTION

The latest the second of the s			The second secon			
Jackenkleider .					vo	Mk. 35 an
Englische Palet	ots				vo	Mk. 15 an
Plüsch-Mäntel					vo	Mk. 35 an
Abend-Mäntel	US 117'3		44		VOI	Mk. 25 an
Gesellschaftskle	ider		15,19 19	Adisw a	voi	Mk. 45 an
Wollblusen, gestreit	ft, engl. Flanelle	stoffe			voi	Mk. 9 an
Spitzenblusen,						
THE RESIDENCE OF THE PROPERTY	THE RESERVE OF THE PERSON NAMED IN					

Blusenröcke, Morgenröcke, Unterröcke, Chales etc.

#### Halbfertige Ballroben

in Seidenbatist, Seidenfoulard, Tüll, Paillette, in allen Preislagen.

# J. HCTTZ, Langgasse 20.

#### ueues aus aller Welt.

@ Benn Gabarbeiter ftreifen, Rach Melbungen bes "Matin" aus Bordedur haben im verfloffenen Monat die Angestellten ber Gasanitalt den Ausstand im Pringip beschlöffen. Wie jeht festgestellt ist, haben die Angestellten für diesen Streif Vorkehrungen getroffen, um gegebenenfalls ichwere Schädigungen bes Betriebes herbeiguführen. Wan entbedte in ben Stragen in berichtebenen Bunften ber Stadt, daß die Gasrobre mit den Wasserleitungsrohren verbunden worden waren, und daß es nur der Deffnung eines Sahnes bedurfte, um Waffer in die Basrohre gu leiten.

Gan ber Beffingnisselle erbangt. Der 70 Jahre alte Rechtsamvalt Dr. Theodor Behn in Damburg, der mit den erften Samburger Batrigiersamilien verschwägert ift und einen guten Ruf genieht, wurde ber einigen Zagen unter dem Berdecht, Erbichaftsgelber unterschlagen an haben, in Saft genommen und in bas Un-Berhaftung machte Behn einen Gelbitmorbber-fuch. Geftern nacht bat fich Bebn in feiner Belle erbangt. Die Bobe ber unterfelagenen Gumme foll febr betradtlich fein.

@ Journalismus am Subpot. In ber lete ten Gabresversammlung des Londoner "Institute of Journalists" hat Sir Ernest Shadleton bon der journalistischen Tätigkeit seiner Expedition nach dem Südpol erzählt. Schon vor sechs
Jahren war Shadleton einmal Herausgeber eis drop wird gemeltet: Am Dienstag nachunting ner Zeitung, der "Süd-Polar-Times" gewesen; gegen 5 Uhr hörte der Gutsverwalter Negeser tion nach dem Südpol ergählt. Schon vor feche Jahren war Shadleton einmal herausgeber ei-

aber nur ein Egemplar hatte ericheinen tonnen, und biefes war mit ber Schreibmaichine geichrie ben, 2118 er bann feine Expedition antrat, idfidie er zwei feiner Teilnehmer auf 14 Tage in eine Druderei, damit fie fich bier die nötigen Renntniffe eines Beitungsfebers und Druders aneig-neten. Dieje beiben Mitglieber haben wahrend ber Expedition auch wirflich 100 Auntmern ber bon Shedleton redigierten "Aurora-Austrolis" hergestellt. Dit war der Drud dieser Sidbolgeitung mit gregen Schwierigfeiten verfnupft, und in launiger Beife ergablt Chadleton, wie einem brennenben Talglichte die Druderichwarze fluffig gehalten werben mußte, um nur einige einigermaßen lebbare Egemplare berftellen gu

( Untergang eines Dampfers, Mus Gt. 30es wird telegraphiert, bag ber Dampfer "Congres infolge eines Zufammenitoges unterging. Mann der Bejagung burften ertrunten fein, Gin von einem Reffungeboot aufgelaffener Matroje fcbeint ber einzige Heberlebende gu fein.

@ Binterftfirme. Gin furchtbarer Cturm witet, wie aus Breft gemeldet wird, auf bem Ranal. Gin Rabio-Telegramm bes Bangerichiffes Charles Martel', welches nach Cher-beurg gur Begrüfzung bes Königs von Portugal acfabren war, berichtet, baj bas Schiff ichwere Beichädigungen erlitten bat und nicht mit eige-ner Kraft nach Breit fahren tann. Wegen bes Sturmes ift es nicht möglich, dem Schiff Bilfe gu bringen.

ber foniglichen Domane Bollmirftabt ber Misdeot in bem nabe gelegenen Balbe zwei Schuffe. Er bewaffnete fich mit einem Acboi-ber und ging bem Schall nach. Da er bis Da er bis Mittwoch früh nicht gurudgelehrt war, ging man auf die Suche noch ibm und fand ibn in ber Bollmirftadter Belbmart ericoffen auf. Rach bem Bofurbe Der Leiche ift er bin errude erichoffen worben. Da ber Ermordete mir . Ermordete mit einem Forftauffeber Achnlichfeit bat, ber bor etma brei Bochen im Balbe einen Bilberer jo bermutet man, bog Regejer einem Stadjeaft gum Opfar gefallen ift.

@ Bigennerfonigtum, In ber Heinen Belt ber Bigeuner ftebt ein großes Ereignis bebor: fie wollen fich am 15. Dezember einen Ronig wahlen. Ginen Ronig, ber nicht regieren, aber berrichen foll, und ben fie freiwillig als ersten unter fich anerfennen wollen. Auch bisber bat es einen Bigennerfonig" gegeben. Geiner-geit führte biefen Titel ber alte Baul Rarg, einer ber berühmteften Bigennermufifanten, und von ihm ist er auf seinen Sohn Ladislaus Rocz übergegangen, der den Ramen noch heute führt. Richt auf Grund des Erstgeburtsrechtes, denn Ladislaus Racg ift ber fechsundbreihigfte und jüngfte Coon feines finberreichen Baters, aber weil er biefen Titel an fich geriffen und ibn fich in felbitberelicher Beife angemagt hat. Das war gewiß unbescheiben, aber bisber wurde bie Ufurpierung bes Titels ftillichweigend gebulbet und die Bigeunermajeftat Labislaus Racg', bes 36ften, blieb unangejochten. Run aber find ibm Rebenbuhler entftanben, bie ibm ben Thron fireitig machen. Diefer Toge ericbien eine pon 16 ber beiten Bigeunergeiger unterfchriebene Runb.

machung, worin Ladislaus murbe, feine Heberlegenheit einem froblichen Turnier gu bewerfen bem Fibelbogen ausgetrogen werben bem Bigennervolle angehörigen Mufitam fid felbit als bie beiten Geiger baren und welcher Ligeuner batte eine andere bon fich felbit -, werben am 15. Degembeinem Beiter Kongertfonle ericheinen, um Stunft in der eiten und neueren ungar Bujel, wie auch in ber berichnörfelten Bigeunermufit" mit ber Runft Labislaus ju meffen. Ein que Mujifprofefforen und nern gufammengejehtes Schiebegericht foll enticheiben, wer ber Gieger ift, und bem Gue lichen, gu beffen Gunften ber Schiedsspruch an fällt, foll das alleinige Recht gufteben, ben Ine eines "Ilgeunerkönigs" gu fübren. Sollte eines "Bigennertonige" gu führen. Gollte gab bisiaus Raeg ben Sandidub, ben man ibm ba geworfen bat, nicht annehmen und fich weisen bei bem Turnier gu ericheinen und fich ben teil gu unterwerfen, fo wird man ibm feitells das Recht jur Bubrung des Königetitele ale-fennen. Das Gottesgnabentum" wird fomle ib ber Zigeunerwelt am 15. Dezember in Form aufboren und durch bas Berricherred Tudtigften erfeht werden.

Die houtige Rummer Beihnachts-Breislifte 1909 ber Firma g. Jung, Spezialmagagin fitr Dans. unb Ruden gerate in Wicebaben Rirdgaffe 47, Gde Die Unfere Lefer machen wir bare ritiusplat. aufmertiam.

beachten über

das moderne Waschmittel

Ozonit

196.75 Engboot

Elos mm 11

Se 182.0

## Die vorsichtige

ans den Fabriken v. Dr. Thompson's Seif npelve 1. Dem Ozonit ist weder Chlor noch sonst irgend eine angreifenden Substanz beigegeben, es ist vielmehr vollkommen frei von allen der Wäsche schädlichen Beimischungen, wofür die Fabrikanten jede Garantie übernehmen.

2. Ozonit verdankt seine auffallenden Eigenschaften (schnellwirkende Reinigungskraft, gleichzeitiges Bleichen der Wäsche und peinlichste Schonung derselben) lediglich seiner eigenartigen u. äusserst wirksamen Zusammensetzung erstklassiger Rohstoffe.

D. R.-P.

An- und Abfuhr von Stückgut und Waggonladungen.



moge folgend-s

Telephon 32. Büro : Mauritiusstrasse 3.



#### handel und Induftrie.

Die Barfe bom Tage.

Berlin, 3. Des. Die icon geftern gum Schluft einntene unidwiddung fand bente ihre Fortfebung, ba anbeiriedigende Saltung Reinhorfs berftimmte unb getliafe beramlohte, eim erheblichften litten bierunter se sellern beborgigten Babiere, befonbers Rombader wiat ber Radwirfung ber Dementierung ber angebite Buffensblane. Mit erheblichen Rursberluften febm pener Laura, Bodumer, harbener und Abeinstahl ein, allgemeine Eleftrigithisaltien. In Banten bielten set fleinen Umfagen ble Rursabichteddungen in engen ningen. Bon Bahnen hauptfachlich Umerifaner gebrudt gembert, ferner Bombarben, angeblich auf Bofung ein aberen, feit langem beliebenben Sauffeengage-Bring Deinrich feit auf ben gaten Ginnahmenmeis; auch Gonbe giemlich gut bebaubtet, inebefonbere tide Unfeibe bon 1902, die 0,10 Brod, gemannen, and mid Erledigung ber bei Beginn borliegenben Berrentmige feste eine entichtebene Befeitigung ein, bie m Husgang nahm bop ber icharfen Aufwartebepher meift einen Zeil ber anfänglichen Ribdgange wieus ein, ferner befferten fich auch Eleffrigifateaftien unb gerbentider Clobb entreidelte fich gu fteigenbem ente, angeblich auf Dedungen, recht lebhaftes Gefcaft. ben Bellerungen ber Montantverte trug auch ber emutoenbe Bericht bes "Iron Monger" bet. Die allm beltere Ton besteben blieb. Tagliches Gelb 4 unb

Diglein die felle Grundftimmung allgemein fic besuptrie, fomgentrierte fic bas Intereffe ber Worfe im berten Berlaufe auf einzelne Berte. Gute Rachfrage at inobefondere für Canaba, bie bei umfangreichen ermienfaufen den geftrigen Stand erreichten, weiter In Thumitaftien an und gewannen gegen geftern als : Brog. In britter Worfenftunbe feft. Ruffifche merlen, Canada, - Morbbeuticher Blond, Gefellichaft für eiftelide Unternehmungen anglebenb. Inbuftriemerte be fieffmarfies feft. Privat-Distent 41/g Bros.

214

20837

mit

itel

miles

3

prestint a. M., 3. Des. Aurfe bon 11/2-23/ Uhr. 161.70. Ciantebahn 159,-. Combarben 23.10. Billimete 116.20. Gelfenfirchen 218.10 a 70 a 10. Brantfatt a. M., 3. Des. (Mbenb.Borfe.) Rrebit-

er 211.10 b. Distonie-Romm, 197.10 b. Rational-- 100,- a 50 b. Sanberbant 127,80 b. Darmftabler parts 5. Bant f. eleftr, Untern. Barich 199.60 5. Infant Banf 161.75 b.

Frantebahn 159 .- b. Lombarben 23.05 b. Baltino 116.— D. Gafetfabrt 183.90 D. Lloyd 103.90 a 194.00 a 25 d. South-Tell Africa Comp. 195.— d.

Letinglefen 3, Gerie 64,50 5., bo. Brior, 82.80 5. effenfirden 218,20 b, Sarpener 207.10 b. Rieber mese b. Reue Boben M. Gef. 86,- 8. Bement Del-ming 143.90 b. Befteregeln 214,- 8. Weftb. Jute 114- 8. Bolgbertoblunge-Ind. 184.- 5. Deutfc-lieberbe 182.30 5. Brown u. Bobert 192.- b. Sellos-Collig. 0- 3. Giette, Bochbabn 121 .- b.

Anrie bon 61/4-61/2 Uhr.

Werte ohne Borfennetig. (Bericht von G. Calmaun-Bannober.)

Финиорет, 2. 203. 1909. Dib. Hing. Rof-Duenos Wir. St. Sini, 1997 5 021/2 10112 Or. St. Stal. 1997 8 9314 bo. bo. 1882 6 102 911/2 101 bo. Oro. Mai. do. bo. Megif. landto, Bfbbet. bo. Internut. Sto. Bt. Beneguela Innere Unt. 37 Mccum. Bofe Gem, 7 - 50 Mft. Gef. Bab Reuenabe Bebifche Generberf. Bt. 4 240 Baumwollfp, Merdingen 6 100 Bens u. Co. Chem. Dlingeribr. Renbeba Daimler Motoren Deutsche Rull-Mitt. - 129 127 Deutsche Rol. Gef. f. 5.43.4. Unt. 25 1740 1700 Enging, Gilterf. Borms 18 -180 Fabragibr. Gifenach Bi. Suche Baggfrb. Beibeibg. 12 192 188 German Umeric. Bilb. Cem. 10 122 Selbourg Rali-Mit. Stablin, Monnheim Not. Endbeutiche Draft-Mit 4 133 130 hermann 2 Sture - 3100 1050 Guftus Stall 211. - 105 103 Rammgaenfpinn. Raiferel. 135 Linbes Gismafd. Wiesbaben 136 Matbilbent, Borg. Mft. Medlendg. Strel. Dop. Redar Dampffdiff. 3. Reue Gelteremineralgu Raftatier Waggonfor. 0 94 Abein. Soitt-tift. Mannb. 6 115 Abein, Miblento, Aft. Mannb. Itbein, Mutomobilgef. Abein, Schudert Glefte. Dibein, Metall Gem.-Ant 185 Abein. Bohranteile - 1200 Sigmunbahall Rali Mil. - 175 Gfibb. Bute-Inb. 5 110 105 Simelco Sitt. Cloman Calpeter Couth African Terra. Arter Stohlen-Auge -6330Union Braueret Roristube 4 60 Buderfür, Deilbronn 135 8 140

Tenbeng: Das Geichaft bielt fic, mit Anenahme bon Kaliwerten, in giemlich engen Grengen. — Bon Eifenmerten find Enginger Gilterfabr. Mit. unb Gabrgeugfabr, Gifenach Borg. 2011. ju erbobten Rurfen gelucht. mabrend für Effendahn- und Militar-Bad. Weimar, Alt. beiter Angebot beftebt. Huf bem Baufen-Marfie maren Mifelber Attien-Bant-Att. im Bertebe; für Rorbb. Ganbelobant Mit. blieben Mbgeber um Martte. - Cebr leb-

buftes Wefchaft entmidelte fich wiebermu in Rall-Berten, in welchen grobe Meinungefanfe getätigt murben. Beborgugt murben helbrungen, Immentobe und Sugu-Ruge, wahrend bon Mitten, insbesondere Juftus, Lubwigshall, Ren Bleicherobe, Abler und Bigmardoball Borg. u. St. Mft, in geofferen Bolten and bem Marft genommen mutben. Bei Berichtsabgang ideint fich in ben Shnbitat-Berhandlungen eine entigiebene Wenbung in fonbitutsfreundlichen Ginne gu bollgleben. - Muf bem Rolnnigl-Marfte fund febr lebbuftes Gefcatt in Britifb-Bentral-Mfrifa fb. flott; ebenfo fonnten fich geitweilig in Couth Bell-Afrifa fb. und Colmonnotop Diamont fb. grobere Umfabe entividein; Couth Gaft Ufrica fo. und Territories bernachlaffigt. Bon Chegial-Berten ftanben Gaft Afrifa in Radfrage: Garberei Glauchau Mit., Sanneb, Brotfabr. Bunehurger Aronembrauerei und Raiferte. Ridlingen Borg. Mit. Leohaftes Intereffe geigt fich wiederum für Berlag Garl Marfels Mft. (Deutfd. Uhrmaderstg.) Bitt. melde infolge ibrer febr boben Berginfung (feit 8 3abren Brogent Dividende) bielfad in Anlage-Breden getauft

#### Die Börfen bes Anstandes.

Wien, 3. Des., 10 Uhr - Min. Rreditafrien 072.70. Banberbant 505 .- Wiener Bantberein 548.20. Stnats. bobn 743.70. Lembarben 125.20. Marfnoten 117.90.

Bechfel Baris 95.77. Defterr, Aronnicente 96.25. de. Capierrente 99 .... be. Silverrente 99.05, Ungarifde Galbrente 118,25. bo. Rronenrente 92.50, Alpine

Birn, 3. Des., 11 Uhr - Min. Arebitaftien 672.75. Slaatsbabn 745.50, Bembarben 125.25, Marfneten 117.80, Babierrente 98.90, Mingar, Rronenrente 92.50. Stipine 729.50. Muh.

Mailand, 3. Dez., 10 Uhr 50 Min. 4prog. Rente 105.42, Mittelmeer 407.—, Meribional 697.—, Banca Sigtolia 1383, Banca Commerciale 808.—, Bechfel auf Paris 100.63. Wechfel auf Berlin 123.90,

#### Raffee und Buden

haure, 3. Des. (Roffer.)

Tenbeng: rubig. Magbeburg, 3. Dez. (Suderbericht.) Rornzuder 88 Grad obne Saf 12.35—12.50. Roch

produtte 75 Grab ofne Saf 10.75-10.99.

Stimmung: matt. Brobraffinabe 1 obne Gag. Rriffallgudes 1 mit Gad. Semablene Raffinabe mit Cod, Gemablene Mells mit Sad, alles unveranbert

Stimmung: rubig.

Wichhar, Wartthericht	Muftrieb: Minber 100, Ritber 15', Coufe 51, Stweine 174,	
Seeding Laureston Fitte	manage and werber 10 , mebile 91, maibtine 11,7	
vom 3 Desember 1909.	De beng: Minber fin, Riffer fibr a bildt. Schofe mittelmille.	State of the last

		Rebenb	100 \$ uno   Shiohte   for_hi!	Bebemb-	Dittapreis 10 Pfunb   Echlacht
a) bollft. ausgem. höchft. Schlachten b) junge, fleifchige, nicht ausgemäßter e) möbig genährte junge und gut d) gering genährte jeden Alters; a) bollfleifchige, ausgewachfene, höch b) bollfleifchige, jüngere	te und ällt. ausgemästete, genährte ällere, (t. Shlachtwertes,	45—47 40—49 35—38	80—82 76—80 72—76	46 41 36	81 78 74
a) möhig genährte ilingere und gu a) gering genährte;  a) bollfleifdige ausgemäßtete Härfen b) bollfl. ausgem, Kübe bodit. Sabi e: alt. ausgem, Kübe n. venig gat e a) mähig genährte Kübe und här e) gering genährtes Jungbieb (Jreff	höckten Schlachtwertes, achte, bis au 7 Jahren, nim, ig. Rübe u. Färfen, ien,	40-42 36-39 30-33 22-26	75—78 71—75 60—66 45—52	41 37 31 24	76 73 63 48
to a Chatanattanhan Calada on a	befte Saugfälder iber ammel, ihrte Echafe, bafe (Mersicafe)	47—52 41—46 37—40 85—36 28—30 19—22	78—88 68—76 66—68 70—72 56—60 46—50	49 43 38 35 23 20	83 72 67 71 58 48
a) bollfleifcige Schweine bis su 2 b) bollfleifcige Schweine über 2 3e e) bollfleifcige Schweine über 23,4 d) Heitschweine über 3 Zentner Leber	Beniner Lebendgewicht, niner Lebendgewicht, . Beniner Lebendgewicht	58-60 58-60 56-58 56-58	74-76 74-76 72-74 72-74	59 59 57 57	75 75 73 73

Die Preisnotierungs: Rommiffion Biesbaben.

### Berliner Börse, 3. Dezember 1909.

Pforgheimer 24. 29.

Beitung

Berling Carl Marfels (Dtich. Uhrmacher-

Berlin, Bankdiskont 50/e Lombandsingfus

		o. Dementact	THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE	Berlin. Bankdiskont 5%. Lombardzinsfuß 6%, Priyatdiskont 41%%
	Disch. Fds. v. Staats-Pap. Chariob. 95 96; 39; 97.75	O Pumm 30 91,906   LAIR, SIA, 1001.   45 94.250		Obligations mt * sind bypothekar, sigharposisist. Nachdr. verb.  Dec Sobber, Banky, 75:160-25G   Ensener Staink, 10   190 80:60   Obsekt Siz-led   15:160.00m   Wiczan Guesst, 9   227 (0)    Dec Sobd Barrone, 8   182 75G   Flance School   6   148 80G   de Coleman   1   150 25.
19999	100 Scholl Sthate 4 1100 25td Shinneld Riberts and 67 out			
祖田田田 山	do. 1. 7. 121 4 100 3014 Fax Stativ VISC 100	Presse. 4 100,60% Stockh,StA 84 4	BrHann. HB. 32 95.40G do., do., 69-87 31 91 50	DO Ward Sedance 7 1;148 2500 Fraund Winch 10 1370 5000 do Prd. Cem. 17 173 00 - Jestier Warch 7 187 250 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10
No de la	Pr. 00000111912 4 [100.380 [Half, St. Ant] 4 [100.200	G - IthWest! 4 100.900 Elsengane - Stames - Aktie	at we are are artist of 1 at adjusted Comm. That I get up at	Indestrie Abries   Geloune, Srgw 9   218 00bc   Grant & Connell 5   27 5 Ch.
N SEE	01. Seiche-Ani. 4 102.4066 do. 86.92 35		Disch, Greer, I. 31/138 25h   Rhein - M. S. J. H. 4 98.36 ds. II. 32/117.75h de. II. W 31 91 oc	Carmanaprin   5 HSB 0014 SOttengar Fines 7 http: 5000 W Latte Comm. it lette Com.
D3440	06. 3 85.10kG Kinl.StA.88/10 4 100.251	b re Schles. 4 100 900 Container 3 110 000	G de. VIIIX IXa 4 99.60G Siche Sodenar 35 ds. Hip. 8 VII. 4 99.50xi SchlesSoder Pl 4 99.20	
10 8 8	fo. Schutzg.03 4 101 2056 de. 04/14 4 100,401 Freuna. cons.A. 21 94 2566 de. 07/17 4 100,256	b fo. 33 92 00G Huto-Lübeck 3 31	60. do. VIII. 32 01 956 do do 31 60 00	The state of the s
Table	do. do. 3 \$5,10hG do. 89,98 31		60. XI y J   10 4   59 50 d   Wantel Radance 4   60 40	O Albert Cont 9 229, 234 (Springer Einst 20 397,806 (Rosin, Stational 16 184,90) 2 66, Straub 6
E E G E E	60. Staffel LI 4 101.5050 Magdeb 91a10; 4 100.800	O [diad, Pram A 67] 4   See Briggs flow 1 A   41/1,000 onco	Hamb How R A Con South Con the	Approximation (A) to 0 con business server 9 48.00 pg. West Knikel 9 [144 80x0] x 3 Cases Stm 4000 do
Kenne I G	Bad.StAnl. 01  4     00, 06 e, 11  4  101.000	G ICHIE-Mine P 1   SVIVE SPECIFICATION   201 40 about	de. de. 1908 33 91.5050 Dass-Asies	Andre, Bengsth 0 84.42- Hannor, Massa 25 (353 00m; Romosch, Hell. 5 176.80b 2 Or. Art. Strit 9,188.60c
EH 1 69	dn. dn. 1902 34 de.75 91 u 02 34 101.500 Bayer. StAni. 4 102 000 Mandener St.A. 4 100.250	Hamb. 50 Tir.L 3 160 75b Hordh. Wern. LA 41 87.00b	do. do. H. 31 92,500 Berg - Mark 82 80164.00	College and the control was all 5 [180,000 [Kasitr Srausk   4 214,000 ]   Heb. Packel 0 [133 254
##J 8-	ds. do. 35 93.70to Naumburg, 97 31 92.250	G Meis, Tüuld L fre \$9.000 do Sids (Lb 8 0 29.25)	Meckl H. u. W. 4 99.70 det HandelaGes 9 (181.70	Sacks Schuni   422 800   Sark Sp. Pr. A   135 600   Sarks Gusst   10 243 600   Magel, 20 43 500   Magel   145 100   Magel   155 300   Ma
0 5 5 7 1	60. Lieb. Ant. 3 84.500 Pricer St. Ant. 30	Oldent 40Ti. L. 3 126.605 Warsch, Wes 9 128.105	50. 60. H. H. 352 91,50hG Brazil, St. 1,01,10 :160 25	
*ANA		Assigndische Fonds Print Henry 5 134 00%	Meckl. Str. H.B. 4 97,00G Braunschw. Sk. 51122.75	MailSerf, Sockir; 5 102 2546 Wasper Einsten 5 160.000 Saline Satirus Satirus Satirus 3 112 00 - 2 Maintalpt 8 155 3013 1 do. Elekt. W 51 172 004 Maintalpt 8 155 3013 1 do. Elekt. W 51 172 004 Maintalpt 8 155 3013 1 do. Elekt. W 51 172 004 Maintalpt 8 155 3013
TRESTAN	do, 96 3 81 80 6 Wiesbad, 1901 31 93 500 Cass Landeson 3U 93 300 (Sert. Pich. 5 117 250	2 Argant Ant s. 87 5 120   Techips Finata 14   270.78G   da.uas, 4000M 41 99.25G   Steambake Date: Abiliant	de. VIII. 4 99.70% Bref Disc 8.abe 6 112.00	5 de Hannis 16 297 and March 16 297 and March 10 138 00 at V. Ents. VA 4 66.00(2)
Man Nia	1 90, AAL S. CII JOJ NO. NO. I GA GA I GUINDE MIC	do. aum 1000 vr 45 97.205 Eisenbuhs -PriorObligat.	do. IX. 0.1914 4 100.0050 do. Wechel E 4 100.10	Angleri, Sector: 5 102 2506 Water Lanes 5 160.600 Saline Saline Saline S. 115 000.0 Saline Sa
The second second	do, IXII. e. 14 4 101,480 do, neue 4 100,500 do, do, do, du 91,75b	Figure 4 to a control of a second state of the property of the	I do now! 31 95 Sincipanante mal o one on	The state Can 1 All Companies of the State Can 1 All Companies Companies (Lance Can 1 All Can 1
BEER		Chile Geld-Ant. 41 de. 1850 4 92 70G	00. 1913 35 93.000 Deutsche Sant 12 248.00 Mitteld Stor B. 4 599 400 Fee Story 20 41 427 500	* Situres Maga. J. 6 111.50 6 Notes. Farow 27 462.80 c. de. Zinkheite 14 421.500 c. V s. 10 4 68.800 b. 3 200 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1
15 day 0 00	do. do. 1907 4 181.485   Ont Lésob. 4	Chir.Ant. x1895 6 Galiz.CarlLode 4 95.40G	do. ex. 06 3% 93.090 do. Byp. 8k, 100 71147.90	00 Sectioner Spr. 0 57 CDG   Howardtwerke   0 83.00%   Schöner Schi   8 182 5056   Derum Un. 100 5 0 86 (Springht) 2 245.00%   Derum Un. 100 5 0 86 (Springht) 2 245.00%   Derum Un. 100 5 0 86 (Springht) 2 100 100   Derum Un. 100 5 0 0 8 (Springht) 2 100 100   Derum Un. 100 5 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
1000000	do.96 60 04 05 3   82.40B     do. do.   3   82.70G	de. s. 1890 41 90.10b de. Sib. 80 4 94.100	Ge. Grenor. Ht. 4 190.200 Discent. Comm 9 196.50 Wordsürdzr. Ht. 4 39.000 Dresdner Bank 72.161.30	6 St. Operate   12 243 60 +   the Bergins   12 451 2560   State 251 2500   State 251 251
1011	03. 03 4 Aur eNeum 3½ 88 000 do. do. 3½ 94 250	Griech A.81-84 1,6; 48.30G   Oest, Deg.St.att 3   84.305	Preuss Bods (V 4114 500 Cases, CrosA. 80168.50	5 StapendeWire 0 117.23to Aleier Sthiopath 7 138 00to Schult - Faguet 1 128.00th Lagrabile . 731 91.805
198	Brandesh.Pr. 4 35 92 800   Outpresses 4   100,300	do. Monopol . 12 47.40hG do. Staate Geld 4 38 2540	de III-XVII 4   99 SDuditant Bro. 8   182.00	GospendeWire   0   177.25(a) Alein Uthings   7   134.0000   Schult Assault   129.000   Lanzable   139.000   139.00
3434 100	Dater, PreObl. 4 180.80G 2 Page. Led 31 91.25G	G do 4 90.30B do 0bl Sold 6 102 7mm	do. II 3% 91.50m manney. Sank 76147.90	D Brailesh, Com. 8 129 50 to Shapeson & Sha 12 1912 A Shape Com. 8 129 50 to Shape Com. 8 1
D. K. K.	I do de l'all paragrat les les de l'al marane	Mex.Ani 4060M 5 101.80b Ivangor, Domb. 41 98 900	10. v. 03 sk, 12: 4 100 00 GH state Sank 7 19 98 793	46. 6c. Kohlen 13
O Lui	Forest Pre. Ant. 31 80.500 5 do. do. 3 91.600	Gestarr, Goldr. 4 99.705 Megco-Kersk 4 84.305	do. v. 06 uk. 16 4 100,400 Kinigab, Var. 8 7 130,250	Careins 2.07h;30 460.75kellings, Instody 0 172.994 Statiberg/Sittle 0 97.73ke Wootsel-Earse Careins 2.07h;30 460.75kellings, Instody 0 172.894 Statiberg/Sittle 2243.00ke Wootsel-Earse Careins 2.07kellings 2 1243.00ke (Earse) Statiberg/Sittle 2 1243.00ke Wootsel-Earse Careins 2 1243.00ke (Earse) Statiberg/Sittle 2 1243.00ke Wootsel-Earse Careins 2 1243.00ke (Earse) Statiberg/Sittle 2 1243.00ke (Earse) Statiberg/Sitt
HELD IN	80. do. 3 82.10G m Personahe 4 102.00G Stimin.PrvOht 30 92.40G 12 do. 30 92.80h.	de. Silberr. 40 88.800 Sid - Westbahn 4 89.008	do. v. 85, 89, 94, 312, 91, 1000 ft at. Comm. 31, 8, 100, 150	Chinarlegu. V 30 487.50b (Laurahotta . 4 196.50b (Stein-Mat.) 5 150 50 bit Seven. A 8 7, 250 80 800
祖室性 いい	de. IX. XI, XIV 3   86.250   Sacheloch 4 100 300	Go. 1000tose 4 172 9010 Kestow Merch. 4 85.3060 Port,StA. sel III 3 64.7566 Karak-Kiew . 4 90.4060	do.v. 04 ck. 13 31 92 006 Magdeb. Saky 0 114.00:	Contacting of 113.500 Raise, Sr. Rich. St. 77.000 Their Liambert 0 121.00td Sepands St. 5 12.208 5 Contacting to 10 264.90 Recommend Srk. 9 148.430 do. V.A. 0 122.75b Landes ST 5 30.2086
100 EEE	Schi-Hut-Pris. 4 101.20B 5 60. 35 91.75u	of do, Ill. Song for 13.9000 Moor DayWee 4 90 40000	de v 06 et 16 21 es 200 literatuation / 128.500	Goscolidation 23 416.000 Leopold Grabe 7 120.000 Var Citis Riterity Pag now 1 2 1 200.4356
1000	do. do. 31 Sohie alti 31	de. 1890 4 84 30n Rythak gar 4 88 5060	Pr.Syp.A.B. abg 4 97.90sc/Mein. Syp. Sk. 7 144.250	- Grountz, Pap. 12 272.2546 Leopeldahall 0 71.50-6 to Milw.Haller 1 82.000 New Yorkwita 4.1925 B - Delmanh Licon 12 215.3546 Leopeldahall 0 71.50-6 to Milw.Haller 1 82.000 New Yorkwita 4.1925 B - Delmane Cart w 133.000 licon 8.500 New 1 83.000 New 1 83.000 New Yorkwita 1 1 82.000 Paris 3 7 3 81.2000
P C	I do I and Knit ) Till I do I all a loop and	de. 1898 4 99.500   Dud-Out 1897 4   88.20x0	do. 1904.s. 15 4 99.2060 do. Gradito 60119700	Operand Lie   2 215.00   1 215.00   1 215.00   2 215.
記される	Westf. Prr Asi 3 86.000 Schillett.c 31 90 800	do. cs. 1905; 41; 90.30% (to. 1888 sk.08; 4   83.20%)	de, 1905 s. 14 4 99 30 0 Milheim, Birth 0 107 00:	Duck Emphysics 600 300 Statement Rapel 7 106 758 Vocatin Febr. 5 93 300 Wins . 57. 4 84.758   Section 10 212 758 Lot. Low 55.0 15 290.00 votats Select 7 88 500 de 2 M 4 84.101   Section 10 212 758 Lot. Low 55.0 15 290.00 votats Select 7 85.000 Schweiz 8 7 4 81.003
TO HE	60. 60. 35 92 300 ds. 60. 4 100 200 ds. 60. 4 100 200	do: Goldreste 5 85.60kG Asar Fish -064 5 103.25kG	da. HypYers. 4 99.09G Nordd Greader 6 115.250	do.lus.Sgs.Y 10   212.15    i.ds. Lows &   10   293.09    Vogt & Wolf.   14   293.09    Schweit & 7.4   81.09    6   WattaMus70   352.25    Lowestr. Durim   18   172.600   Vogt & Wolf.   14   293.09    Schweit & 7.4   81.09    Schweit & 7.4   81.09    Schweit & 7.5   WattaMus70   352.25    Schweit & 7.5   WattaMus70   352.25    Schweit & 7.5   WattaMus70   Schweit & 7.5   Schwe
1950.	Westpr Pr - Ant 25 00. do. 31 82 29 6	Acceptant a margardan talent sect o line and	09. 09. 3% 94.10% Danabrack, St s. 70142 000	Giffertin Brient C. 9   82 45tal Wandah Con. G 120 American A. 9   121 3050 Peterso. 18 7.1 41218.255
	Serman St. Ant 310 49,7575 64 da 8 95 9577	Cohoral Six Sci. S.   40.100   Ch. Hilliams   4	99. 1900 4 99.250G Pr. Sed Cres A B (164 00)	da Unios Sr 170 BOR 000 Martinth Core   6 122 000 DE CORE OF BURNING STATES
N TO	Berliner St. Ant. 21, 99 100   de. neue 31, 90.2846	Serb.am Asi. 95 4 82 50h G 3 Louis Frace 4 85 50h G	do XX XIII 1019 4 99 UD G of Cir Sc CrS. 9 153 000	do, Vattoriator 7   105 000   Mark Porti Com/14   145 0010   Wast Drahtled 6 183 00 x Strangers of High 20 and
E-Marie	the the first to be a second to the second t	Service and the said of the service	DOLLARY DESCRIPTION OF THE PARTY PROPERTY AND ADDRESS OF THE PARTY.	The state of the s
2000	Eiglefeld 4 100.200 - de. 3½ 91.900	de. 1905. 4 87.25b Teheastep G.A. 5 162.008	69, XXX, 1919, 4 191,000 Backtook, St. 79148.25	6 Duscold, Ersen 2 133.75% Mannes, Sergo, 6 117.001 de, Orabberri 3 236.75% Mars Seld p. 1008216.805 de, Waggerlio 233.25% Main Richard 14 216.0060 de, Kapferet, 0 112.5060 Amerikas, Seiss. 4 1855 de France Main   10.002.75% Mars Schotzer 0 122.800 de, Stabberri 0 77.400 Seignoche Matse. 38.856
100	Bronderg, StA. 31, 92-809 & Hees-Mass 4	No. Coloracte & St. 104. Deutrobe Nynoth -Plands	6s, XJIII, 1912 31 54 00m Press Bioc Ges 7 128 500	Eintracht Ernk 27   455 20m   Natur Sechic 10   182 75G   Naturally Land one one CagincheState 11 20 4590
B	de. de. 4 100.30G   Kuralisam 4 100.60G	da.Kronearet 4   22 300   Sert. HypBaret 312 91 0007	ds. XXV. 1912 30 92 300 182 Word Sare 1912 70 500	Libert, Forces 24 477 Election A. G. 82 55 50 Wickel, Kapper 10 138 250 Holland, September 25 55
-	do. 07 u.17 4 101.200 2 01. do. 34 92.250	Super Ast 98 43 97 000 46 16 H at 14 45 100 300	do Kleino -Obl. 4" 98 190   Russ. St. f. a.H. 10   150 00-	Openion From Hotel   Openion
The same of the sa			les. comm. unt 28 25 29 s [Schanfill, Sale ] 7 [146.75]	6 [figt. Wellear] 6 [112 00to Needs. Wallam   8 [168.60to] Wilks Caness.   8 [113.00t]   Seas Seine [0.00t]   84.858   Eschwall, Srgw.   8 [201.00to   Court, Elab. 8]   33,00to   Seas Seine [0.00to   Court, Elab. 8]   33,0to   Court, Society   84.858   10.00to   10.
THE REAL PROPERTY.	DESCRIPTION OF THE PARTY OF THE		The second secon	

## DEUTSCHE BANK

Depositenkasse Wiesbaden

Wilhelmstrasse 18, Ecke Friedrichstrasse. Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

Orzugiich in Qualitat und Elegante Herren- u. Damen-Strassen- und

Gesellschaftsstiefel in reichater Auswahl
Mk. 10 50. 8.50, 6.50.

Ra 1-chuhe von 3:25 an.

Hausschuhe in allen Preislagen.

Kinderstiefer, schwarz, braun, v 1.25 an
unr Gerkannt billg. Gummischuhe, beste Fabrikate

Son önfeld's

(20116

221. Bonigt. Brenf. Alaffenlotterie. 6. Riaffe. 23. Biehungstag. 3. Dezember 1909. Bormiliog. Mur die Gewinne fiber 240 Mf. find in Assumern beigefichte Gewähr. A. St.-A. f. S.) (Rachorus verboten)

Samstag

3071 792 88185 202 316 227 930 81026 68 550 64 82183 (1000) 7 40 60 98 504 733 83115 300 515 602 775 038 84000 65 419 681 773 973 85082 347 492 510 752 77 83 (1000) 943 86349 531 688 673 8 7731 3009) 07 22 27 83001 (500) 536 532 33 741 814 90 608 74 88084 400 23 42 72 (500)

783 813 04 987 147140 (10 000) 264 427 718 38 148105 445 533 004 63 972 145010 (3000) 120 366 91 473 81 763

221. Bonigl. Prenf. Glaffenlotterie.

5. Aloffe. 23. Ziehungstag. 8. Dezember 1909. Rochmittag. Bur bie Glewinne aber 240 BRt. find in Rlammern belgef. Ohne Gemähr. M. St . f. g.) (Rundrud verboten.)

36 131 230 305 463 610 872 73 1037 254 70 648 510 62
33 2421 736 63 903 85 3043 128 72 975 652 717 874 4381
680 1000) 742 801 12 80 83 524 5274 419 624 65 644 805 41
8182 294 6560) 883 7045 50 279 381 (1000) 641 649 830 942
8142 82 6509 1215 30 (600) 374 (3000) 445 839 8092 108 276
608 637 63 734
18064 (500) 208 94 339 (1000) 74 850 728 818 601 80 1105
104 (1000) 29 632 38 12198 284 382 663 848 82 (1000) 949 73 (2000) 13047 305 677 618 72 895 893 142100 785 15602 607
77 95 832 (500) 80 943 16063 154 60 290 343 961 6500 75
72 958 631 747 883 64 18263 746 90 19109 223 86 618 (500)
73 978

79 978 28476 88 693 709 989 21008 210 39 75 440 70 687 72 870 22138 204 386 (800) 23081 318 81 (1000) 451 573 670 24004 76 126 (1000) 85 211 99 340 785 78 28100 390 313 498 680 26069 119 439 (500) 93 704 12 27086 203 418 (1000) 569 942 28107 236 647 738 (1000) 818 71 76 91 28244 508 126 915 88

| 1000 | 45 art | 15 2025 | 1900 | 100 | 004 | 677 | 77 | 1971 | 120 | 110 | 100 | 45 art | 1600 | 40 | 671 | 77 | 634 | 665 | 71 | 154 | 154 | 157 | 150 | 160 | 18 | 600 | 40 | 671 | 77 | 634 | 665 | 71 | 154 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157 | 157

micht

祖 12

## Weihnams: Kaffee per Pfund Mk. 1.60.

Zu den bevorstehenden Festfagen liefere ich wie alljährlich, zu nebenstehendem Preise bis inkl. Neujahr einen ganz vorzüglichen Qualifats-Kaffee und lade alle Kenner und Liebhaber einer guten Tasse Kaffee zum Einkauf höft, ein.

### Lina no Cha La Co da 11.

Erste u. älteste Wiesbadener Kaffeerösterei mit elektr. Betrieb Ellenbogengasse 15. Telephon 94. Gegr. 1852.

belfen allen denen aus der Verlegenheit, die bisher nichts Passendes als Weihnachtsgeschenk finden konnten; und wo ist wohl jemand, der nicht mehr oder weniger Fein-Schmecker ist und sich nicht freut, diese oder jene Delikatesse, wofür er besonders schwärmt, in reizendem Arrangement unter dem Tannenbaum zu finden?

Dieselben sind in grosser Auswahl zu Preisen von Mk. 3. - an zu haben bei

15 Ellenbogengasse 15.

#### 200 Zigarren umsonst!

Günft. Gelegenheitstauf-Angebot. Ich verf. furze Zeit 200 volle 6 3 Zigaren f. M 10.80 ober 200 f. 8 3 Zigaren f. M 12.80 n. gebe außetd. 200 St. grafis für Beiterempfehlung. Alfo diesmal 400 St. f. M 10.80 ober 12.80. Aur wer bis 12. Dez. bestellt, erh. 200 St. umfonst. Garantieschein: Geld gurüd, bei Richtgefallen. A. Kaufsmann Rachf., Berjand-Daus, Damburg 36. 18. 20





1903er Frauensteiner Marschall 1.-

Bei Bezügen von 14 Plaschen

1.10

Ich empfehle als besonders preiswerte Marken unter Garantie für Jahrgang und 18800

190ler Hodsheimer Stein p. FL 1.20

1907er Niersteiner Oelberg

1.50

23

93

23

商

80 22

> Josef Kohlhaas, Hoffleiere Bad blouenahr.

ab gewäh e ich 5% Rabatt. 经现在的过去式和过去分词 医多种性原体 医多种性 医多种性

1904er Wickerer

Tel. 2069. Neugasse 1a Gegr. 1852

## S. Mathias & Co.

Inhaber: Eugen Morits.

### Wiesbaden

Ecke Weber- und Spiegelgasse.

Telephon 112. -

Nach erfolgter Uebernahme

# Fortsetzung des Total-Ausverkaufes

von Samt-, Seidenstoffen und halbfertigen Roben

wegen gänzlicher Aufgabe diefer Artikel. Sämtliche fertige Konfektion wie: Kostüme, Kleider, Blusen, Kostümröcke, Unterröcke, ferner alle Mode-Artikel wie: Seidene Tücher, Ball- und Theater-Echarpes, Rüschen, Lirtel, Jabots etc.

jetzt mit bedeutender Preisermäßigung.

pfd. 50 pfg. bei 5 Pfund Libnahme.

Grabenfir. 3. (20068 Icf. 195,

Spezial-Baus für Büften.

Denfbar größte Muswahl! Denfbar befte Onas litaten ! Denfbar billigfte Weri e ! Mit Stoffbezug

chon gu Mit. 5. Berftenb.Buften Gelent Siguren! 29 achetopfe Lieferant all. Rraife. Privat fowie erfter und allererfter Rons

fettionsfirmen und Mobellhäufer (nach:

bortige Referengen. feine, Bent, Frantfurta. Di. Goetheftraße 30 I. 8.274



m sehr elegant ien. Sie müssen oritschnitte ben. Für die Haus-

Ch. Hemmer, Lange.

granen ofpeft gratis ab. Storg. Carmonie, Biesbaden, Editerfteinerftr. 9. (7095 Wollen Sie warme, trockene Füsse behalten, so kaufen Sie unsere neuen gesetzlich geschützten

#### Korksohlen-Stiefel

mit Doppelachlen u. eingearbeiteten Korkbrandschlen. Der Stiefel ist nicht schwerer, wie jeder andere, Sie gehen angenehm und elastisch. Preiz Mark 16.50. Fordern Sie Musterbach.

Schuhges. m. b. H., Wiesbaden,



Herrenstiefel, Damenstiefel, auch mit Doppelsohlen Einheitspreis . . M. 12.50 Luxus-Austührung M. 16,50

Langgasse 2.



## Ein Gratisproben-Musichank

von Kathreiners Malzkaffee

### Montag, den 6. Dezember 1909

in folgenden Weichaften ftattfinden:

bei Berrn Rarl Rraft, Rolner Ronfumgeichaft, Rariftr. 35.

- Rich. Wehner, Rheinstraße 79.
- Beter Buth, Raifer Friedrichring 14.
- Bilh. Berghäufer, Worthftrage 16.

Rathreiners Malgfaffee wird feiner gefundheitlichen Borglige megen feit 20 Jahren argilich empfohlen, fein aromatifder Bohlgeichmad und feine Breiswürdigfeit find unerreicht. Bir bitten alle Sausfrauen, fich perfonlich gu übergeugen, wie gut Rathreiners Dalgfaffre fcmedt.

"König der Tafelwässer."

General - Vertretung for Wiesbaden und Umgegend: Pritz Mack. Richistrano 15a, Tel. 6633.

Mieshadanar Janaral-Angelgers.

ica Berifen, liefert bie Druderei ber

konservator, ausgebild.

Klavier-Lehrerin.

Anmeldungen erbeten zwischen 2 bis 4 Uhr Rheinstrasse 101, part.

moderne Frishren

für jede G-legenheit, sowie prima Haararbeiten empfiehlt G. Cürten, Rheinstr. 65. coris

### Friedrich Wilheln

Versicherungs-Aktien-Gesellschaft

Berlin W.64, Behrenstr. 58-61. :: Gegründet 1866. #

> Neue Antrage wurden eingereicht in

1904: M. 78000000 1905: M. 93000000

1906: M. 99000000 1907: M. 118000000

1908: M. 126000000

Jeder 25. Deutsche

hat eine Police der Friedrich Wilhelm

Subdirektion: Frankfurt a. M., Kaiserstr. 19. General-Repräsentanz: Wiesbaden. Dotzheimerstrasse 102.

Zentralkasse der Vereine des Verbandes der nassaulschen landw, Genoesenschaften

Kassenstelle der Landwirtschaftskammer für den Reg.-Bez. Wiesbaden.

Reichsbank- Moritzstr. 29. Fernsprecher Giro Konto. Moritzstr. 29. No. 2791. Konto No. 709 bei dem Postscheckamt Frankfurt a. M.

Spareinlagen

zu 31,0% Zinsen in täglicher Berechnung angenommen und Depositengelder

auf ganzs und halbjähriger Kündigung mit 40% verzinst. Kassenstanden von 9 bis 12%, Uhr.

E. Calmann, Bankgeschäft

Hunnover, Schillerstrasse 21.
Spezial-Abteilung für Werte ohne Börsonnotis. 20303
Berichte und Auskünfte kostenfrei.

## Glück dem Brautpaar

Trauringe 833/Gold, gestempelt von 5 Mk an. 585 Gold, gestempet v. 10 Mk. an. Grosse Answah in Schmucksachen u. Uhren. G. Gottwald, Geldschmied, Faulbrunnenstr. 7.

Jedem Dans jein eigen Gas!

Jeder Meine Ort, jedes algelegene Dans. Hobel, Ganatorium z. tann fich in einfachster Weise eigenes, intensiv helles und dabei dilliges Gasglindlicht für Beleuchungs, Koch Bader, Bagels het und sont, iechn. Zwede selbst erzeugen dunch die in ollen Kulturstanten pat. Amberger Boderundpungsmaschine (fain Acetvien) d. Gasmaschinensabeit Rudbern (Baseun) 14 höchte Greens dreiter. Behördt Kongesion nicht ersodalich, Avegesser Archanention Mosternahde Klauenibal bei Wecksaben. Bus Größern keinentation Mosternahde Klauenibal bei Wecksaben. Bus Größern in Ervitein Lannus. Projecte g. at. Gen. Bewere Bietrich Ing., Weeterden, Blüderstr. 22 1. Geeign. Berlecter gesucht. 6362

#### Zu vermieten.

#### Wohnungen.

7 Zimmer.

Dotheimerftr. 36. 7 Bimmer-Wohnung mit Bubehör 1. St. fofort zu vermieten. 20255

5 Zimmer.

Große Burgftr. 10 Wohnung, 5 Bimmer u. Bubes bor, mit allem Romfort, Bift, Bentralheigung ufm., bisher v Brit bewohnt, per jofort ober ipater gu vermieten, Raberes b. Führer, im Laben. (20391

Waterlooftr. 6, 1, gr. fc. 5-8.-28. fof ob. fp. Bejd. b. Sausverw, 20561

4 Zimmer.

Donneimerar. 35. 4 gim. 28. 1. Rop. 311 verm Emferftr. 10, fd. 4-3 = 18., Hochp Emferfir. 25, 4:Bim : Wohn, m. Stuche leer ob. mbl. 3. vm. (20297

3 Zimmer.

Moleefer. 29, ich. 3:Zim.:28ohn Ableritr. 59, 3 g. u. R., neu herger., monati. 26 N., foj. od. sp. Mäh. Woh. 1 r. (20628 Mblerftr. 67, 8. u. 1-8-28ohn. u. St. j., auch jp. 3. v. 20686 Bertramite. 2, Esobumg von S Simmer mit Bub. fofort zu verm Rah. b. Moos. 20:263 Bleichftr. 15a, 8-8-28. u. 36h. p. jojort zu vermieten. 20216 Blücherfter. 7, 1, 3 Bim. 30 v Rab. Bismardring 24, 1, (2023) Dobbeimerfte, 26, Mtb., S.Bim. 2Bohn. m. Rude p. fef. o. fp. g. v. Rah, Boh. 1. 20687 Dotheimerftr. 39, 1, 3 8. u. ft. Bad ic. p. fofort 3. v. (.0252

Doubeimerftr. 88, Bbb. p., 3: Simmer Bobnung gu vermiet. Raberes bei Alberth. 20310 Donneimernrage 88, 2. Ct , 3: immer:Wohnung zu vermiet

Rabered bei Miberth. Dougleimerne. 98, 250h., jd., 3 Zim., Küche, Killer jofort in verm. Rah. 1. Stock l. 20138 Dotheimerftr. 107, 1., 28ohn.

3 Bint., ft. it. Bubeh. per fot. ju verm. Rab. bajelbft beim Bausverwalter, 1. Et. 20482 Dogbeimerfir. 109, 1. Ct L,

ichone 3.8.:28. 500 Mt, ich. 2:3.:28. 320 M. b. j. v (1928 Topheimerger. 111, Bob. 3. Bim-Wohn, mod. ausgen. bill Donheimerftr. 112, 1, 3.8.08.

m Bubeb, Bab, ju verm. Rab. Dogbeimerftr. 110, 3 r. (20156 Drudenftr. 8, 3 gim. u. Bubeh g. b. R. Bbh. 1. Gt. (2080e Gaernfordernr.3,Oth id.3:3.

28.m.all. Bubeh Rab.p.l. (20167 Felbfit, 22, 3 J. 28. 3. b. 20168 Gneifenauftr. 16, ich. 3-Bim. Wohn, sien ber gerichtet, al. ob ip. bill 3.v. Rab.b. Ripide, bochp.bai.

Gövenfir. 12, 2., 3.3.:18., Bab. Rāb. daf. od Riederwald: ftrofie 4, I. r. 20783 Wöbenfte. 19, fcb. 8 3...18., Bir., 1., 2. u. 3. Ci., m. x. Jub. p. f. o. fp. Räh. baf. 7202 Bobenfte. 32, Neubau, 3 Sim.u. Rüche. Babie. p. fofort. 20252

od ipat ju verm. C Jahnur. 5,2.6t., verfegungobalb

3.Bim -TBobn, mit Bubeb, per fofort ju vm. Rab. 1. Gt.(20241 Raifer Friedrichming 2, Oth. fl. D. 23., 3 Sim. u. Bub., mtl. 20 Mt. Rab. Sth. p. 20195

Riedricherftr. 2, 3, fd, 3.-28. Rirdg. 49, Stb. 2 28., 3 3., 8 20684

Rebrarage 11. L. größ. u. flein. Plauergaffe 21, 2. St., 3 Sim. u. R., fof. ober fpat, 3u vern. Nah im Laben. 20526

Morinfir. 23 (9th., frbl. Manfardewohn. 8 g. u. R., neu bergerichtet, Abicht. 1858 Merotal 10, part, 3 Bim., Riiche,

Manfarde uiw., per sofort an fleine Familie zu vermieten. Breis Mt. 500 Rah. 11—1 u. 3-5 Uhr, eine Er boch. (20172 Cranicuftr. 60, 3 3 .- Wohn. m. Wertit. an ein ruh. Gefchaft fofort gu. verm. Rah, baf. 2018

Philippobergfir. 37, 38,28, 20135

Nauenthalerftr. 8. gr. 3-8. 23 job 2 v. N. Nortmann. (20175 Romerberg 16, Laben, 3., 2. u. 1-3immerwohnungen auf fof. od. 1. 3an. g. vin. Mah. Romerberg 39, Ede Roberfir. 8.23. 2. St. 5. v. W. baj Stoff. Steing. (Ede Schachtftr., 2, St.)

neu herger 8. 8.28., Gas Eloj, i. Abjchl. joj, ob. jb (2043) Rl. Comalbaderftr, 5, 8 Bim. u. Ruche fof. gu berm. Rat Mauritiusfir. 6, 1. 680

Walramjir. 25, gr. 3-3-29, m Bub. a. gl. od. fp 3. vm. Rah. (200.29

Berberftr, 8 Bbb., ich. 3-3-23. 3. b. p. fof. v. ipat. Rab. Bau-bureau Blum. Goebenftr. 18, ob. im Haufe b. Berm. 20656

Bellrieftr. 19, Wohn. 8-4 Bim Bit. R , R.b j.v. Rein Sib. 20628 Withelminenftr. 37, (Billa) nahe Beaufire, freundt. 3-Bim.: Bobn , Tiefpt, fof ob. fp. an rub. Leute g.vm Br. 450 Mf. Nah. pt.

Wörthfit. 17, 8, fch. 3-3-28. m. Balt. an rub. Mieter. R. L. St. lints u. Kreibelfit. 5.

Borfftr. 4, S. 2, 3-3.-28. g. bm. Rab. b. Houjen, B. 1, 20778 port fr. 14 3: 4. 4: Bim.: Bohn m. reichl. Bub. jof. o. jp. 3. verm.

porffir. 18, gr. 3, Zim. Wöhn., part. und 1. Stod, per sofort vm. Rah bas. b. Petmecky. (20246 Bietenring 7. Oth p. u. 1. Ctod ich, 3. Bim. Wohn. per fofort ju vm. Rah Bob. 2 St. r.(20240

3-3.-29obn. m. Bafdit,, leptere ign. fich a. als Flafdenbierteller, in gut. Lage p. 1. Apr. ob. früh. g. bm. A. Bietenring 12, Oth. pat. ob. Barenftr. 4 b. Gulgbach. (20145 (20145 Doubeim. Cadgaffe 6, 3 Bim.

Ruche und Reller 280 Dif., Simmee Ruche und Reller 200 Dit. fofort ju verm 20509 Dobbeim, Bicobabener Land. ftrafe 49, 3. 3. II. m. Bub. u. Gart; per fofort 3, b. Rah. Oranienitr. 60, M. 2. 20852

2 Zimmer.

Maritr. 10, fl 2:8. 28. b s.v.(20179 Mbolfftr. 12, Sib. pt., 2 B. g. b. R. Abolfftr. 14, Weinhbl. 2020s Ulbrechtfir. 20, Stb., Dachit, 2-Bimmerwohn. p. fofort bill. 1. v. Nab. Abelifir. 14, Weinbandt.

Bectramstr. 2, Wohnung von 2 Sim. u. Küche f. 250 M. p. 1. Jan. zu verm. R. b. Moos.

Bertramitr. 17, Borbbs. Dad, fcone gr. 2 Zimm.-Bohn. m. Abichluß gu bermieten, 1725 Rab.: 1. Stod linfe.

Blücherftr. 11, Grtfp... 2 3 u. R. fof. s. v. Nah. p. 20728 Blücherfte. 19, 1, 2 Bint. und Ruche foi od. fp. 1. pm.(20254) Dambachtal 10, G. Saus, Man. farbe, 2 Ramm., Ruche an ruh. Leute zu berm. Rah. Dambachtal 12, 1. 20251

Topheimerftr. 81 Mtb., fdy. 2. Bim. Bobn. gu berm. Dobbeimeritr. 96, 1. Toubeimerfir.98, Wittb. n. D.

ichone 2 Bint., Ruche, Rell. 101. Totheimerfir. 107, Sth. part. 2 Bim. u. Ruche fof. ju um. beim hausmeifter. 2

Dogneimernr. 111, med - 2: Bint. Wohn, With u. Sib, bill. 2. vernt (20207

Dotheimerfrage 126, Oth. Sim • 280bm. zu verm. [20296 Toubeimerftr. 116, idione gr. 2: Zim.: Wohn. auf gleich ober fpäter zu mu Br. 380—400M. mit Manf. Räb. n. 20200 Trubenftr. 8, 2 Zim. u. 87. zu berm. R. Boh, J. St. (2080)

Clivillerstr. 6, Ifp., 2 3. u. St. p. 1. Jan. 5. v. R. P. L. 20020 Strvillerger, 14, ichone 2-Sim.

Wohnungen zu vermieten. Rab. Bbb, part. linfe 20463 Beibfte, 6, 1, ich Manj. 28., 2 3. u. St. an rub. Diet. jof.

Belbftr. 27, Dadit. 2 Bim.u.schde per 1. Des ob. fo. ju pm.(2 722

2 3.-23. j. o. jp. Mah. Bob. 7204 Ballgarterfte. 4, Ditb. 1., id. Bohn. v. 2 Bin. u. R. p. fofort ed. fpater zu verm. 20508

Selenenfir.12, 2-3im. 28ohn.m. Subeh. zu verm. Dellmundar. 33,2 3. u. 8. 3 perm. Mf. 21. 20182 Dellmunbftr. 46 find 2.3.23. fof. od. fp. 4. b. R. B. r. 20018 Derrumüblgaffe 3, Oth., Dode

logis, 2 3., Rüche u. R., fof. bill, zu berm. 20539 3 buitr. 31, Oth., 2:3:28. au tol. Cente p. Mah. Cob. 2 1.(7129 Rirdig. 49, Manj., 2 3., R. s. vm.

Biesbadener General-Angeiger

Rebritraße 14, L, 2-Bim. Woh Bim: u Zubeh zu vm. 20206 Lorelen-Ring 2, 1, icone Grip.

Bohn m. Balfon, 2 3. u. R. zu Lothringernr. 27, 2. Ct., ab:

geicht. 2:3:99, Speifefammer Rlof., 2 Balt., fof. g. v. (7046 Mu dwigfir. 2, 23. u. R. 3. verm

Luifenftr. 5, Sth. 3. Ct., Bohn. b. 2 3. u. Riche, neu herger. per fof. gu berm. 20184 Mengerg. 27, Dodin, 2 Bim. Ruche u. Reller ju perm. Grabenitr. 26, Laben. 2

Mettelbedfir. 14, 11. Gd. 2-3. Rauenthalerftr. 5, Gtb., 2.8 .. Manenthalerfir. 8, 2.3immer: Wohnfofg.om. Rab. Rortmann

Mheinganerftr. 17, Sth., id. 2:3im.:2Bobnung gu vermieten Dab Bob. 1. linfs. 20347 Roeingauerfte. 18, Stb., ich. 2-

Bim Bobn. fof. 1. v. (20350 Richifte, 15, ich. 2-Zim.-Wohn 5. v. Rah. Bob. pt. 20660 Momero. 45,23.11.St. Dachiw. 20140

Ceerobenftr. 5, Dith., Dach, gr. 2:Rim :Wohn fof. ju v. (20352 Steingaffe 16, Dachm., 2 Bim. und Riiche.

Steingaffe 26, Manj. 28, 2 B Ruche u. Reller fof. ob. fp. ju v. 20351 Steing. 28. Sib., neu. 28., st. Ab. u. Abidd. p. fofort. 20197

Steing. 31, Sib, p., eine abgefchl Bobn , 2 Zim., Ruche re an fofort ja verm. 20187 Sharnhorfifte.27.8th..2-Bim.

Wohnung, 1 Laben mit Jubeh. ju verm Rab Sib. p. 1.[20481 Edwalk-Str. 22, Gth., Dad, 2 B. u. K. (M 200 jährl.) a. 1. 12. od. fr. z. v. Räh. U. p. 20749

29alluferftr. 5, Gth. 1, 2. B., R. Bleichpl. x., per fofort 3 v. 91.d.

Berberftr. 8 Oth., fc. 2 8.-B. (Dad) p. foj. ob. fpat. Rah. Baubureau Blum, Goeben-ftraße 18, o. i. D. b. B. 20656 Westenbstr. 37, Mtb., fc. 2-8.-B. R. baf. Bbb., Münzel.

Wicianbir. 9, jdp. 2 8.-W. Oth. jof. ob. jp. 8. v. Was. baf. 20562 Bimmermannftr. 4, D. Dad. ftod, 2.- 8.- 28. m. Bubeh auf gleich od. fpat. g. bm. (20823

Gennenberg, 2 3.-28. m. Bubeb, gr. Bertit., Stall u. Garten fof. bill. 3. bm. N. Dellmund-ftraffe 26 part. (20586 Biceftadt. Rathausfir. 4, id.

2 Sims Bobn, mit Kuche, Batierl, n. Gas, für 150 Mf. jofort ju vermieten. (17814 Mab int Laben.

Dobbeim, Biebrichersandfir. 5 n. 7 f. Wohnungen b. 2 n. 8 Bimm. n. Scheune u. Stallg. fof. 3. bin. Daf. L. Schweineguchterei, a. Sühnergucht be-trieben w. Rab. baj. Rr. 7 ob. Rubesheimerftr. 17 part. (20560 Biesbaben.

1 Zimmer.

Molerfir. 24, 1 Bimmer, Ruche und Reller ju verm. Midlerfir. 29, ein Bimmer und Blüderftr. 19, 1 Zimmer n. R. fof. o fp. 3. v. 9tab. daf. (20256 Bütowitt. 4. Dib., 1 Zim. u. Rüde 3.vm.Rab.Bob.p.r. 20464 Doubeimerftr. 26, 1 Bim. und Douheimeritr. 88, Oth., 1:reip 2.3immer-Bobnung billig gut bernt. Rab. b. Alberth. (20260

Dogheimer &tr. 110 66th. ptr. Cine 1 Sim. 28 m. Bub g.v. Rah Dosh, Str. 110 Bor. 3r. 2015e Drubenftr. 8, 1 gim. u. R. a. gl. 3. bm. Rab. Bbh. 1. St. (20806 Edernförbestr, 12, 1 & u. R. i. S. p. j. 3. v. R. b. Lang baj. 20727

Belour .. 2, 2mal 1 S. u. st. j. c. ip. 20199

Frantfurterftr. 83, Il. Bohn., gu bermieten. Briedricher, 45, Stb., p., 1 8 u. R. p. foj. un verm. (2023:

Uneifenauftr. 16, bei Ribidje, ich. Manj., 6 M monati 20307 bermicten. Orgbenftr, 20, Stb.1, 1 3. u.R. j. v

Guftav-Abelfftr. 13, Dachio. 1 3., R., S., f. R. Offheim, Rellerftr, 19. 20658 Gobenftr. 19, Mtb. u. Sth. ich. 1 3. u. A. f. o. fp. Rah. Bbb.

Bartingitr. 6, 1 Bimmer und Ruche m. Zubeh, zu vermieten Rah, das. b. Sprenger II. (20:25 Ludwight. 2, 201 1 3. u. S. 30

Ludwigftr. 3 pt., 1 Bimmer u. Rüche auf ben 1. Jan. bermieten.

Lubwigsftr. 10, 1 beigb. Mani., 8 .4 mtl. zu berm., z. erfc Porfftrage 19, Laben. 187: Marfffir. S. fl. 28. 1 Dm. 20192 Rheinfte. 77, Blanf., 1 B. u. R. per fofort gu vin. Rab. Laben.

Abeinftr. 88, Dachitod, 1 Bim. u. Ruche foj. qu berm. Rab. bei Graf bafelbit. (1988

Rheinganernr. 6, 1 ob. 2 B., R.

(Frip.) 3 vm. N. d. p r.(20151 Röberftr. 33, ich. Dachw. p. gl. Romerberg 39, 1 3. 5. b. (7818 Rübesheimerftr. 17, gr. Front-fp.-J. m. Stuche 1. Des. 3. v. 20560

Steingaffe 28, B., gr. bab. Don't

Steingaffe 28, Bob., Steingaffe 28, Bbb., 1. Gt. Stube, Ram., Rilde fof. (2019) Schachtftr. 4, 1 3., R. u. Dach! 16 .N A. D.

Cowalbaderitr.37, Ddit.,18 u.Rude 3. v.Nab Mib.p. (20245 Webergaffe 49, Sib., nen bergeorthar. 12, 1. Et, Bimmer

Leere Zimmer.

u Riiche gu bernt.

Dirfdgraben 22, 2, 1 leered iridgraben 22, . v. neuherg. 3. v. d. Abichi. 3. v. (7273

Musidyneiden!

Unofdneiden!

Jeber Abonnent ber bet Abgabe biefes Guticheines eine Einichreibegebühr von 15 Pfennta in unferer Samptgeschäftesitelle Mauritiusstraße 8 ober in unferen Anzeigen-Annahmeitellen in bar entrichtet, ober in Briefmarken nebst Gutichein einiendet, bat bas Recht eine Anzeige in der Größe von

3 Zeilen gratis

in b. Rubrifen: "zu vermieten" - "Mietgefuche" - "gu ber-fanfen" - "Konfgefuche" - "Stellen finden" - "Stellen fuchen" - ju inferieren. Durch entiprechende Rachgablung fann felbsterftandlich biefer Gutichein auch fur größere Angeigen in ben voraufgeführten Rubriten verwendet werben.

Bir Befchafte: und andere Mingeigen, die nicht unter porfiebende Hubriten fallen, fann biefer Gutichein nicht verwendet werben. Ten

Bicobadener General . Angeiger Amisblatt ber Stadt Biesbaben.

(Bitte recht beutfich fdreiben.)

Mis Gutidein nur gultig, menn : Rame und Wohnung

bes Moonnenten bier beuffich ausgefüllt ift.

Weftendftr. 20, Manf.,leer ob. mobl. a v Rab. Bbb. p. (20514

Möbl. Zimmer.

Al. mobi. Billa Granweg 4, nt 5 3, Bab, Ruche ju berm

Bismardring 34, Oth. 2. I, gut möbi. 3. an anft. D. o. D. 20558

Bur die Wintermonate ichon möblierte B'mmer mit Bentralbeigung billig zu perm. Nab. Bubingenftraße 8, part. Blücherftr. 18, Sib. 2 I., icon mabl. B. a. anit. herrn ob. Dame bill. gu berm. (20833 Dobheimerstr. 32, 1, 1., ich. m. B., m. b. Benj. j. 80 M 3. b. 7141

Schon m. Ball. B. 3. om. m o. obne Benj. hellmunditr. 6, 1.

Derringarienftr. 15, 1., hitbiche gr. Manj. m. 1 ob. 2 Bett. an anft, ruh. Miet. abzab. 20832 Bermannftr, 30, pt., fcb. mobi Rarlftr. 2, 2. m. Schlafft. 20454

Rornerftr. 4, 2, Gt. 1, bubich Bett.m.ob oh. Penf. bill. 20563 Rimmer billig gu vm. 7811

Sebauplan 4, Mtb. 2 1., mabl. gu berm. Steingaffe 16, mobl. Bim. 2 Betten.

Sm. m. ob. ohn. Benf. (20619 Schwalbacherfte, 49, Bob. 1. ich mbl. B. m. od. ohne Peni gu verm. Rab. part. 20262 Schwalbacherftr. 65 erh. auft. Arbeiter bill. Logis. (7250 Edmalbadjerftr. 65 pt. g. mobl 3. 3. v. Br. 15 M mon. 7251

Taunusftr. 23, 3 L. mbl. Bim. an Dauermieter p. 1. Deg. g. b. 20726

Läden.

2fdlerfir. 14, Sab. m. 1-28im. rc, fof, ob. fp. j. v. Rab. nebenan Frifeur-Geichaft. 20402

Caden in anichliegender Bweis jedes Geichaft geeignet, febr preis: wert auf fogleich oder fpater gu Rab. Albrechtftr. 43, 2. Et. r.

Laden Bismarkring 30 gabens. fot. 14 perm. 91ab. 3. 20214 Dotheimerftr. 47, gr. Edladen mit Bohnung fofort ju verm Rab. bai. bei Feilbach. 20526 Donneimerfir. 47, gr. Laben m Bim. u. R.i. Berfftatt bill a. om

Rab baf, bei Reilbach. 20525 Dotheimerftr. 107 ift e Laben, worin f. läng, Zeit Mehgerei beir. wird, m. Wohn preisw. 3. vm., Näh daß b. hausmitr. 204-2 Großer, ich. Galaben m. ed. ohne Bohn, foj. od. fp. g. b. Beich. b. Sausperw. Edern-forbeitr. 10, Ede Baterlooftr.

Emferner, 2, fl. Laden gu pin Rab. 2. St. I. 6780

Caden, girfa 45 qin ein, für Grifenre, Baviermaren: ob. Rurgwarengefchöft febr geeign Fr. Groll, Goethefte 13,

Rt. Rirchgaffe 3, Laben nebit Bohn. g. 1. Jan. g. v. Nah. d. o. Frantfurterftr. 78a. 20433 Maden Edebainer: u. Webergaffe neu bergeftellt, per Januar 1910 ju verm Barffir. 10. 20477

Laben mit Lab. Simmer u. 3-Bimmer Bohnung gu berm. Helenenitr. 7, 2. (1989)

Schoner Laben mit 2.3im, Wohnung auf gleich ober foater ju vermieten. Derielbe birfte fich für Rurge u. Bolls wearen, Auffdmittgefchaft, Butt. u. Gierbanblung u. f. m. cignen. Raberes Sellmundftrafie 5, 1. Stod IIs. (20196

Groner Laden Meine Langgane billig ju vermieten. Raberes Laden 20748

m, Lobeng. fof. od. fpat 3. v. Dranienftr. 12. Th. Detterid. Neubau Rheinstrasse. Gde Luifenplat

Läben, pericied. Große, jum 1. Jan ober April 1910 ju verm Rab Regierungsbaumeifter Beft, Luijenplan 7, Bart 2:4 4 Ballufer crafte 10, Laben für Rolonialm. Geld. mit 2:3:28

1 1 tm 9/db. part. Hafe. (20310

Weftenbitr. 37, Laben m. ebtl. m. Wohnung & bi

Werkstätten etc

Doigheimerftrage 88. Stallung ju vermieten, bei Mberth. Toppeimerftr. 88, Saf

olidi

Will

Zu

dans

mefma.

in Gr

60 DRir gu permieten Dotheimerftr. 111, Ber Lagerranme, gang ster biffig su perm.

Göbenftr. 19, gr. tr. La 105 qm., ein Biert. b. 3. Borberh. Rirdig. 49, 2Bein:Rell 1.0. Rlarenthalerfir, 4, grose

Lagerraume mit fehr be Burcau, 100 [1 Meter gref ober fpater ju verm. Stallung, 2 Pferde, 1, 2 Zim., Rüche, M Mil., gu berm. Stallung neuherger. Ludwigftr. 1 erfr. Portitt, 19, Laben Selle frbl. Wertftatte, Geid, geeignet, m. ob. ob.

Sicheinfir. 44. Stall f. 2 Im Benboden u. 2.3im. Deib verm. Råb. I. r. Ccerobenfir. 33, Berfit.

Walluferfir. 10, Wertild rubig. Betrieb, auch ale ge Berberftr. 8, fch. gr. Bierfe p. fof. ob. fpat gu berm. M Baubureau Bium. Goeb

ftrage 18. Beifenburgftr. 8, fl. Bet

Worthur. 12, Stallung 1. 4. Bierbe m. 2Bobn. g. p.

Stellen finden Männliche.

Redegewandte junge La f. dauernde Beschäfig, bei K trieb eines gangbaren Arific Raberes in biejes Blattes. in der Egpebit

Züchtige Akquisiteure

für eine gut eingeführte fübbenie Beitung tonnen fofort eintrin Berfonliche Borftellung von 9-Wauritiusplat Sotel Grbpring.

Comalbad. Arbeiter et Chwalbacherftr. 39. 7 2lditung! - Stellenlofe

aller Berufe, Saufierer, Rat ftandhalter ufw. fonnen Gelb wie Ben berb. b. m. 20 dib. pat. Renhi, bill. So Weibn.-Artifel; nur wirl reelle Sachen! Genben beute noch 50 3 i. Mart. Mitr. n. Aust. ob. fragen S perf. b. Gen.-Vertr. D. Willed Rarlftr. 39, 2, Biesbaden

Guten Berdienft b. bi Boblit, Chrenberg b

Weibliche.

Zeitungsträgerinnen bei guter Bezahlnug gri

Wiesbadener General - Anzeiger, Mauritineftrage 8. Gefucht wird e. alt. Fres

als per Birtfchafterin. Weff, Off. unter Br. 872 die Groed, d. Bt. erbeten, 28

Damen der Gesellichaft

fonnen burch Gunpfeblung cines vornehmen, trigenor

Weihnachten fich guten Berbienft ficher (Veff. Ang. unt. Bs \$73 an die Exped. d. Bl. (2084)

Stellen suchen.

Weibliche. Junge, geb. Englanberin a gut. Jam., w. icon i. Death war, fucht Stelle als Geft fcafterin ob. Reifebegleib au pur ob. m. Zafcheng. Bla bevorg, Gute Nefer, Bras Berbohm, Bab Phrmont, 200 Kofferein

R. St gut A C

III Bei teef un a serferefe De

the fic

itaffan; Ec. ting 45 .0

deri.

A Sell

troold

## erren-Anzüge u. -Paletots

afferiert in grösser Auswahl zu sehr billigen Preisen.

## Kontektionshaus Merkur

Spezial-Geschäft für Herren- und Knaben-Bekleidung.

sonntag bis 7 Uhr geöffnet!

Michelsber 16, Ecke Hochstättenstrasse.

Jurany & Hensel's Nachf.

Buch- und Kunsthandlung

WIESBADEN Wilhelmstr. 28

Reichhaltiges Lager von Geschenkwerken. Romanen M Klassikern Jugendschriften Bilderbüchern.

- Auswahlsendungen bereitwilligst. -

Meinmadden, Ruechte, emafer, Ruifder, Rodin m Stellung im Stellen. en Beiligenfradt, Gide.

#### Zu verkaufen.

Immobilien.

Mines Daus, 3. Umbau bon der geeignet, in guter Lage, Das, 3u berl, Off. u. Af. d a "Gen.-Angelger". 20728 oand (Michelsberg) mit ges er Anjahlung zu vert. Direfte ctett u. Te 794 a. b Erp. 6734

emaftehaus mit Stallung n Geidaftsaufg, unt, Zare Grundinde in ber Rabe frankmihle zu verk. 20203 li. in der Ego. d. Bl.

#### Diverse.

miner Rehpinfder ju of. egenheit! Großer, fraft. bund, prache. Egempl., 3. berf. Off. u. Bu. 869 Erpeb. b. Bl. (7816 ind, weihnachtegefchent. olid gearbeitete Tafchen-ane ju annehmbar Breife ju M. Momerbg. 35, 2. 7986

pri 10 Martt. ude mit b. is St. Maj. Karl. Friedrich, ihmere Simitt Briffant ringe bill 3. vf. St. Erfurt, gut erh. Rupee, paffenb

billig ju verfaufen. Gneifenauftr. 13 ober nener wietgermagen

nola), pramiert mit ber Uchnille 1909, ein fast neues met und Bederrolle billig

Berrnmühlgaffe 5. a gut erhaltener G.fhajtswagen, m für Baderei, preiswert

Derenmühlgaffe 5.

Belegenbeitetauf. moport Reit. u. Wagen. te fteben gum Berfauf. L Landauer, Mildwag.,

anto n. Glavofen bill. gu Delenenitr. 18. (1984 Datbberoed und ein Gin mielten, ju verf. 2069:

Deditraße 10. adangug b g. v. Friedrich

### Befretar,

eingelegt, Lirichb., ipotib. bleritr. 6, p. 7258

n 38.— Mk. M eleg.Tojd. Diwans, grüm, Flurtoil. 15, 18, sfeilerspiegel m. Konj. 50 N. O. u. D. Schreib-jan neu, 30 u. 35 N. Bancelbretter, Bild.

6 bart. m. u. Br. g. b. Schrei-tt. Zaunusjtr. 38, 7018 en Ruchen und . Stuben an. Bietenring 17, berborn.

Efflats. Ginrichtung b. Bruitmann, Mob Derderftt. 11. (7806 für .12 .16 gu . verf. aft neue Meg. Füllofen shilippsbergitr. 58 pt.

7 guterh. Rolläben bill. 3. bf. R. b. Dirid, Waltmubifftr. 20.

## Abbrut Leberberg 9

find zu verfaufen, 10 Borfenfter, 1,18×2,20, ein Balton, verglaft, mebrere and Fenfter, ein Vartett-boden 23 [m. Wettlacher Platten

Autterfartoffeln u. Etron billigft zu baben 1970 Dogbeimerftr. 129. Faul. Dift u. gute Rompofterbe b, g. pf. Agelberg b. Betri. (7327

#### Schwere Go d= u. Silberfachen

billig abzugeb.: 4. O. u. D.
Ringe, 2 Armband., 2 Zigarr.
u. 1 Zigaretten-Stui, 2 Borsiecknad. m. Brill., eine 18far.
d. ilhe (Antif m. Mufil), 1
gold. D. Ilhr m. Schleife, 6
Baar Monichettenlnöpie, 15
Bruftknöpfe m. Berlen u. Steisnen, 2 Zortenischanfeln, 13 ruff.
deiligen. Bilber. Q. Grburt. Beiligen-Bilber. R. Erfurt, Rirchgaffe 11, Sth. 1.

#### Onte ftarke Dachpappe billig ju verfaufen Ausstellung Panorama.

. ür Subrtente ! Wafferdichte Kapes u. Mäntel b. z. vf. Jahrt. Morigite. 47 M. 3. 7832

Buppenfuchen u. Ginben non 2 Wif. an Lietenring 17, 3, Ede Weitenbftr. Derborn, 20842 Federhandwagen, i neu bill. abzugeben Morinfir. 50. 20581

#### Kaufgesuche.

Suche Sofgut, Buble, Cages Diff. bireft v. Gigentumer unter "Rentabel", poftl. Breuguad.

Wer berfauft Wonn Weid. Befigium. Hansenstein & Vogler, Hansenstein & F. 271

#### Kapitalien. 🎉

Geld-Darlehn i Bobe, auch obne Burg. ju 4,5 % an jed. a Bechjel, Schuldichein, a. Ratenabjahl gibt A. Antrop. Ber. lin NO. 18. Studo. | 2 787

. 18. Rudo. |2 1787 Gelb-Darlehn 20545 ohne Burgen, Rateneudgabi, gibt fcnellft. Marcus, Berlin, Schonbaufer-Allee 136 (Rudp.) Geld. Darleben, 5%, Rateurild's gerichtl. nachgem reell. Gelbftaeb. Diedner, Berlin 1,46 Belle Allianteftrafte 67. Rudp. A. 199

Wer Geld, 4—6 % braucht, Mechel, der ichreide sofort. 5 Jahr. rüdzahlbar, reell, distret. Bablr. Danfiche. 3. Stuide, Bertin 763, Dennewightr. 32. § 152

Bar Geld an Jedermann reell, feibt ju mößigen Binfen auch gegen Ratenjablung, Gelbfteber G. M. Ratenjahlung, Selbfteber 6. A. Winterfelbe ft afe 34 Prov. vom Darfeben. Rotariell beglanb. Danfidr. (3. 48



Pianinos mit eblem Aligelton und febr feinen Brachtgebäusen, werben mit 10jährig. Garantie jehr billig abgegeben. Auf rebesendung. troold'sche Pianoforte-Fabrik. Manfienburg.

### Unterricht. Berlitz

School Eprachlehrinft. für Erwachsene Lissenstrake 7

#### Verschiedenes.

Epczialität :

#### Rindswürstchen

tag'ich zweimal frifch. (20443

Meggerel Goldschmidt Fau brunnenstr. 5.

Rechtsbureau Wicsbaden, Airchgasse 17, Bant-Ronto b. Allg. Borfch. Berein, übernimmt die Regelung famti. Rechtsftreitigfeiten, fowie die adzemäße u. zwedentsprechende Anfertigung privatschriftl. Ber-träge u. notarieller Bertrags-entwärse, sowie die prompte Erledigung sämtl. Grundbuch-angelegenheiten bei billigier Breisberechnung.

Disfrete Brivatentbindung Benfion, febergeit bei Fran R. Mondrion Bow., Debamme 2Balramitr. 27, 1.

verursacht durch die Finanzreform, brachte einen riesigen Konkurrenzkampf. Die Zigarrenfabrikanten machten fast ausnahmslos die grössten Anstrengungen, um auch unter den neuen Verhältnissen wirklich Gutes zu schaffen.

Wenn es nun der Zigarrenhändler verstand, sich von dem gebotenen Guten das Beste zu sichern, auch vor etwaigen Opfera nicht zurückschreckte, dann kann er heute Zigarren bieten, die von den früheren Oualitäten der gleichen Preislage kaum zu unterscheiden sind.

Es dürfte daher für alle Raucher von Interesse sein, einige aus diesem Konkurrenzkampf hervorgegangene neue Sorten kennen zu lernen und lade ich zu einem Versuch folgender Marken ein, die bereits bei vielen Kennern Anklang fauden:

Kennern Anklang fauden:

Ohne Konkurrenz	5 Pf.	Demetrius	10 Pf.	Vicemte	20 Pf.
Vorstenlanden .	5	Mayo	10	Vencedora	
Texas	5 "	Epoca	10 ,,	Flor de Diaz .	20
Turilla		Flor de Inka . Griselda	10 "	Cielo	25 "
Imperial		Celebrada	12 "	Unica	20 #
Flora	7	Rosadora	12 "	Morado	25 "
Abdul	7 "	Maestro	13 19	La Croma	30
Salud	7 11		15 "	Estados	80 "
Marietta	8 #	Goethe Gloria Bromensis	15 "	Merito	30 "
Nero	8 "	Uriel Acosta	15 "	Flor de Aroma	40 "

August Engel, Hoffieferant, Wiesbaden.

### Kulmbacher Petzbräu

besitzt einen ausserordentlich hohen Nährwert dagegen ist Alkohol nur in ganz geringen Mengen vertreten. Diese vorzüglichen Eigenschaften klassifizieren dasselbe zu einem Sanitätsbier ersten Ranges, das namentlich Wöchnerinnen, Blutarmen, Rekonvaleszenten als Stärkungsmittel seit Jahren ärztlich empfohlen wird. Kulmbacher Petzbräu ist ein unübertroffener Labetrunk (ange-

wärmt) bei Magen- und Darmerkrankungen. Obiges Bier, hell oder dunkel, kostet bei 20 Flaschen Mark 4 .-

frei Haus.

Telephon E. Koenig Herrnmühl-

#### Weingroßhandlung Jos. Schmid

Spiegelgasse 4.

Kellereien: Neugasse 2-4.

Als Spezialität empfehle garantiert

Naturrein:					206		
1905er	Neudorfer		per	Fl.	M.	1.20	
1905er	Wallufer Walkenberg				10	1.50	
1905er	Eltviller				**	1.60	
1906 nr	Oppenheimer Sackträge	r			**	1.80	

1905er Oestricher Kerbesberg Auslese . 1906er Uerzinger Würzgarten . . . . 1907er Canzemer Berg . . . . . . " 1907er Piesporter . . . . . . . . 1906er Erdener Treppchen . . . . .

1905er Rüdesheimer Bischofsberg . . .

Rowsoffel in Dan Tylorla lin Rossling Christs! Vol foll No favelis mindre Paroji B. Porlmonor niss!

## Palmona

Pflanzen Butter Margarine frei von tierischen Fetten; von reinem, delikatem Geschmack; vorzüglich als Brotaufftrich; vollkommenet Buttererfat.

H.Schlinck & Cie. A.G.

Alleinige Produzenten von ·Palmin· und ·Palmona·

Cochen - Erzeuger Cadnlin M. 1.—, Pomade einzigo anerkannte beste Marke. Man berlange Sadnlin u. weise jede Nachahmung direkt zurud. Frz. Lubu, Aronenpark, Nürnberg. Gier: Dr. & Craty Nachf., Med. Drog. Langgaste 29, Med. Drog., Canitas, Mauritiuss ftraße 3, Ch. Tanver, Drog., Virchgasse 6

Puppen

### Meine Weihnachts-Ausstellung Spielwaren

zu Welhnachten gediegene und schöne Puppen, gekleidet und ungekleidet, Ledergestelle, Puppenköpfe etc. schenken will,

Bedarf in Gesellschafts-, Fröbelschen Unterhaltungs- und Beschäftigungsspielen hat und die grösste Auswahl sucht,

Kaufläden, Puppenzimmer, Küchen, Puppenmöhel, Service etc. kaufen will und gediegene erstklassige Fabrikate verlangt,

zu Weihnachten Reit- und Schaukelpferde, Fuhrwerke aller Art etc. schenken und darin eine grosse Auswahl in allen Preislagen finden will,

Eisenbahnen mit und ohne Uhrwerk, sowie mit Dampfbetrieb, Eisenbahnzutaten, Laterna magica, Dampfmaschinen, Modelle etc. zu kaufen gedenkt,

mit Militär-Rüstungen, Festungen, Soldaten, Kanonen, Richters Brücken- und Steinbaukasten seinen Kindern eine grosse Freude bereiten will

der versäume nicht meine

## Spielwaren-'Ausstellung

Reich illustrierter Katalog gratis und franko.

Grosser Versand nach dem In- und Auslande.

Kaufhaus Führer, Wiesbaden, Kirchgasse 48.

gut und billig

Samstag

neu eingetr, ein Posten moderner Herren- und Damen-Stiefel Mk. 6.50 in den verschiedensten dauerhaften Ausführungen . . wichslederne Schulstiefel 27--30 nur Mk. 3,-, 31-35 nur Mk. 3.50. Samtliche Arbeiter- und Schaftenstiefel, sowie Winterwaren sind in grou

Au-wahl eingetroffen Neugasse 22, I. Racim Laden

Verlangen Sie in Ausschank- und Verkaufstellen unsere Lagerbiere:

"Kronen-Gold"

Deutsches Pilsner.

Lagerbier hell

Garantirt reines Malzund Hopfenbier daher ärztlich vielfach empfohler

Originatfüllung der Brauerei. In Dersehrustenend am küllen ützsefautewah WIESBADENER

WIESBADEN.



Gesetzlich geschützt!



20718

"Doppel-Krone"

nach Münchner Art.

Kronen-Biere

sind überall in Stadt und Umgebung zu Originalpreisen erhältlich.

DUTHERAIII Jemper Idem. am Pathiagra in RHEINBERG am Mederrhoia. Gegr. 1846. Anerkannt bester Bitterlikör! 24 Preis-Medaillen! Underberg-Bonekary

Trinkt Emmericher Kaffee

das Pfd. v. Mk. 1.00 bis Mk. 2.40. Wiesbaden, Marktstr. 26. Telephon 2518. 20826

wiesbaden, Rheinstrasse 101. Atelier für künstliche Zähne. Zahnoperationen u. Plomben. 20661 Sprechstunden von 9-12 und 9-5 Uhr.

Nikolaustag!

Rene frang. Ballnüffe, neue Safelnuffe, Richters Lebfuchen

in allen Preistagen empfiehtt

Friedr. Schaab Nachf., Grabenftrage 3. Telephon 125.

Sie find überarbeitet und nervos. Wenn Sie Ihren Körper und Grift frisch und leistungsfühig erhalten wollen, nehmen Sie Neocithin, die einzigartige Rervennahrung. Reveithin ift in allen Apothefen und Deogerien zu haben.

Preise: Reocithin (in Pulversorm) 2,80 6,50 12,—Mf. Reocithins

Tabletten (1,50, Reocithin «Kolapastriflen 1.—, Potenzial» Reocithins

Tabletten (extrastarf) I- Mf. Ran ochte auf die bianweißen Kartons
mit der Schunmarfe "Rero" P 200 Erlanger Reifbrau Erlanger Reifbra (bell und duntel) in ', Liter-Gl. a 25 Big. Joh. Walter, Bierorossiandum Tel. 2856.

> Blasse Damen und Herren erhaiten durch Anwendung von

Grolichs Rydyol

zart angehauchte Wangenröte. Man giesst davon ein Propfen auf einen kleinen Schwamm und verreibt ihn auf d Wangen. Nach einmaliger Anwendung erscheint ein zurte hell ross Ton. Nach mehrmaligem Auftragen wird derse



oder dunklere Wangenröte geben, ohne int mindesten befürchten zu müssen, dass Grolichs Hydyol die Haut angreift, weil es absolnt unschädlich ist. Grolichs Hydyol ist festhaltend, nur durch Waschen zu eutferzu und sparsam im Gebrauch. Beim Ankauf achte man all meine Firma, da es sehen wertlose Nachahmungen gibt. Praimer gein gesiegelten Originalflasche Mk. L80 (Porto ertral.

Versandstelle, wohin Bestellungen zu adressieren sind: Chemisch-kosmetiiches Iraboratorium "Zum welgen Engel"

Johann Grolich in Brünn. Haupt Depots in Wiesbaden: J. Rau, Viktorio Apotheke, Rheinstrasse 40; B. Backe, Drogerie, Taumastrasse 5; S. Blum, Drogerie, Gr. Burgstr. 5; A. Cratt. Drogerie, Langgaase 29; E. Moebus, Drog., Taunusstr. 37; F. Altstartter Wwe., Par@merie, Webergasse 29



Bismardering 19

## Geschäfts-Eröfinung

Bismarckring 19

(Voranzeige)

Beehre mich ergebenit anzuzeigen, daß ich am 10. Dezember d. J. im fiaufe

Große helle Aus-Itellungsräume

Bismarckring 19

Gaden, Vorder-, Seiten-

Möbel-, Dekorations- und Ausstattungs-Geschäft eröffnen werde.

Uebernehme ganze Wohnungs-, fotel- und Villen-Einrichtungen, sowie alle in mein Fach einschlagende Arbeiten. Durch gunstigen Vertragsabichluß, gute Geschäftsverbindungen, vorteilhafte Einkäuse und geringe Nebenspelen bin ich in der Gage, die Preise

Gangjährige Cätigkeit in ersten Geschäften am Platze und auswärts letzt mich in den Stand, allen Ansprüchen nach jeder Richtung hin gerecht zu werden.

hochachtungsvoll

B. W. Prantl.

តោះតានានោះតានោះតានោះតា

Ich empfehle als praktischste und haltbarste Kleidung gestrickte Stuttgarter

50

orā

:: :: in vielen Façons vorratig. :: :: ::

Hervorragende Neuheiten in

Knaben-Sweater.

Vorzügliche haltbare Qualitäten

Kinder-Strümpfe.

Grösstes Lager. Billigste Preise.

Strumpfwarenhaus

Mühlgasse 11-13.



## LA TRIBUNE DE GENEVE

Täglich erscheinende Zeitung. 5 AUSGABEN. Auflage von 30-50 000 Exemplaren

ist eine der verbreitesten Zeitungen der Schweiz.

#### Inserate

Erste Seite 50 Cts. pro Zeile Dritte

Inserate werden von allen Annoncen-Expeditionen in Deutschland und von der Administration der Zeitung, rue Bartholoni, 6, Genf angerommen.

Probenummern werden gratis und franko zugesandt.

in jeder gewünschten Ausführung liefert schnell sauber und billig die

Wiesbadener General - Anzeiger Konrad Leybold.



Die beste Hilfe bei Kopf-Schuppen Haar-Beffe



liefern wir Ihnen eine prima

Konzert-

Sprechmaschine.

Um unsere anerkannt vorzüglieben Künstlers, Orchester- und Gesangs-Aufnahmen überali schnell durch Weiterempfehlung einzuführen, haben wir uns ente

5000

### Sprechmaschinen verschenken

Verlangen Sie sofort Prospekte über alle Arten Instrus State gratis und versäumen Sie nicht, von unserem tinstigen Angebot Gebrauch zu machen. Eine Postkerte genügt. Täglich geben viele Dankschreiben ein.

Vertriebs: Zentrale erater Musikinstrumente-Fabriken

Dontschlands,

Vertreter überall gesucht. m



Engros-Niederlage bei Ed. Weygandt, Wiesbaden, Kirchgasse,

Z 35

Da ich ben Arpfelahanbel jest aufgebe, will ich meinen Borrat biffig losichlagen und war einen Boften Kochapfel zu 7 Pfa., einen Boften Tafelabfel gemischt zu 10 Pfg., besiere Sorten bis 14 Pfg., mehr wird für feine Sotte verlangt. Abgabe nicht unter 10 Pfb. und solange Borrat Auch gebe Dezimalwange mit Gemischen und leere Porte billig ob. wichten und leere Rorbe billig ab.

5. Beitkamp, fager n. feden Emferfir 2



Als paffende Weihnachtsgeschenke



Tischmesser, Gabeln, Löffel, Scheren in Etuis, Taschenmeffer

in unerreichter Musmahl,

Harie messer, Basieropparate. kompl, Rasiergarnituren empfichit in nur guter Ausführung

Wiesbaden, Kirdgasse 34.

Samstaa

# Morgen Sonntag beginnt mein grosser Mamssuppral

Die Teuerung vieler Haushaltartikel gebietet es ganz von selbst, nur durchaus praktische Bedarfsartikel für Weihnachtsgeschenke zu wählen. Gerade in diesem Jahre bringe ich in allen Abteilungen meines enorm reichen Lagers ausserordentlich vorteilhaste und gediegene Geschenkartikel und biete damit meiner geehrten Kundschast die Gelegenheit gufe Ware billig zu kaufen-

Im Interesse aufmerksamer und korrekter Bedienung gewähre ich, um meine Kunden zu rechtzeitigen Einkäufen zu veranlassen, vom

5. bis 12. Dezember mul alle nicht bereits ermässigte Waren ferner mit Ausnahme von Nah- und Häkelgarn

Extra-Rabatt

In meiner neu und originell ausgestatteten Passage:

Grosser Weihnachts-Markt. Verkauf ungemein presswerter und praktischer Geschenk-Artikel.

Grösstes Manufaktur- und Modehaus Wiesbadens Kirchgasse 35-37.

#### Amtliche Anzeigen.

Im Wege ber Zwangsvollstredung follen bie in Biebrich ber legenen, im Grundbuche von Biebrich Band 108, Blait 1962,

jur Seit ber Eintragung bes Berfieigerungsvermerfes auf ben Ramen bes Baunnternehmers Anguft Rubolphy und beffen Ebefrau Relly, geb. Panity zu Biebrich, Jahnftraße 19 zu je 1/4 einge-

pagenen Grundftude:

Bargelle 924|45, Ader, Jahnftraße, 9 qw, Grundsteuers reinertrag 3 Big., Bargelle 930|44, Ader, Bunjenstraße, 6 qw, Grundsteuers reinertrag 2 Pig., Bargelle 929|44, Ader, Bunjenstraße, 42 qw, Grundsteuers reinertrag 15 Big., Bargelle 963|45, Ader, Bunjenstraße, 80 qw, Grundsteuers reinertrag 28 Big., Bargelle 920|44,

Bargelle 921.44 43 qm, 1 a 72 qm, Bohnbaus Earzelle 922/45, mit Hofraum 3abnstraße 20

Gebandeftenerangungsmert 2550 Mart, am 26. Januar 1910, nachmittage 3 uhr, burch bas unterzeichnete Gericht auf bem Rathaufe gu Biebrich ver-

Der Bersteigerungsvermert ist am 23. Juni 1909 und am 11. Rovember 1909 in das Grundbuch eingetragen. Wiesbaden, den 26. Rovember 1909. Ronigliches Umregericht, Abteilung 9.

Im Boge ber Iwangsvollstredung foll bas in Biebrich Rh, belogene, im Grundbuche von Biebrich a. Rh., Band 102, Blatt Nr. 1830

gur Beit der Gintragung des Berfteigerungsvermertes auf ben Ramen ber Cheleute Badermeifter Ree Steinhauer und Rlara, geborene Rojenberg in Biebrich a. 915., Armenruhftrage 18, gu v ein Salb eingetragene Grundftud:

Martenblatt 51, Bargelle 118/23 etc., a) Bohnhaus mit Geitenbau und Sofraum, Abolfftrage Rr. 16, groß 2 ar 88 Quabratmeter,

em 3. Februar 1909, nachmittags 3 Uhr, burch bas unterzeichnete Gericht im Rathaufe gu Biebrich, Zimmer Rr. 22, verfteigert werben.

Der Berfteigerungsvermert ift am 11. Rovember 1909 in bas Grundbuch eingetragen. Biesbaben, ben 26. November 1909.

Roniglidice Umtegericht 216t 9. Bifderei. Berbachtung.

Mittwoch, ben 15. b. 2018., porm. 11.30 Uhr, foll int .. Raffauer Boj" in Connenberg Die am 1, Dlarg 1910 pachtfrei werbenbe Muhung ber Fifcherei und bes Strebbfanges im Rieberfeelbacherbach unter ben im Zermin befannt gu gebenden Bebingungen auf Die Dauer von 9 Jahren öffentlich meiftbietend verpachtet werden.

Raberes durch bie Ronigl. Oberforfterei Connenberg bei Bicebaben.

Befannimadung.

Dienstag, ben 14. Degember 1909, vormittags 10 Ubr, follen in dem Soje des Regierungsgebäudes in der Rheinftrage Rr. 33 eiwa 200 Zeniner ausgesonderte Raffenbucher, Weläge und Aften gum Ginftampfen in Bapiermublen ober gu abnliden Bweden öffentlich meiftbietend gegen gleich bare Bablung berfeigert werben.

Das Material fann bis babin an ben Bochentagen, pormittags gwijchen 9 und 12 Uhr und nachmittags von 6 bis 5 Uhr, bier besichtigt und tonnen bie Raufsbedingungen im Regierunge-Raffenbureau, Abeinftrage Rr. 33, Erdgeiches, Zimmer Rr. 12, eingesehen werben.

Wiesbaden, ben 190, Mebember 1909.

20 889 Ronigliche Regierung. Staffen-Bermaltung.

Allgemeiner Deutscher Versicherungs-Verein Gograndet 1875. in Stuttgart Auf Gegensolligheit. Cater Carantie der Stattgerter Mit- und Beckversicherungs-Abtlengeneilschaft. Kapitalanlage über 68 Millionen Mark.

Haftpflicht-, Unfall-, Lebens-Versicherung.

Gesamtversicherungsstand: 470 000 Versicherungen.

Vertreter Prospekte kostaufrei Zugang monatlich en 6900 Mitglieder. überall gemeht.

Subdirektion Wiesbaden: Franz Kleinz Rheinstrasse 62 p., Ecke Karlstrasse.

#### Arzilicie Anzeigen

Dr. med. B. Salfeld

verzogen nach

elmstrasse 14. Telephon 561.

### Ambulatorium für Beinkranke

die leiden an K-ampfadern, Beingeschwüren, Beinflechten und l'intifussbeschwerden etc.

Mainz. Franchlobstrasse 16 (Bahnhof). Nur Mittwoch u. Samstag 24-5.

> Dr. med. Franke, Spezialarzt für Beinleiden.

### Wiesbadener Unterftugungsbun

ättelte Sterbetaffe Wiesbadens bat für neueintretende Mitglieder die billigften Beitrig fate aller fliefigen Sterbefaffen, Der Monatsbeitrag beträgt:

bei 1000 Mf. Sterbegeld im Sintritisalier bis 20 J. Mt. l. 21-25 J. Mt. 1.75; 26-30 J. Mt. 2,-; 31-35 J. Mt. 2 26-40 J. Mt. 2,80; 41-45 J. Mt. 3,35;

bei 600 Mf. Sterbegeld im Eintrittsalter bis 20 3 Mf. 1 21—25 3. Mf. 1.05; 26—30 3. Mf. 1,20; 31—35 3. Mf. 36—40 3. Mf. 1,70; 41—45 3. Mf. 2,05;

bei 100 Mt. Sterbegeld im Cintrittsalter bis 20 3. Mt. 21-25 3. Mt. 0,70; 26-30 3. Mt. 0,80; 31-35 3. Mt. 36-40 3. Mt. 1,15; 41-45 3. Mt. 1,35.

Anmelbungen bei dem Borfigenden C. Notherdt, Ben ftrage 4. bei den übrigen Borfiandemitgliebern und bem Ber biener 3. Sartmant, Girichgraben 13.

Der Borffant

### Täglich 2 Mutgaben. 34. Jahrgang. Aachener Anzeiger," Reichhaltigfie unpartelifde Zeitung.

### Amtliches Blatt

für die Befanntmachungen ber tonigl. == und fladt. Behörden. =

Gur ben burch bie Angeigen erzielten Erfolg ipricht unfer ausgedehnter, langjabriger : : und flets wachfenber Runbenfreis, : :

#### Gratis . Mufnahme

ber Angeigen im Blachener Angeiger, gugleich 6. ..eral-Angeiger fowie Billigfte Beitung für Arm und Reich. Brobenummern und Infertions-= tarif gratis und frento.

Zeilenbreis 15 Big. Bierteljährt. Bezugspreis 3.25 Mt., durch die Polt 3.50 Mt.

5 grosse Schaufenster!

# Perser-Teppiché.

Ich biete dem kaufenden Publikum

drei besondere Vorteile

## Weihnachts-Einkauf

1. Zur Einführung meines Spezial-Geschäfts bis Weihnachten

## Engros-Preise.

II. Die nachweislich grösste Auswahl in

### Wiesbaden.

Mein Lager umfasst viele Hundert Exemplare ausschliesslich echter Teppiche aller Provenienzen und Grössen in

### allen Preislagen

III. Die grösste Sachkenntnis und die weitgehendsten

### Garantien.

Es ist wohl bei keinem Artikel so zu empfehlen, wie gerade bei oriental. Teppichen, sein Vertrauen nur einem Spezialgeschäfte zu schenken, das sich seit Jahren ausschliesslich mit dem Ein- und Verkauf echter Teppiche befasst. Durch meinen Konsum und mein Konstantinopeler Agentur-Haus habe ich eine dominierende Stellung im Teppichmarkte des Orients erlangt und kann, gestützt auf jahrelange Erfahrung, die grössten fachmännischen Gurantien bieten. Von meinen letzten Sendungen stelle ich als

## Sonder-Angebot

zu wirklich billigen Preisen zum Verkauf:

### 250 Stück selten schöne Kazaks

bis 3 Meter lang, zum Aussuchen 95, 85, 70, 60 Mk.

### 200 echte Mossouls,

RE. L

feine alte u. neue Ware, darunt. selt. Stücke 80, 70, 60. 31 Mk.

Ferner: Bedeutendes Lager in grossen Speise-, Wohn-, Herrenzimmerund Salon-Teppichen, sowie Chaiselongue-Decken, Kelims u. Stickereien.

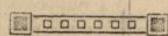
Besichtigung ohne Kaufverbindlichkeit unbedingt lohnend. Auswahl-Sendungen bei näherer Angabe des Gewünschten auch nach ausserhalb franko. =

= Vom 13, bis 23, November: = Grosse Ausstellung von antiken und seltenen Stücken.





Ecke Bulowstrass. Telephon 3824.



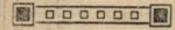
### Solidor!

Solidefter Seidenftoff für Futter und Unterröcke.

Preis Mk. 1.75

Alle Farben vorrätig.

Alleinverkauf: J. Herts \* Langgaffe = 20.





#### VERPACKUNGEN

Einzelsendungen Fracht-u. Eilzüter: Porzellan, Glas Hausrat, Bilder Spiegel Figuren, Lüstres Kunstsachen Klaviere Instrumente Fahrräder lebende Tiere etc. Abholung Versendung Versicherung

gegen i fonsporigetant. Leihkisten

für Pianos, Fahrräder und Hunde. Bureau: -

Nikotasstrasse No. 5 Telephon No. 12 u. 2376.

ein gartes, reines Weficht, rofiges, ingen f libes Musteben, meife, naer Damen. Alles bies erzeugt Die allein echte fammerweiche Daut ift ber Bunfd

Stedenpferb. Lilienmild-Geife

Lilienmild-Seife
v. Bergmun & Co., Rades
bent, à St. 50 Bf, bei: Aronens
Mpothefe, B wor a-Apothefe, Sofs
Apothefe, B mard = Apothefe,
LBild. Mas e weimer, Otto Lilie,
C. Porpeh, C. B. Poths Nacht,
Gruft Rods, Roh. Sauter, Chr.
Tauber, Jafob Minor, D W Mrtiätter LSwe, Fri Bernftein,
Ferd, Alexi, Rod Send, Ad.
Gaertner, D. Ross Nacht, Th.
Rumpi, Ch Breder, Carl Dremel,
Ose Meyler, Neinhard Goettel
Droarie C. Brodt

#### Bettnässen

Befreiung garantiert sofort Alter and Geschiecht angeben Auskanft unsonst: Institut "Sanitas" Velburg Nr. 177 Bayern. §. 180

#### Atelier for Grabmal-Kunst

Pet. Feile = Rom-Wiesbaden ===

### Ausstellung:

37 Platterstrasse 37 Deckmalmodelle und Entwurfe, :: Figuren, Büs en, Reliefs, ::

Vertreten durch: Gebrüder Herrmann.



#### Veränderungen im Familienstand

Der Stadt Blegbaden.

Mm 25. Rob, bem Zaglobner Willip Ober e. G. Rarl Robert. fim 28 Bob. dem Raufmann Em. Bent e. C. Anel Deinrich Emil Bil-

Mm 25. Rob. bem Maurergebilfen August Gane e. T. Elffabeth.

Mm 21. Rob. bem Damenidneiber Warimilian Moller e G. Derbect. fim 33 Reb. bem Damenichneiber Johann Ublifch e. S. Guftab

Wm 22. Rob. bem Sotelier Setmann Sterbang e. G. Withelm Ger-SHOWN

Um 24. 900 bent Dberfellner Pablalaus Mbam e. S. Lubmig Otio. Um 22. Rob. bem Monteur Cb. oldrner e. C. Couard Julius.

Mm 27. Rob. bem Gubrmann Balentin Mahterwein e. I. beiene. Um 24. 200, bent Tünchergehilfen Chriftian Stifer e. T. Martha.

21m 25. Nov. bem Schmiebegehelm Woguit.

Min 20. Dob. bem Botetbiener Johann Berbinand e. G. Rarl

Mm 24. Rob. bem Roufmann 3of. Rapenflein es Z. Bera Seima. Mm 26. Rab. bem Beilgebilfen und Maffeur Muguft Bilbelm Alein e. G.

fart Muguft. Mm 25. Rob, bem Glagreiniger Mibert Bittlid e. Z. 3rma Ger-

Um 26, Rob, bem Sausbiener Ein. Berber e. I. Grangista Ratbaring. Mm 28. Nov. bem Toglöhner Joh. farl Roller e. T. Marte Glife.

Am 27. Nob. bem Suchhalter Emil Schulge e. G. Smil hermann. Am 27. Rob. bem Maurergehilfen Raul Befter e. G. Counto Rarl.

Um 25. Rob, bem Miffionar Bilbelm Spaich e. C. Dietrid. Am 34. Rob. bem Sotelbortier Gugen Gerae e. Z. Louife Genriette.

Am 23. Rob. bem Speifemirt Brip Erfurit e. I. Giffabeth. Mm 24. Dob, bem Biffmalienbanb. ler Chriftian Rraft e. G. Muguft

Mm 28, Rob, bem Subrmann Rarl Charbag e. 2, Cheifting, Mm 28. Rob. bem Sausblener

Bilbelm Buffcbach e. 6. Bilbelm Dermannt.

Babnurbeiter Robert Daniel Emil Langenau in Schierftein mit Bilbelmine Luife Ena Minemann baf.

Ctabrillabote Frang Bfeiffer bier mit Johanna Blum bier. Schieffergebiffe Chriftian Rrug

bier mit Marie Riebaupt bier. Budbinber Die. Goreth bier mit ber Witte Warle Windmilller geb.

Merlach bier. Agt. Rammermufiter Grich Erthel

bier mit Grieba Gornide bier, Stabt.

Schreinermeifter Beter Schleim in Beimbach mit Dorothea Elifabeth Beipel baf. Snubblener Ratl Brint bier mit Buife Fint hier.

Reinmedanifer Friebr. Beller in Grantfurt a. M. mit Marie Göpfert bafefbit.

Bufifer Carl Bauer in Belfftein mit Mina Elifabeth Gunther baf. Babemeifter Jofef Diermann in Raffel mit Baufine Rafbe in Rubol-

#### Berebellicht:

Mm 30. Robbr.:

Bfarrer Bilbelm Biemenborff in Colsappel mit Bilbelmine Mangels-

Schneiber Abam Muller Dier mit Mugufte Gerfe bier.

#### Befterben:

um 30. Rob. Bilbelm, Cobn bes hausbieners Otto Burbach, 1 3. Mm 1. Des. Wire. Marie Berlad, geb. 3åger, 60 3.

Mitt 1. Des. Giationsborfleber 1. Rtalle a. D. Friedrich Menningen, 74 Inbre.

Him 1. Des. Roufmann Racl Bobm. 21 Jahre. Mm 1. Des. Bribatiere Louife

MUert geb. Eron, Binve, 64 3abre. Mm 1. Des. Rentnerin Roroline Rolibe, 78 3abre.

fim 2. Deg. Rentmerim Frangista Robbe, geb. Brambeidi, Wire., 78 3. Mm 2. Deg. Pfründnerin Morie Bube, 50 3.

Mm 3. Des. Jofefine geb. Stothbauch, Chefrau bes Brivatiers Rifolaus Strafburger, 68 3ahre. Mm 3. Des. Sousbalterin Unne Subernagel. 82 3abre.

Um 3. Deg. Bertauferin Marie Margarete BBit, 19 3atre.

Reniglides Stanbesamt,

#### Standesamt Biebrid.

Geboren:

eim 24. Rob, bem Sanbelsgartner farl Ropp eine Tochter. Um 26. Nov. bem Simmermann Beinrich Reber ein Gobn.

Mm 26. Rob, bem Taglobner Bith. Beber ein Cobn. Mm 25. Rob. unebelich e. I.

Mm 29. Nov. unebelich ein Cobn. Mm 28, Rob. bem Gabrifarbeiter Jolef Janfen ein Cobn, Am 26. Rob. bem Polizei-Ser-geant Arthur Ruborf ein Cobn,

mm 30. Rob. bem Beiger Mag Liebuld eine Tochter.

Mut 39. Rob. bem bilfsicaffnet Muguft Rollmann eine Tochter. Mm 2. Des. bem Schneibermeifter Bilb. Buths eine Tochter. Mm 28. Rob. bem Strafentabn-

fcaffner 28. Schirmer eine Tochter. Mm 80. Rob, bem Sabrifarbeiter Mathing Sifd eine Tochter. Mm 29. Rob, bem bilfsweiden

fteller Beter Weimar eine Tochter. Mm 27. Rob. bem Raufmann Bg. Stabl ein Cobn.

Mm 26. Nob. bem Inftalletrur Friebrich Saufer ein Cobn.

#### Mufgeboten:

Edubmader Jofef Rudter bier, mit Gertrube Michels in Rreugnach. Sobritarbeiter Jofef Rice, mit na Maria Doum, beibe bier. Softbete Rarl Ferdinand Marg in Bleibenftabt, mit Lina Doog in

Raufmann Daniel Bub, mit Sebia Baber, beibe in Grantfurt a. IR.

Zaglöbner Martin SAnger in IR. Staftel, mit Marg. bors bier.

Schloffer Rarl Maier, mit Rath. Bifimann, beibe bier.

Im 1. Des. ber Magnermeifter

Georg Bintler, mit Buife Martin,

beibe bier.

Mm 27. Nob, bet Taglobner Bbitipp With. Juhr, mit Cophie Thiel, beibe bier.

27, Nob. ber Runftgartner beibe bier.

Am 27. Stob. Ehefrau Gelene Beder geb. Rinter, 28 Jabre.

Um 28. Rov. Refalia Rofenthal, Mm 27. Rob. 1 Mabden (tot-

21m 30. Rob. Benflonar Bilbeim

Mm 2. Des. Arbeiter Chriftoph Madens, 36 3abre.

#### Berchelicht: Alfred Bauermeifter, mit Glife Bels,

10 3abre.

geberen).

Deineid Rati Minrmann, 52 3abre. Mit 1. Des. Bill. Reumeifter, 7 Monate.

gr.

Sufa Barterb

Bic

Rabe

Biebl Biebl

Am Sonntag, den 5. Mezember sind die Geschäfte in Wiesbaden von nachmittage 3 Uhr bis abends 7 Uhr, am 12. und 19. Dezember, dem sogenannten silberne und goldenen Sonntag, von machmittags & Uhr bis abends & Uhr geöffnet,

Königliche Schauspiele. Camstag, 4. Dezember

14. Borftellung. Abonnement D Anfange 4, Uhr. Gewöhnl. Preife. Einmaliges Gaftfpiel bes herrn Giegmart Friedmann.

gauft.

Der Tragodie erfter Teil in 8 Aften bon Goethe. Mufit bon Lindpaintner u. anderen Romponiften.

Tragodie I. Sault Berr Leffler. Bagner, fein Famulus,

Derr Dberlander Margarethe, ein Eurger-mabden Frl. Ganby madden Frl. Gauby Balentin, ihr Bruder, Goldat, herr Beinig. Frau Marthe Schwertlein

Frau Bleibtreu. Frl. Chiberti. Liedchen Ein Schuler Berr Malchee herr Schwab. herr Reufopf. Altmaber Branber Berr Anbriano. Broid (Stubenten.)

Griter Burger Derr Berg. Zweiter Bürger Berr Butichel.

Dritter Bürger Britter Burger Gerr Spies. Griter Sandwerteburiche Zweiter Dandwerliburiche

Dritter Sandwerfeburiche Bierter Danbwertsburiche Gerr Geifenborfer. Fünfter Dandmertsburiche

Berr Carl. Erfter Schüler Berr Schent. 3weiter Schiller Berr Apel Erftes Dienftmadden

Tel. Roller. Sweites Dienftmadden Bri. Brandt

Erftes Bürgermabmen Grl. Geister. Biveites Bürgermöbchen

Frl. Schwabe. Frl. Schwarp. Herr Jordan Mites Weib Miter Bauer herr Schult. Mephijtopheles herr Rober. Fri Eichelsbeim herr Oberlander Der Erdgeift Bofer Geift Dexe Meerfater Merriage Etfa Reith Beerrage Gila Reith Gin Soldat Herr Armbrecht. Beiefter, Chaefnaden, Kirch-ganger, Bürger, Bauern, Sol-daten, Kinder, Bolf, Traumge-fichter, Reerfähchen.

\* Mephilvles, herr Siegwart Briedman a. G.

Epielleit: Herr Oberragiff, Köchn.
Deforation Ginrichtung, Gerr

Deforative Ginrichtung: Dere Mafdin. Dir. Bofrat Schief. findet eine längere Baufe fratt. Anfang 61 . Uhr. Ende 1047, Uhr. Countag, 5. Dezember 15. Beritellung. Abonnement B. Abende 7 Uhr. Gredhte Preife. "Oberon".

Relidenz-Theater. Direftion: Dr. phil. D. Rauch.

Camstag, 4. Lezember, Abends 7 Ubr: (Abonnement). "Mevolutionshochgeit". Schaufpiel in 3 Aften von Copbus

Wichaelis, Ans bem Denijchen von Marie Gerzielb. Spielleitung: Dr. Herm Rauch. Maine de L'Eftoile Agnes Haumer Erneft be Treffailles

Du Bartas Kurt Keller-Rebri Robbe Copon Reinhold Hager Stella Richter Maitre Berome Friedr. Denener Profper Rubolf Bariaf Montaloup Georg Ruder Tavont Rub, Miltner Echonen Marciatron Derm. Reffelirager Jean Losque Theo Lachauer Schloß Trionville in der Nähe von Condé. Monat Florial des Jahres II. (April 1793).

Rad bem 1. und 2. Afte finden längere Paufe ftelt. Kaffendfin. 6 %, Ende n. Ollhr.

Countag, 5. Dezember Abends 1/28 Uhr: Mevolutionshodneit,

Countag abend Raffenöffnung 7 Uhr. Ende nach 9 1/2 Uhr

Countag, 5. Tezember Rachmitt, 1,4 Hhr Solbe Breife. Rabale und Liebe

Volks-Theater. (Bürgert. Chaufpielhaus.) Direttion: Dans Bil belm p. Sametag, 4. Dezember abends 8.15 Uhr

Camstag

Bolfetumliche Borftellung bei fleinen Breifen. Stadt und Land

ober "Der Biebbanbler aus Oberöfterreich." Posse mit Wesang und Tang in 4 Mufgugen b. Friedr, Ruifer. von Sochfeld, Großband-Unton Melger

fer Gulalia, feine Frau, Lina Lölbte. Alotilde, feine Tochter, Gila Bilbelmy

Cebaftian Sochfeld, Bieh-Sans Bilbelmy. handler, Apollonia, feine Frau, Margar. Hamm. Regina, feine Toditer,

von Wellenschlag, Banfler, Arthur Rhode. Jifa Marting Bankier, Mobert, fein Gohn,

Morin Alexander bon Supfer, Alfr. Beinrichs. Cuet Röber. Soller, Sochfelde Raffierer, Ludio. Josft. Fauftin, Bedienter,

Willy Bogler Gin Robellmeifter, Ort ber Sandlung: Bien. Reit: Gegenwart. Raffenoffn. 71/2, Ende nach 10 Uhr

Countag. 3. Dezember nachmitt. 4 libr b. flein Preifen : Drei Paar Schube. Mbends 8.15 Uhr:

Beufinn Echoller. Schwant in deti Aften bon Laufe u. Jacobi.

In Szene geseht von .
Rog Ludwig.
Bersonen:
Bhilipp Mapproth M. Mhode Mirte Sproffer, Witne, seine Schweiter Ling Föllte Lina Toldte 3da, b. Tochter, Anny Richter Frangista, b. Tocht. M Reilfch Alfred Alapproth A. Heinrichs Ernft Rigling, Maler Alfreds Freund Billy Bagler

Brit Bernharby M. Alexander Jolefine Aruger, Schrift-ftellerin Marg. Samm Schöller, ebemal. Mufibireftor Unton Melger

Amalie Pfeiffer, feine D. Grunert Friederife, ihre Tochter

Ilfa Martini Eugen Rümpel Mag Lubwig Gröbet, Major a. D. E. Röber Erfter Gaft Alfons Rad Ralph Maper Otto Werner Bweiter Gaft Gin Rellner Griter Aft: Gin Cafe in Berlin. Bweiter Aft: Salon bei Schöller. Dritter Aft: Wahngimmer auf bem Landgut Klapprotis.

Montag, 6. Dezember Die Annartife

Kurhaus zu Wiesbaden. Sountag, 5. Dez. Nachm. 4 Uhr:

Symphonie - Konzert des städtischen Kurorchesters, Laitung: Herr Ugo Afferni. 1 Phas on, symp on Dichtung C. Saint-Saëns

2. Symphonie, H-moli, op. 33
F, Volbach
Lebhaft und trotzig. Scherzo
(Presto) Adagio molto.
Muchtig, felerlich. — Lebhaft
und bestimmt.

3 Ouver, z. Op. Der fliegende Hollander Rich Wagner, Abends 8 Uhr:

Abonnements-Konzert Leitung: Herr Ugo Afferni, 1. Ouverture z. Oper "Oberon" C M v. Weber

2 Aufforderung zum Tanz O. M. v. Weber-Berlioz 3, Solveyrs Lied aus der Suite Peer Gynt\* E. Grieg 4, Potonaise, E-dur F. Liszt

5. Einleitung z. III. Akt, Tauz der Leurbuben und Aufzug der Meistersinger aus der Op, "Die Meistersinger v. Nürn-berg" R Wagner 6. a) Traumverloren, b) Tanz d. Guemen F, v Blon

7. . skommt ein Vogel geflogen", Fantasie S. Ochs. Das Lied: Bach, Haydn-Mozart, Strauss, Verdi, Gounod, Wagner, Beethoven, Mendels, sohn, Brahms, Meyerbeer Militär-Marsch. Montag, 6. Dez.

Abonnements-Konzert Leitung: Herr Ugo Afferni, 1. Ouverture z. Op. "Die Sirene" D. F. Auber

2. Arie aus d. Op. "Das Nacht-lager in Granada" K K eutger Po aune-Solo: HerrFr R chter. Violine-Solo: Herr Konzert-meister F. Kaufmann

3 Valse, Es-dur A. Rubinstein 4 Fantssie a. d Op. "Mignon" A Thomas-Urbach

5. Ouverture Z. Op. "Der Freischätz" C. M. v Weber 6 Humengestüster, Charakter-stück F. v. Blon 7. Ouverture z. Optte. Orph-us in d. Unterweit J. Offenbach. Abenda 8 Uhr:

Abounements-Konzert Leitung : Herr H. Irmer. 1. Ouve ture z Op. Die widerspänstig, Zähmung' H. Coetz Variationen aus der Chor-Fantasie L. v. Beethoven

3. Tanz im Lager aus d. Oper "ZietenscheHussren"B.Schotz 4. Hymne u Triumphmarsch a. d Oper "Aïda" G. Verdi 5. Nordische Volksmusik, Suite Nr. 2 E. Ha tmann I. Tanz und Scherz. II. Der

Sommertag (Volkslied). HI Hailing u. Jöhstring. IV In der Mühle. V. Reigen u. Lied. 6. Ouverture z. Op. Traviata 7. Wiener Rathaustänze, Walzer Joh Strauss.

Freitng, 10. Dez. 1909. Abends 7.30 Uhr im grossen Sanle:

IV. Zykins-Konzert.

- Russisches, Leitung : Exzellenz Wassily von Safenof, Direktor des Konservatoriums u. Leiter des Kaiserlich Russischen Musik-gesellschaft in Moskau Solist: Herr Joseph Lhc-

vinne aus Moskau (Klavier). Orchester Städt, Kurorchester. VORTRAGSORDNUNG:

VORTRAGSORDNUNG:

1. Techaikowsky: Symphonie phatetique, H-moll, op. 74.

— Pause.

2. Glazounow: Der Frühling.

3. R. binstein: Fantasie C-dur, op. 84, f. Klavier m. Orchester.

Herr Lhévinne.

4. Binski - Niorssakow: Oster-Ouverture.

Ouverture. Ends etws 9.45 Uhr.

Logensitz 5.— M., I. Parkett L.—20. Reihe 4.— M., I. Parkett 21.—28. Reihe 3 M., H. Parkett 3 M., Ranggalerie 2.50 M., Ranggalerie Rucksitz 2 M. Dutzendkarten zu Vorzugs-preisen zur Benutzung in beliebiger Zahl zu den einzelnen Konzerten, in Form you Gutse einbeften an der Kurhaus-Hauptkasse, Die Damen werden gebeten,

auf den Parkettplätzen ohne Hüte eracheinen zu wollen. Stadt. Kurverwaltung.

Theater.

Heute Samstag 81/4 Uhr II. Tag des liheinismes l'acaler-Ensemble sowie das brillante DezemberVarielee-Progr.

Morgen Sonntag, 5. Dez. gr. Vorstellungen 🤈 nachmittags 4 Uhr und 81/4 Uhr. In beiden Vorstellungen Das ungekürzte Progr. Nachm. 4 Uhr

Familien-Vorstellung. Halle Preise auf allen Platz.

Wiesbaden, Stift-tr. 16.

Anfang S' Uhr. Ab 1. Dezember täglich : Parisiana, Burlesken-

Dir. i. V.: Jul. Benné. Die Folgen einer Nacht. Burieske in 1 Akt.

Alles in Ordnung Groteske in 1 Akt.

Daru der grosse neue Speziali-tät-nteil, 73 9 Verangskarten habenGültigkeit.

**Apfelwaintrinker** Empfehle meinen porgüglichen

felbftgefelterten menen = Apfelwein =

Franz Daniel Wwe. Reftaurant "Baldluft" Enbftation ber Eleftrifden Bahn Giden. 20494

Trauringe



ohne Lötfuge D. R. B. (in allen) Faffons frets

Gravieren gratis. 2009 Er. Seelbach. Uhrmader, Rirdigaffe 32.

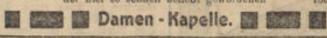
Caté Neroberg Restaurant

Im Wintergarten:

Jeden Sonntag Konzert

Eintrift frei!

der bier so schnell beliebt gewordenen



antine Caalban "B Raifer", affine Morgen Countag bei Bier und freiem Ginteitt: Großes Cangvergnügen. = Anfang 4 Uhr. Gs labet boffichit ein R. Padinger.

Maingerfir, 116, Saltefielle b. Gleftrifden Biesb. - Main (met

Anfang 4 Uhr. Gintritt frei. Wilh, Hofmann. Idh Es labet freundlichft ein

Restaurant zum Löwenhol

Donbeimerftraße 98.
Empfehle gutes Mittageffen 60 Bf., sowie talte und warme Speifen nach Answahl zu jeder Tageszeit.
Ausschant von prima Schöfferhof:Bier und sonfrigen Getrant Chones Bereinoftubmen frei.

Es labet freundlichft ein

Johann Ran.

Weinhaus Rheinfels, Schierstein a. Rh. Hafenstr. 15. Tefefon 266 Amt Bisbries Schönst gelegenes Restaurant am Piatze.

Grosse Glasterrasse mit herrlicher Aussicht den Rhein.
Gemütliche Weinstuben.
Anerkannt vorzügliche Weine u. Spelsen.
Spezialität Rheinfische.

Siets lebende Fische in grossem Bassin zur Busuck Williad in Horcher, Wanbergbesitzer CONTRACTION OF CONTRACTOR

Bierftadt, Gaal jum Adler.

Den renoviert, größter und iconfter Gaal am Dlage ab I the anfangend: Grofe Cangmufik Spiegelglatte Tangflache. Speifen und Getrante in befer Wite. Gigene Upfelwein-Reiterei. Es labet freundlichft ein 3. 2.: Ludwig W. Bril



3 Baren, Bieraftdt.

Renerbauter, 1000 Perionen faffens ber Saal, ff. Tanglidde. — Sepas rates Salden mit Piano für Gefellschaften.

.Goldene Große Tanzmufit.

Conntag: Prima Speifen und Getrante. Telephon 3770.

Deffentliche Berfammlung

Conntag, 5. Tegember, nachm. 44 11br, Caaloffnung 4 Uhr - in der Turnhalle, Dellmundit. \_\_\_\_ Bortra ; \_\_\_\_

Des herrn Reftors W. Breidenstein: Schundliteratur und ihre Bekämptum Bebermann, befondere Die Gltern find bringend eingeleb Kor Eintritt frei!

Der Wiesbad. Lehrerverein

Wiesbadener Beamten-Derein

Mm Dienstag, Den 7. Dezember abends 8% in der "Bartburg"

Sanytversammlung

Tagesordnung: -

1. Boranichlag für 1910. 2. Wahl eines Rechnungspru-3. Berichiebenes.

Der Borftand.

gegründet 1897, Countag, ben 5. Dezember, von nachmittags 4 Iller

im Gnaic ber "Alten Ardotfshohe" (Bef. 3. Pauln).

Wir laben hiermit alle Rollegen, fowie Freunde und Ge bes Rlubs freundlichft ein.

KT Tang frei! "Ed

NB. Die Beranftaltung findet bei Bier ftatt.

3E(5)

a bott

gizife

pa bi

はは

505 IL

anfid) einan

Benich

#### Bandidrift und Charakter.

Erforverlich: Benigftens swanzig mit Tinte gefdriebene Beilen, Die feste Abennementel-Quinung unb minbeltens 30 d, Abreffet Rebaftion bes "Biesbabener General-Angeigere", Librellung für Sanbigrifernbentung.

Otto 12. Ihre Schriftguge find bon großer Rlarbeit, Sie find bemnach ein nüchterner, orb. nungsliebender junger Mann bon einfachem Auftreten, guter Auffaffung und treuem Gemut, fleißig und strebfam, ein wenig selbstgefällig war und in allen Studen bas eigene Bobi bealbar und in allen Stüden das eigene Wohl bebenkend, Sie lassen sich nicht in gewagte Spelulationen ein, seben darauf, daß alles seine Ordnung hat, daß Sie wissen, woran Sie sind. Ihre Zurücksaltung läht darauf schließen, daß Sie Lebensersahtung haben und deshalb die Worte überlegen, ehe Sie sie aussprechen, wenn Ihnen gleich wohl manchmal der Gaul durchgeht, so ist das in Ihren Jahren und bei Ihrem elwas lebhaftem Temperament erklärlich. haftem Temperament erffarlich.

R. m. 33. Gie fnupfen leicht Begiehungen an, st. m. 33. Sie fnupjen leicht Beziehungen an, find nicht engherzig, sondern regsam und intelligent, tatkräfüg und beharrlich in der Durchführung eines Berts; wenn Ihre Simmung auch manchmal recht deprimiert ift, besiehen Sie doch zudiel Zähigkeit, um zu unterliegen. Sie ringen sich gewolfsam durch. Sie konnen recht furz in der Art sich auszudrücken sein, aber in der Negel ist Wers Rhauteile zu ein der Archeit ift Ihre Bhantafie gu rege, ale bag Sie Ihre Un-fichten fur fich behalten fonnten, es brangt Gie, fich andern mitguteilen, Gie bisputieren gern, und da Sie rechthaberisch fund, geht es nicht immer ohne Scharfen ab.

Gloden. Durch Beite ber Unichauung, bornehme Gesinnung und mildes, entgegenfommen-des Wesen zeichnen Sie sich nicht aus. Sie sind eine Ratur, die durch fleine Mittel Ihre Zwede zu erreichen sucht, sich der List vobient, auch vor Unwahrheiten nicht zurückschedt, weil Sie nicht den Mut haben, offen Ihre Meinung zu ver-treten. Sie sind sparsam, halten die Laschen zu, aber dinischtlich der einenen Bedutenisse legen aber binfichtlich ber eigenen Bedurfnife legen Gie fich feine Beidrantungen auf, und gwar baben Sie gewiffe 3beale, für bie Ihnen fein Opfer gubiel ift.

#### Briefhaiten.

Anfragen bitten wir auch auberlich ais Beleftaften-ngelegenheit gu tennzeichnen. Jebe Anfrage muß mit genauce Namenfunterfcheift berfeben fein und es mich ibr die lette Abonnementsquittung beigefligt merben. Die Rebaltion übernimmt für bie in Brieflaftenfragen erteilten Mudfanfte bie preggefestiche Berantmortung.

S. Biebrich. Um eine Beige berguftellen, Die S. Biebrich. Im eine Beige herzutellen, die dazu dient, Messing kupferrötlich zu farben, werden 60.0 Gramm weißer Beinstein in 1,4 Liter fochenden Bassers gelöst, hierzu seht man eine Lösung von 30 Gramm Jinnsafz in 130.0 Wasser. Das Ganze erhibt man zum Kochen und läßt den Riederschlag absehen; die erhaltene flate Lösung wird unter stetem Umrühren zu einer Lösung von 180.0 unterschwessigs. Ratron in 260.0 Basser sinnsassieht his zum Goden er in 260.0 Baffer hingugejeht, bie gum Rochen erhist, und in diefer fochenden Lojung werben die blanten Meffingftilde verfupfert. Ohne Gieftrigitat fann man Gifen verfupfern: Man beftreicht das Eifen mit einer Lojung von 1 Teil Binnchlorur in 2 Teilen Baffer und 2 Teilen Salsfaure, hangt bann ben Gegenstand in eine Alufigfeit bon 1 Teil Aupferbitrial, 16 Teilen Wasser und so biel Ammoniafslüssigteit, als zur Ediung des Ansangs entstandenen Riederschlags erforderlich ist. Ein zweites Versahren ist: Man bestreicht das blanke Eisen mit einer Lösung den 10 Teilen saußereschlorid in 20 Teilen Saußenre und 60 Teilen Basser. Mit Wollappen reibt man blank. Außerdem kann auch Eisen im Reuer verkupfert Beuer verfupfert merben.

Langiahriger Abonnent. Die Gefinbebermieterin ift verpflichtet, Ihnen die Bermittelungsge-buhr von 8 .M gurudgugablen, ba bas Dienstmad-den die Stellung bei Ihnen nicht angetreten bat. Wegen bes Mittelalters fonnen Gie fich nur an bas Madden halten.

Sausfrau. Die Maden zeigen an, bag bie Erbe berfauert ift. Wahrscheinlich sehlt es an genugendem Wasserabzug. Ran gebe also der Balme ein neues ober gut ausgewaschenes, altes Befag, auf beffen Boben ein guter Bafferabqua aus Scherben bergejtellt ift. Man fann Die Bur-

gefühlte Ibfechung ben Roffaftanien auf Erbe gieht. Rach einiger Zeit fommen die Maben an die Oberfläche und man fann fie ablejen. Diejes Berjahren jeht man einige Tage jort, die feine Tierden mehr ericheinen. Der Erbe ift Diefer Bug nicht gerade bienlich.

Seiene. Die jogenannten Truffelioriden bestehen aus einer gebadenen Rugmaffe, Die mit einer Buttercreme aus Schotoladenfondant gefüllt wird. Die Oberflache wird mit ber glei-chen Greme bestrichen und in Schofolabe gemalgt. Obenquf fann man mittels einer Tute eine fleine Deforation aus Creme fprigen.

Monnent M. Gin Leiftenbruch gilt nicht als Beritummelung. Sie fonnen jett, nachdem Sie auf Grund bes Zwilverforgungsicheines feit Jahren Anftellung im Bivilbienfte gefunden ba-ben, an die Militarbehörde überhaupt leine Anfpruche mehr machen. Falls Gie infolge Ihres Leidens vorzeitig penfioniert werben ohne die Sochiepenfton Ibrer Zwilftellung gu erreichen, wurden Gie Ihre Militarpenfion gang ober gum Teil wieber erhalten.

3. Sch. Die Schneiberin, Die auf brei Tage Beit bor Beginn ihrer Arbeit abbeftellt worben itt. Erfat des ihr dadurch entgangenen Arbeits-berdienstes verlangen und den Betrag bei dem Amtsgericht einklagen, in deffen Bezirk die zu verklagende Berson wohnt. Bir machen darauf aufmerklan, das der Ebemann verklage werden muß, wenn die Beftellerin verheiratet ift.

D. R. Die Stellen in ben Reichsämtern werden mit Selreidren ufw. der Provingialbe-hörden beseigt. Gehalt gum Teil 2100—4500 Rart, gum Zeil 2100—5000 M, zum Teil 3000 bis 6600 M. Gemeinde-Fivilsupernumeraren find dieje Stellen nicht guganglich.

R. M. In Boftpalete nach bem Auslande bur-fen in der Regel Briefe ober Mitteilungen, Die bie Eigenichaft einer Korrespondens fiaben, nicht aufgenommen werden; gutaffig find bagegen aufgenommen werden; gulaffig find bagegen eigentliche Rechnungen, ferner eine Abschrift der vollen Abrefie des Balets nebft Angabe des Abfendere. Gerner ift noch verboten, in Bojtpafeten

ohn Bertangabe gemungtes Gelb, Golb. Silberwaren und andere foftbare Geges nach folthen Landern gu berfenden, Die eine angabe gulaffen. Rad ben Bereinigten bon Amerita find berfiegelte Gendungen, beifen, beren Dedel berlotet ober mit einen Banbern befestigt find, nicht gulaffig.

R. 2. in 29. Die bon Ihnen bor ber t. ebelichung eingegangene Feuerverficherung nicht etwa mit ber Cheichliehung beswegen gehoben, weil auch Ihr Shemann seinest ichaft bersichert hatte. Sie musien die Pra-vielmehr weiter bezahlen und sonnen die Alumassorberungen der Gesellschaft keinesweit strafbare Drobungen bezeichnen.

Erwin in F. Wer außerstande ist, fich feb. gu unterhalten, bat das Recht, bon seinen ein wandten in gerader Linie (Borfahren und tommlingen) Gemahrung bes Unterbalts at langen, foweit biefelben bei Beruchan brer fonftigen Berpflichtungen ohne Gefahr bres ftandesmäßigen Unterhalts bagu im find. Gin franter und erwerbounfabiner tann baher, auch wenn er bereits volliches, bon seinen wohlbabenden Eliern Unterbels währung, nötigenfalls im Alagewege, bei spruchen; auf die Gergave eines Betravel mehreren tausend Rart zweds Eründung er Eriftenz hat er dagegen keinen Anspruch.

Rantif 60. Die "Schiffer" unterfteben Grind bes Binnen Schiffahrts Gefetes im al meinen bem § 183a ber Gewerbeorbnung der für Bertmeifter eine fechswochentliche igung bor Quartolsichlig voridreibt. Der es Binnen Schiffahrts Gefebes fagt jebod: Dienfwerhaltnis des Schiffere fann, wenn anderes berabrebet ift, von jedem Teile mit lauf jeden Monate nach nur 6 Bochen ber erflärter Rundigung aufgehoben werben.

Prattische Sausscau in B. Einen Wes-lad tönnen Sie sich aus 30 Teilen Curcuma. Annato und 7,5 Saflor zusammensiellen. D. Mischung wird 24 Stunden in 450 Teilen Alb digeriert und dann in diefer Gluffigfeit 100 Te. Schellad geloft.

## &G. ADRIA

Bahnhufstrasse 6

Telephon 59

INTERNAT. SPEDITION MÖBELTRANSPORTE

GROSSE MÖBEL-LAGERHÄUSER

### Derdruß

alle Sauinnreinig feiten n. Saufausichläge, wie Miteffer, Gefichtspietel, Bufteln finnen, Sautrote, Blutchen at. Daber gebrauchen Gie nur bie echte

Carbol-Teerschweiel-Seife v. Bergmann & Co., Ande-bent mit Schumarte: Steden-pferd a St. 50 Bf. bei Kronen-Kpotbeke, Hof-Apotheke, 120087. Boths RR., D. Roos RR. (20067





Cotenkopiring Slb. oxyd.1.25 lant oder Capvergld, Kopf 1.75 Rubin Gold 33 St. 4.50

Silb. Curner- u. Rodfahrer-Ringe St. 1.50. Reich illustr. Prois isto über Uhren, Ketten, Gold u. Silberwaren etc. grat, u. frko Uhrmacher u. Wiederverkäuf verlangen Engros-Katslog. Hugo Pincus, Bannover 85. Caschealampen und feuerzeuge Stack von 75 Pig. an. B. 79

### Jagdwesten,

Metzger-Jacken, Arbeitswämse. gute dauerhafte Qualitaten. — Grosse Auswahl — Billige Preise.

Friedr. Exner, Wiesbaden. Neugasse 14.

20432

#### Anzündeholz, ein gefpalten, per Bir. 201. 2.20

Brennholz,

per 3tr. 277, 1.80 liefert frei Dans 20202

Hch. Biemer. Dampfidreinerei, Dobbeimerftraße 96, 766 Zel 766 Tel. 766

n preiswerten, reinwollenen malitaten, mobernen Gar. len, eleganter Appretur. Mufter foftenfrei, liefert Hermann Bewier, Sommerfeld (Rg. Franss a/Cs). (Z. 36



### Als Geschenke und für den eigenen Bedarf!

Nähtische Serviertische Bauerntische Spieltische Säulen Trumeaux Schreibtische Bufetts Diwans Wohnzimmer Speisezimmer Schlafzimmer Küchen Betten

Möbel und

Konfektion

auf

bequeme Teilzahlung

Anzahlung und Abzahlung nach den Wünschen der verehrlichen Käufer.

Herren-Anzüge Herren-Paletots Lodenjoppen Knabenkonfektion Damenmäntel Kostüme Kostümröcke Blusen Unterröcke Paletots Pelze, Schirme Teppiche

Dekorationen Auswahl enorm groß. Preise sehr niedrig.

Wiesbaden, 4 Bärenstrasse 4, an der Langgasse.

Sountag bis 7 Uhr geöffnet.

Strauffedern : Manufaktur Blanck

20115

Friedrichfte. 29, 2, 21, gegenüber d. H. Geift-Bofm

Weihnathisgeschenk

Strauffedern u. Boas. Maraboutftolas und :Muffen. Ballblumen. ==

Detail ju Engrospreifen.

Gamaichen

fle Arten. Leberhandlung Gerif

Ziehung 21-23 Dezember Düsseldorfer-Lotterie, Gev. 1 Bargeld

Auf 20 Lose 1 Treffer LOSE 2 M. 11 Lose 20 M. versendet Carl Seitz Düsseldorf Postiach 2011 F. 203.

Consid

Chech

Chert

Bettnäffen! Befreiung garantiert. Austim umfonst. Alter u Geschlecht ar geben. Schoene & Co., Frank furt a. M. 604.

 Hygienische Befaringtikel, Nonest Kat m. Empf. viel. Aeruse u. Prof. Tradust H. Enger, Gummiwarenfabell Sertin NW., Friedrichstrasse 2105

B 66

Wenn Sie

Bebari baben in Paletots, 200 gigen, Joppen, eing. Dofen, für herren und Rnaben 2006

kaufen wollen,

bann befuchen Gie mein Gtagen-Geicatt

Neugasse 22,1 Rein Laden!

#### Luf:reifen.

Bes toftet ber Betrieb einer Luftidgifflinie? angefichte ber fprudreifen Blane ber Dentden Luftfdiffabrte-Attiengefellichaft burfte a son Intereffe fein, auch etwas über bie ericattliche Bebeutung ber Luftichifflinien m boren. Heber die Egiftenge und Rentabili-Bismöglichfeit eines praftifchen Fahrbetriebs es lentbaren Luftidiffs und bie Möglichteit feiner wirtichaftlichen Ausnuhung gehen bie unichten namlich noch augerprentlich aus-

gribur Rirchhoff ,ber befannte Berliner fachenidaftliche Schrifpfteller, ber Fuhlung mit Motorluftidiffahrt hat, ftellt fich auf ben abpunft, bag es nur möglich ift, bei bem igen Stanbe ber Motorluftfchifftednit renge ginien gu bauen, wenn man borerft tein Totale und gang furge gahrten technifern, ju benen auch Rajor von Barje.

3wei große Borteile bieten follen: 1. Daß fie das Buftichiff technifch minimal

beanfpruchen und bamit bie Wefahr bon Sabarien auf ein Minimum redugieren, 2. daß fie es ermöglichen, fo geringe Gabrpreise gu nehmen, daß man nicht nur auf die oberen Behntaufend angewiesen ift, fondern annehmen barf, bag auch bie breiten Maffen bes Mittelftan. des fich an biefen Sahrten fleifig beteiltgen werben. Das lettere aber garantiert erft ein ftanbiges Befestfein der Luftichiffe und damit die notwendige Rentabilität, wenn biefe Luftichifflinien aus Brivattapital gebaut werben follen, bas barauf refleftiert, bag fein Gelb, wenigftens in ab.

fehbarer Beit, auch verginft wirb. Rirchhoff hat mit einer Reihe bon Buftidiff.

bon ungefahr einer Stunde unternimmt, Die | bal gebort, eine Roftenrechnung aufgestellt, Die seigen foll, wieviel der Betried einer Auftlinie tozeigen foll, wieviel der Betried einer Auftlinie toziet. Als einmalige Ausgade rechnet er mit allen baulichen Einrichtungen 392 000 .A.; dabon
fallen auf den Erwerd eines lenkbaren Luftschiffs
mit einer Tragfraft von 18 Personen 300 000 .A.; Die Ausgaden per Jahr für Amortisation, Wasseleiteliofigas, Bedienung, Geschältsführung, Reparatur usw. berechnet er mit 287 440 .A. Birchhoff fommt ichlieglich zu bem Ergebnis, daß die Errichtung von Luftichifflinien auch rein finanziell im Bereiche der Möglichteit liegt.

Dieje Feitstellung ift umfo intereffanter und wertvoller, ale herr Rirdhoff eber gegen als fur die Deutiche Luftichiffahrte-Attiengesellichaft eingenommen gu fein icheint. Bur die Rentabi itat ber in Audficht genommenen Linien Diefer Befellichaft ipricht aber noch, bag nach einer Dirtellung bes Beren Direftor Eglsmann fur ben Amed bes praftijden Fahrbeitriebes Luffichiffe mit einer Tragfraft von zwanzig Personen gebaut werben follen, wogegen Berr Rirchhoff feiner Berechnung nur Luftfahrzeuge mit einer Eragfraft von 18 Berjonen gugrunde gelegt hat.

Bwei Umichlagfeiten: Die eine ein mubtulofer, nadter Mannerarm, um den fich eine buntidillernde Schlange ringelt, die andere ein feubaler Salon, in welchem ein ebenso feudaler Die-ner etwas zerstäubt. Und zwischen den Um-ichlogseiten eine Fülle von Material und Gut-achten über die Bertvendungsmöglichkeit und Birtfamfeit bes Automore und Automorfierene! Das ift bie neuefte Brofchure, welche bie Firma Gebrüber Benl u. Co. M. G. Charlottenburg nunmebr an Intereffenten toftenlos gur Berfenbung

Saltbare Jadett-Blüiche dans, Beloure Seibens elegante Cammete für Rleiber, Blufen, ungerreifbare. ür Rinber, Manchefter für Rleibung und Mobel Ratalog gratis. \* Cammelbaus Louis Camibe Ronigl Doff., Dannover 344.

## Weihnachts-Geschenke

Praktische Schulwarenhaus A. Guckelsberger

Metzgergasse 7, neben Drogerie Roos. Prinzip: Nur prima Qualitäten bei reichhaltigem Lager.

Von jetzt bis Weinachten 10% Rabatt oder doppelte Rabattmarken.

Erstes Schuhgeschäft rechts von der Marktstrasse.

NB. Nehme rote Rabatt-Marken-Bücher in Zahlung.

b. 15.00 5is 1.95 .#

8,00 bis 0,75 .K

# Groker Weihnachts:Verkauf zu enorm billigen Preisen.

#### = Nachstehend einige Beispiele: =

et. ini.

146.

en.

MAN SER

Z

2

SIP CO.

291

Baumwollwaren.

Selbitbinder, ichm. u. br. Formen 75, 45, 39 3 Täuflinge

Ret. Siamojen f. ein Bajchleid 3.60 .K

Met. Siamojen f. ein Bajchleid 3.60 .K

Meter Sadung, bejonders preis
geberhälge Auppenjiuden

ies in Seide, zujammen 1.58 .K Auppennödel im steht Küchendandtücher, gefäumt 1.70 u. 1.05 .K

Erick Küchendandtücher, gefäumt 1.70 u. 1.05 .K

Siehtneger in die. Höhen 0.45, 0.30, 0.20 .K Dampfmajchinen

Siehtnegerfragen i. die. Höhen 0.70, 0.60, 0.50 .K Larerna Magica

Ranjcheiten, 2 Knopf 0.68, 0.48 .K Kinematographen

Manjcheiten, 2 Knopf 0.68, 0.48 .K Kinematographen

#### Abgepasste Weihnachtskleider

Met. Hausfleiderftoff 2,95, Ret, Rieiderftoff, Fantafiegewebe 3.90 .// Ret. Diagonal oder Chebron nur mod. Farben Ret. Cheviot in vielen Garben 5.10 4 Ret. Cheviot uni ob. geftreift, feste Qualitäten Wet. Geibe o. Camt 3. Blufe 12.50, 9.75 6,50 . 4

#### Gardinen - Teppiche.

Ifiddeden er. 140 3tm. groß, Filgtuch mit Stiderei binen Deden, neue Dufter 5.50 A Mlafbeden, Jacquard, fdimere, wollreiche Chafiffen, mit und ohne Bolant 1.10 .# toorlogen 50/100 i; neuest: Deffins 3.75, 2.10 .W Bhotographie-2

#### Wollwaren-Abteilung.

emen-Buapen-Jadden, fdwarg opi Shawle, bunt men Blaibe in iconen Deffins inber Euchhanben, farbig

Baumschmuck

| Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | Baumschmuck | B

#### Taschenfücher in großem Sortiment.

#### Herren-Artikel

Clerbemben, weiß, glatt und mit Bique-Ciniat Cherhemben, bunt Bephir mit lofer Manidette

#### Berren- und Damen Schirme Damen-Wäsche.

Mädden-Badijich Semden mit Stiderei Reppelin-Lufifciffe und Bajchbotchen, Achfelichluf 1.10. K gein lad. Blechirielwaren Damen Bemforcee mit Languette, Golgichautel Bierde Achielichluß
Damen Semben mit gesticker Passe und
Languette, Achielichluß
Beinkleid, Kensorcee Kniesacon m. Stid. 1.10 .# Gewehre
Rachesack, la gerauht, Croifs, m. I.55 .# Elevehre
Rachesack, la gerauht, Croifs, m. 1.55 .# Pleinkleidaten im Karton

Bunte Damen-Biber-Beinfleider 1.65, 1.35 M Beftungen Damen-Untertaillen m. Stiderei und Trommeln Damen-Untertaillen m. Stiderei und Bandburchaug

#### Handarbeiten

Bereden, Gatin mit Rormalfutter 4.25 M Gegeichnete und gestidte Sandarbeiten auf Lei- Oolgbautaften Labeden, einfarb. u. i. Blumenmustern 2.75 M nen, Caneva, Woll-Lava etc. in größter Auswahl Gesellichoftsspiele au enorm billigen Breifen.

#### Galanterie-Waren.

1.65 .W Arbeitstaften 1.25. A Foilettenlasten 1.25. A Kragen, Manschetten, Tajchentuch 20. Handschaften bon Raumschmuck bon 18 & an pon 39 4 an ben 85 3 an

t. Besondere Renheiten 1909!

Reroplane und Luftschiffe mit Uhrwert, Belgtiere mit Mechanit. Modellier- und Form- Tortenschaufeln, Grotgobeln, Kompottmaße, Ebarafter-Buppen, Jeppelin-Gesellicharsts. löffel. Zuderlöffel, Speiseichieber, spiele. Selbiffahrer, neue Arten Feitungen, Hutenschieben, Pierbeftälle, Eisenbahr- und Käiemesser, Fleischaufen, Pappenfüchen, Pierbeftälle, Eisenbahr- und Meiser und Käiemesser, Fleischaufen, Pappenfüchen und Kutomobil-Gantaiten etc. in ganz hervorragend Meiser in Keder u. Tüll in reisen

großer Auswahl. 4.50 2.65 .4 Belleidete Buppen

1.58 M Buppenmobel im Karton

bon 1,95 .W an Gifenbahn-Griabteile in großer Muswahl Mirwerf-Sachen

Mutomobile mit Uhrwert 1.25 M Gurefa-Bijtolen und Gewebre

1,25, 0.95 M Sarmonifas Ritbern Haviere und Metallophone

Buppen Sportwagen

bon 95 3 Photographie-Alben pon 85 3 au Luppen-Reparaturen werden prompt ausgeführt. Damen-Fils-Gaussichuhe. mit Filssoble Botographie-Mahmen i. a. Größen von 12 3 an Buppenfiche, Bubpengarberobe, Buppenhitte, und Leberfled Backgellangen von 78 3 an Buppenfichuhe. Buppenfirumpfe in allen Größen Damen-Fils-Haussichuhe, mit Leberund Breifen.

#### Bijouterie und Lederwaren

Colliers in Gilber, Gold-Double

Gacher in Beder u. Tull in reibon 28 3 an der Auswahl

#### Marchenbucher, Bilberbucher, Jugenbicheiften in enormer Auswahl, bon 29 3 bon 2.50 .A at Parfümerie bon 35 4 bon 45 Rammgarnituren in reicher bon 8 4 bon 19 3 an

bon 28 & ang Damentafden, moberne Trapeg-

Bortemonnaies für Damen und

Briefpapiere, Rafetten, mit weigen

n. farbigen Papieren, elegante

bon 48 A an Aufmachung v. 2,75 bis 0.35 & bon 39 A an Bostarten-Alben i, neuen Deff. v. 3.50 bis 0.19 &

bon 45 3 an bon 35 3 an

bon18 3 an con 95 & an

bon 68 A an

bott 35

bon

8 4

bon 58 & an

ben 6 3 an

bon 48 4 an bon 22 4 an

ben 19 3 an bon 35 & an

ton 18 3 an

f bon 18 & an

b. 15.00 bis 0.75 & b. 15.00 bis 0.48 & Manicures b. 15.00 bis 0,25 .K

Papierwaren

Toilette-Stehfpiegel v. 15.00 bis 0,25 . Rafiergarnituren, Rafierfpiegel v. 5,50 bis0.95 . Ceife und Barfum in Gefchent b. 4.50 bis 0.25 M Badung Schuhwaren

Damen-Sausiduhe, imit, Rameelhaar, mit Gilgfohle Baar 0.95 M bon 39 & an Damen Sandidube, imit, Rameelhaar, Baar 1.45 .# mit Bilg- und Leberfohle

> Baar 1.85 M fohle und Abfah Ein Gelegenheits-Boften Gummifchube fur Ber-

> ren 2.50, Damen 1.95, Madden 1.50, Rinder 1.20

2.95 2.40 1.85 .4 Birtidaftewagen Raffeemühlen mit gutem Raffeert 1.98 1.65 1.35 0.98 K Reibmafdinen, gutes Fabritat 1,95 Brotforb, rein Aluminium, fein poliert, 1,95 1.35 M oliert, 1.20 M 1.40 .#

jedes Stud 0.95 & Spülburften-Garnitur, Steilig in rei- Zwiebelfaften mit Goldverzierung b. 10.00 bis0,95 & Roblenfaften, mit Dedel, befor. 1.85 M



nhaus Julius Borma

#### Rirchliche Anzeigen.

Connelifte Riete. Marftfirde.

Conntag, ben 5. Des. (2. Albuent). Militargottesbienft 8.40 Ubr : Din. Pfarrer Fer-Ung. Saustgotteldienst 10 Ubr: Bfarrer Schüfler. Beichte und bl. Abendmabl. Abendyottesdienst 5 Uhr: Pfarrer Bidel. Amtshandlungen: Taufen und Traumngen, sowie Beerdigungen: Pfarrer

Bfarrhaus, Luffenftrage 32: Die Armentommiffions-Sigung fällt Montag, 6. Dez aus, ift aber Montag, ben 13. Dez., ben 6. Des.

Openstag, den 14. und 28. Dez., nachut. 4.30
Uhr: Arbeitsftunde des Rähvereins.
Pfarrhaus, Emferstraße 18:
Wontag, den 6. Dez., nachut. von 3.30—5.30
Uhr: Arbeitsstunden des allgem. evangel.protest.
France-Wissions-Bereins.

Beben Mittwoch von 6-7 Uhr: |Orgel-Rongert in ber Marfifirche.

Berg fir de. Conntag, ben 5. Des [2. Abvent]. Samptgottesbienft 10 Uhr: Bjarrer De. Meinede. Abendgatiesbienft 5 Uhr: Bjarrer Cehler (Banjalufa) Rachieler bes Guftan : Abolisfeftes. Amtohands lungen: Taufen und Tramungen Bfarrer Dr.

Meinede. Beerdigungen: Pfarrer Dichl.

\*) Kirchenfammlung für ben Gustav-Abolfs-Berein. (Morgens in ber Ringfirche und abends in ber Bergfirche.)

3m Gemeindehaus, Steingaffe 9, finden

Jeben Sonning, nachm. von 4,30 bis 7 Uhr: Jungfrauen-Berein ber Bergfirchengemeinbe.

Beben Dienstag, abends 8.30 Uhr : Bibelftunde für Die Gemeinde. Pfarrer Grein. Beden Mittwoch, abends 8 Uhr: Miffions: Bungfrauen-Berein.

Jeben Mittwoch n. Samstag, abends 8.30 Uhr : Probe bes Evangel. Kirchengefangvereins. Ringfirdengemeinde.

Senntag, ben 5. Des [2. Abvent]\*).
Ingendgottesdienst 8.45 Uhr: Pfarrer D.
Schloser. Hauptgottesdienst 10 Uhr: Pfarrer Dehler (Banjalusa) Gustav-Abolfssest unter Mitwirfung bes Ringlirchenchors. Abendgottesdienst 5 Uhr: Pfarrer Beber. Amishandlungen: Tausen und Traumgen: Pfarrer D. Schlosser. Beerdigungen: Pfarrer Schmidt

\*) Kirchenfammlung für ben Gustav-Abolf-Perein.) Morgens in der Ringfirche und abends in ber Bergfirche.)

3m Gemeindefaal, In ber Ringfirche 3 finden ftatt:

Sonntag, 11,30—12,30 Uhr: Kindergattesbienft. Jeben Sonntag nachm. von 4.30—7 Uhr: Sonntags:Berein der Ringfirchengemeinde. Montag, abends 8 Uhr: Berfammlung bes

Miffions-Jungfranen-Bereins (Arbeit für die Barmer Miffion). Alle Jungfrauen berglich willtommen. Pfarrer D. Schloffer.

Dienstog, abends 8,30 11hr : Bibelftunde, Bfarrer D. Schloffer.

Mittwoch nachm. von 3 Uhr ab : Arbeitoftunden bes Frauen Bereins ber Ringfirchen Gemeinde, Abends 8.30 Uhr: Probe bes Ringfirchen : Chors. Donnerstag, nachm. von 3 Uhr ab: Arbeits-ftunden des Gustav-Abolf-Frauen-Bereins. Jungfrauen-Miffions-Berein: 2. Weibnachts-

feiertag, abends 8 Uhr: Beibnachtsfeier. Rinbergottesbienft: 2. Weibnachtsfeiertag, 5 Uhr: Beihnachtsfeler in ber Ringfirche.

Butherfirden Gemeinde.

Samtliche Amtsbandlungen bes 1. (öftlichen) Sprengels: Pfarrer Lieber, Bohnung: Pfarrhaus an der Lutherfirche Sartoriusstraße). (Der 1. [öft-liche] Sprengel umfaßt die Stragen von der Oranienftrage [gerade Rummern] und Bielandftraße [gerade Rummern] nach bem Babnhof gu.

Sämtliche Amtsbandlungen bes 2 (weftlichen) Sprengels: Bfarrer hofmann, Bohnung: Bfarr-baus an ber Lutherfirche (Mosbacheritrage 4) (Der 2. [weftliche] Sprengel umfaht die Straffen von der Oranienftraße [ungerade Rummern] und Wiclandstraße [ungerade Rummern] bis zur Gemarfungögrenge.)

In der Gutenbergidule (Anabenabieilung) Bimmer Dr. 16, finben ftatt:

Die Arbeitsftunden bes Frauenvereins ber Lutherfirchen-Gemeinde fallen aus, ba eine Sigung bes Borftanbes ftattfinbet.

Turnhalle ber Gutenbergidule (Rnaben-Ab-teilung): Bibelftunden bes Bfairer hofmann jeden Dienstag, abends 8.30 Uhr.

Evangel. Bereinshaus, Blatterftr. 2. Sonnbag, ben 5. Dezember, borm. 11,80 Uhr: Sonntagsichule, nachm. 4.30 Uhr: Sonntagsverein (Bersamlung für junge Räbchen), abends 8.30 Uhr: Wiftions-Bortrog: "Bom indischen Ar-beitsfelde". Redner Wiftionar Gaber-Frankfurt a. M. Jedermann ist herzlich eingeladen. Donnerstag, abends 8.30 Uhr: Bibelftunde. Evangel. Männer, und Jünglings Berein.

Sonntag, nachm. 3 Uhr: Gesellige Bereining. Jugendabteilung 3—7 Uhr. Montag, abends 9 Uhr: Männerchorprobe. Dienstag, abends 8.30 Uhr: Freier Berkehr.

Bittwoch, abends 9 Uhr: Bibelbeiprechung. Donnersiag, abends 8.30 Uhr: Zitherchor. -Bibelftunde der Jugendabteilung. Freitag, 8.30 Uhr. Bojaunenchorprobe. Samstag, abends 8.45 Uhr: Gebetsftunde.

Die Bereinsraume find taglich geöffnet. Preier Berfehr fur junge Manner aller Stande. Chriftl. Berein j. Manner, G. B., Dobbeimerftr.26 (gegenüber bem Raiferfaal

Conntag fruh 8 Uhr: Schrippenfirche in ber Kafjechalle, Markifitraße 13. Kachm. 3—7 Uhr: Berjammlung der Jugendahteilung. Abends 8.15 Uhr: Mitgliederdersammlung. Montag, 8.30 Uhr: Gesangitunde. Dienstag, 8.45 Uhr: Bibeljtunde. Mittwoch, 8.30 Uhr: Gemeinschaftssimnde

Donnerstag, 8.30 Uhr: Bibelitunde für die Jugenbalteilung, 9 Uhr: Pofaunenchor. Freitag, 8.30 Uhr: Turnen (Blücherschuse). Samstag, 8.30 Uhr: Stenographie, 9 Uhr: Gebetfrunbe.

Jeber junge Mann ift willtommen und hat Evangelifch-Lutherifde Dreieinigfeitegemeinbe

(In ber Rrupta ber altfath. Rirche, Gingang Schwalbacheritrage.) Sonntag, ben 5. Der (2. Abvent). Bormittags 10 Uhr : Bredigtgottesbienft.

Bfarrer B. Eifmeier. Gvangelifd-lutberifder Gottesbienft. Abetheibftrafte 23.

Sonntag, ben 5. Des (2. Abvent) Rachmittags 5 Uhr: Predigtgottesbienft. Bfarrer Meller.

(Der ebangelisch-lutherischen Rirde in Preugen gugeforig, Mheinstraße 54.)

Sonntag, ben 5, Dez. (2. Abvent). Bormittags 9.30 Uhr: Beichte; 10 Uhr Predigt und beil. Abendmahl. Pforrer Weider. Rapelle bes Baulinenftifts.

Sonntag, vormittags 9 Uhr: Hauptgottesbienst Bifar Jüngst; 10.15 Uhr: Kindergottesbienst; nachmittags 4.30 Uhr: Jungfrauen-Berein.
Dienstag, nachmittags 3.30 Uhr: Rähderein.
Der Rähderein des Paulinentifts verfammelt sich jeden Dienstag, 8.30 Uhr. Er näht zunächt für die Weidnachtsbeicheerung der verwaisten Kinder, nach Weldnachten für die Ausstaltung des neuen Säuglingsheims. Christliche Frauen und Jungfrauen sind derzich eingeladen. Es ist noch Raum da!

Mittatholifche Rirche, Schwalbacherftrage. Sountag, ben 5. Dez. (2, Abvent). Bormittags 9.15 Uhr: Amt mit Predigt. (Pfarrer Minann aus hegloch).

Methobiften-Gemeinbe.

Hermannstraße ?2.
Sonntag, den 5. Dez, vormittags 9.45 Ubr: Predigt; vormittags 11 Uhr: Sonntagsschule; abends 8 Uhr: Predigt.
Dienstag, abends 8.30 Uhr: Bibelstunde.
Donnerstag, abends 8.30 Uhr: Singstunde.

Brediger Gifele.

Go. firdlider Blau-Rreny Berein. (Berfammlungslofal: Bellriuftr. 11, Oth. p. Sonntog, nachen, bon 4—7 lihr: Freier Ber-r. Wends 8.30 libr: Versammlung. Wontag, abends 8.30 libr: Monatsversammlung. Dienstag, abends 8.80 Uhr: Gefangfrunde.

Mittwoch, abends 8.30 Uhr: Bibelbeiprech. Samstag, abends 8,30 Uhr: Gebetstunde. Idermann ift berglich willfommen. Blau-Areuz-Berein E. B., Gebansplat 5. Sonntag, abends 8.30 Uhr: Familienabend. Ansprache und Aufnahme, Paftor Fischer. Montag 8 Uhr: Frauenftunde. Dienstag 8.30 Uhr Gefangftunde.

Mittwoch 2.30 Uhr: Goffnung bund. (Rinber von 7 Jahren an willtomme Mittroch, 8.30 Uhr: Bibelbefprechte Donnerstag: 8.80 Uhr: Gemeinichain Samstag, abends 8.30 Ubr: Gebeist. Idermann ift berglich tvilltommen Bionstapelle. Baptiftengemeinbe. Ableten

Sonntag, ben 5. Legember, borm, 920 Bredigt, borm. 11 Uhr Countagsfoule, 4 Uhr Bredigt.

Mittwoch, abends 8.30 Uhr Gebeisfunde Brediger Dolle aus Comburg b. b. & Reu-Apoliolifche Gemeinbe. Oranienitrage 54, hinterbans part. Gonntag, ben b. Degember, borm. 9.19 Sauptgottesbienft (fire die Gemeindemitat nachm, 8.30 Uhr Bredigt, wogu federmann fen lichft eingelaben ift.

#### Ratholifde Rirde.

2. Abventfonntag. - 5. Defember 1909. Bfarrei Biesbaben.

Pfarrfirde gum bl. Bonifating

St. Meffen 6, 7 (gemeinichaftl. bl. Romm ber Erftfommunifanten), Militärgottesbienft (pl. Meffe mit Breben hochamt mit Brebigt 10, leste bl. Meffe (mit Breb

Rachm. 2.15 Uhr Andacht zum H. den Jesu (357). 4.30 Uhr Ordensversammium papislichem Segen im Hospiz zum H. dei Abends 6 Uhr Advents-Andacht (Nr. 340). An den Wochentagen sind die hl. Wesser w 6.30, 7.16, 7.45 und 8.30 Uhr.

Montag, ben 6. Dezember, abends 6 mg. ftiftete Anbacht gum Trofte ber armen &

Dienstag Donnerstag und Samstag 7.20 1 find Roratemeffen.
Mittwoch, am Jefte Maria Empfangnis,
morgens 7,35 Uhr ein gestiftetes Segenamt, ber Frühmeffe Generalabsolution für bie C

benomitglieber. Samstag 4 Uhr Salve. Beichtgelegenheit: Am Conntagmorgen bo

Dienstag nachm, 4.30, Samstag nachm, ben 4.2 und nach 8 11hr. Maria-bilf-Rirde.

Frühmesse und Gelegenheit zur Beicht in zweite hl. Resse 8, Kindergottesdienst (bl. We mit Predigt) 9, Hochant mit Predigt 10 Un Rachm. 2.15 Uhr Christenlehre mit Andate An den Wochentagen sind hl. Messen um ist. 7.45 und 9.30 Uhr. 7.45 sind Schulmessen.

Mittwody, 8. Dezember, Unbefledte Empfinis Maria. Morgens 7.30 Uhr Amt mit Ge Mbends 6 Uhr geftiftete Muttergottesander (319); am Borabend 5—7 Gelegenheit zur Bei Samstag nachm. 4 Uhr Salve, 4—7 Uhr w nach 8 Uhr Gelegenheit zur Beicht. Waiserhaustapelle, Platterstraße 5, Dennstag früh 6.45 Uhr hl. Wesse.

## Nur bis 24. Dezember 1909

# Möbel zu Ausnahme: Preisen

### Für Brautleute und Nachanschaffungen besonders günstige Kaufgelegenheit.

#### Moderne Schlafzimmer

(hell Nussbaum imitiert)

2 Bettstell., Waschkommode m. Marmor u. Spiegelaufsatz, 2 Nachtschränke mit Marmor, zweitur. Kleiderschrank,

2 Stable, Handtuchhalter. á Mark 190 .- , 200 .- ,210 .- ,230 .- .

### Moderne Schlafzimmer

(bell Eichen u. innen ganz Eichen mit Schnitzerei und Intarsien-Einlage)

2 Bettstell, Waschkommode m. Marmor u. Spiegelaufsatz, 2 Nachtschränke mit Marmor, zweitär. Spiegelschrank,

2 Stuhle, Handtuchhalter,

á Mark 255.-,295.-,300.-, 350.-.

á Mark 395.-, 425.-, 460.-, 500.-.

#### Besseres solid gearbeitetes Schlafzimmer

Rüstern, Kirschbaum, Satin, Italienisch, Nussbaum. poliert, innen ganz Eichen mit Schnitzerei u. Intarsien-Einlage, mit grossem dreitur. Spiegelschrank, Waschkommode mit moderner Marmorplatte u. Spiegelaufsatz mit Krystallfacette, 2 Bettstellen und 2 Nachtschräuke,

### Entzückende moderne Küchen

in Pitchpine und Oelfarbenanstrich

á Mark 58.-, 90., 110.-, 125.-, 135.-, 175.-

#### Komplette Wohnzimmer Speisezimmer, Salons und Herrenzimmer

Vertikos, nussbaum-poliert, mit Spiegel . . 45 Mk. Herrenschreibtische, nussbaum poliert, im Oberteil Nieschen, zwei Schränke mit moderner Verglasung, im Unterteil zwei

enorm preiswurdig.

Bücherschränke, nussbaum-poliert, innen ganz Eichen mit Messingverglasung . . 65 Mk.

Spiegelschränke, nussbaum-poliert, innen

schliffenen Gläsern . . . . . . . 80 Mk.

Schränke und Schublade . . . . . 95 Mk. Bufetts, nussbaum-poliert und Eichen mit Schnitzerei und Krystafl-Verglasung . . 125 Mk.

Kleiderschränke, nussbaum-pol. wweiturig, Waschkommoden, nussbaum-poliert, mit Marmorplatte und 4 Schubladen . . . 48 Trumeauspiegel, sehr moderne Form, mit geschliffenem Spiegeiglas. . . . . Auszugfische, ganz nussbaum-poliert und mit Wachstneheinlage . . . . . . Plüsch-Diwans, nur solide Polsterung . . . Vorplatz-Toiletten in Eichen m. geschliffenen Gläsern . . . . , . . . . . . . Eine Partie Waschkommoden, nussbaumlackiert, mit 4 Schubladen . . . . . 19 1 Eine Partie Vertikos nussbaum-lackiert, mit Spiegel . . . . . . . . . . . . . 30 M Eine Partie eintürige Kleiderschränke, nuss-Eine Partie zweithr. Kleiderschränke, nussbaum-lackiert . . . . . . . . . . . . . Eine Partie Holzbeffsfellen, nussbaumlackiert . . . . . . 13, 16, 21, 23, 26 M Eine Partie Holzbeffsfellen, nussbaum-

Matratzen, Sprungrahmen, Oberbetten und Kissen billigst. - Eine Besichtigung überzeugt von der Reellität des Angebots = Spez.: Brautausstattungen =====

ganz Eichen, unten Schubkasten mit ge-

## Rosenkranz

Telephon 2837.

Blücherplatz 3/4.

# Fimon Meyer,

Wellritzstraße 22.

Wellritzstraße 22

## Wegen Umzug Ende Dezember

habe ich mich entschlossen, einen großen Teil meines Lagers

== weit unter Preis ===

abzugeben. - Es dürfte sich selten eine so günftige Gelegenheit ::::: zu billigen Weihnachts-Einkäufen bieten. :::::

Vollständige Aufgabe der Haushaltabteilung!

Sämtliche darin enthaltenen Artikel, wie: Glas, Porzellan, Steingut, Blechwaren, Holzwaren zu und unter Einkaufspreisen. Eine große Partie guter Spielwaren,

Vasen, Nippsachen, Albums mit Ständer, Kinderwagen

mit 25 Proz. Rabatt.

400 Stück Oberhemden, weiß und farbig, mit 20 Prozent Rabatt.

Krimmer und Aftrachan, doppelte Breite, in schwarz und weiß, mit 20 Prozent Rabatt.

Tischdecken, Bettdecken,
Fenstergarnituren,
mit 20 Prozent Rabatt.

Damen-Hüte, Kinder-Hüte, garniert und ungarniert,

== unter Preis. ===

100 Stück

Kleiderstoffe

sehr geeignet für Weihnachts-Geschenke,

mit 25 Proz. Rabatt.

Sämtliche Pelzwaren, Stolas, Muffen, mit 20 Proz. Rabatt.

Tapisserie, Fransen, Borden, Besätze,

mit 20 Proz. Rabatt.

2081



5 M

5 M

9 1

0 16

5 M

6 M

6 M

0 版

bots

# Schulranzen

Große Auswahl

Billige Preise

von 45 Pfg. an bis zu den feinsten.

Massive Rind'ederranzen ganz ungefültert "Unzhrreissbar".

Ferner alle Arten Lederwaren als:

Brieftaschen, Zigarren-Etuis, Portemonnales, Aktenmappen, Handtaschen, Markttaschen.



A. Letschert

Faulbrunnenstraße 10.

Faulbrunnenstraße 10.

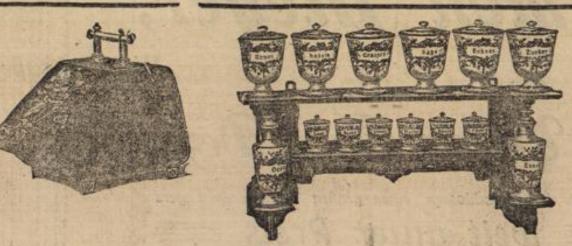


Schenswerte

Ausstellung

# Praktische Fest-Geschenke und Spielwaren!

Wohlfatinkeits-Vereine erhalten





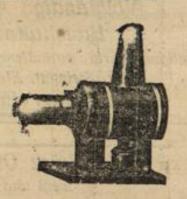
Auffallend billig!

Riesen-Auswahl!









Wiesbaden, Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse.

Herren-, Damen-, Mädchen-, Knabenund Kinderschuhwaren aller Art in Boxcalf,

Chevreau, Wichseder und sonstigen Ledersorten sowie

Jagd- und Fouristen - Stiefel. Arbeiter-Schuhe

und -Stiefel. Kamelhaarschuhe allen Preislagen, Ferner: Hausschuhe und

Pantoffeln m. warm. Futter in riesiger Auswahl zu ekannt bill, Preisen Eistauf- und Rodelstiefel.

Markistrasse Telephon 1894.

NB. Schulstiefel und Kinderstiefel, sowie die be-liebte Marke .. Wasserteufel" extra billig. Günstige Gelegenheit für Wiederverkäufer. (20052

sowie Zechenkoks für Centralheizungen,

Anthracitkohlen Elform - Briketts | Dauerbrandöfen, Union Briketts, beste Sorte. Buchen- u. Kiefern-Scheitholz, such geschnitten und gespalten,

Kiefernes Anzündeholz per Zentner Mk. 2.20, grobgespalt. Abfallholz per Zentner Mk. 1.20, liefert prompt frei Haus

Biebrich a. Rh. und Wiesbaden, Bahnhofstrasse 4. Fernspr. Nr. 13. Fernsprecher 84. [20111

## Nükliche Weihnachtsgesch



Kauthaus Nietschmann



Zoilette, Reife, Bade Artitel, Barfumerten etc. Bafdereis, Buth u. Chenerartitel, Fenfterleder u. Cowamme. Ascultonen und Phiederperfamer

Verlangen Sie nur:



25 Pf. pro Stück.

= "Nachahmungen weise man zorück." = Vereinigle Chemistre Werke Aktieng Sellschoff, Atteflung Landin-Fabrik, Martinikenfelde,



Strickwolle



Pferdebesitzer!

Kuc Schmac En

Ke

Vorsicht belm Kauf von H - Smiles Nur Marke Original-H-Stollen aus der Fabrik Leonhardt & Co. se

Patentanwall Sack-Leipzig Besorgung und Verwertu

## Weihnachts-Preisliste 1909

Fernsprecher 213

## D.JUNG

Fernsprecher 213

47 Kirchgasse 47

WIESBADEN Ecke Mauritiusplatz

spezial-Magazin für Haus- und Küchen Geräte.



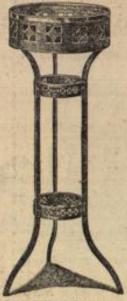


in Schmiedeeisen.

Grösste Auswahl in allen Farben

> von Mk. 9 .bis Mk. 30 .-

Blumenständer



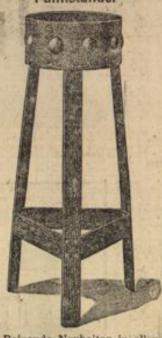
in Schmiedeeisen laut Abbildung Mk. 8 .- . Andere Ausführungen von Mk. 5.80 an.

Palmkübel mit Ständer



ff.grau Eiche m. Messingbeschlag, komplett Mk.18.50 u. Mk. 29.50

Palmständer



Reizende Neuheiten in allen Preislagen.

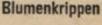
Blumen-Etageren



Bichenholz, hell und dunkel mit lackierten-Blecheinsätzen

von Mk. 11.50 bis Mk. 30.-.

- Grosse Auswahl. -





Schr beliebt!

Gefälliger Ersatz für Blumentische.

In Holz ff. Raucheiche od. weiss lackiert Mk. 20. -.

In Schmiedeeisen, fein antikgrün oder weiss von Mk. 16.50 an.



Gestellmangeln Erbestes Fabrikat. alzenlänge 55 60 cm er Stek. Mk. 49. - 53. inleichterer Ausführg. Walzenlänge 60 cm

Tischmangeln 20.- und Mk. 26.-

43.-

per Stück



Universal Rühr- und Knetmaschine.

Rührt und knetet in 3 bis 5 Min. jeden Teig fix und Zeitersparnis. Sauberkeit. Leicht. Gang. Mk. 8.50.



Viktoria Fleisch-Hackmaschine

mit 3 Scheiben, um grob und fein zu schneiden und zu reiben, ff. ver-zinnt per Stck. Mk. 4.50. Andere Systeme von Mk. 3.50 an.



Einrichtungen aus Frischhaltung aller Nahrungsmittel

100 000 fach bewährt. Kompl. Apparat mit Top! und Thermometer nur Mk. 10.33 Elleinverkauf für Wiesbaden. Ausführlich Prospekt: gratis



Reibemaschinen

Duplex, fein und grob mahlend per Stück Mk. 2.-. do., emailliert, extra stark mit 2 Reibetrommein per Stück 3.25.



Vollkommenste Brotschneidemaschine mit Kreismesser.

Schneidet gleich gut hartes oder weiches Brot und ist verstellbar für jede Brotschnittenstärke.

Per Stück Mk. 15.50. Andere Ausführungen von Mk. 4,25 an

John's Volldampf-

Waschmaschine.

Unerreichte Leiffungnfühigkeit.

Ofen M. 30. - 35. - 40. -

Größte Schonung der



parkocher "Oekonom" ht ohne Feuer sämtliche eisen u backt die schönst. Kuchen und Torten. chmackhafteste Zubereitg. Enorme Ersparnis Zeit und Brennmaterial. Kein Anbrennen! Kein Überkochen! Kein Misslingen! hrliche Preisliste und

Beschreibung gratis,



Wringmaschinen

Hierin führe ich nur das beste, was gefertigt wird. 37 cm Original-Model

5 Jahre Garantie

Mk. 26.50

Andere Ausführungen von Mk. 17.50 bis Mk 25.50.



Teppichkehrmaschinen mit den neuesten Verbesserungen; reinigen Schonung der Teppiche Kein unge-

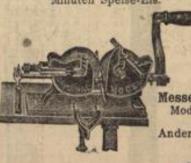
15.50, 16.50.

Bester Staubsauger

für den Haushalt.







Ofen M. 58. - 55. - 60. -Man verlange Spezialliste Messerputzmaschinen - Original Model - Das Beste, was existert Mk. 12.50 und Mk. 16.-.

Andere Ausführungen Mk. 5. - u. 8.50



Mayonnaise - Rührschüssel

rührt in 5 Minuten besser und schöner als mit der Hand in 1/4 Stunden.

Per Stück Mk. 3 .-- .



Apfelschälmaschine. Per Stück Mk. 5,-.



Wirtschaftswagen

- bestes Fabrikat mit lackiertem Blatt Mk. 2.60 mit emaill. Blatt Mk. 3.-, 4.-, 5.50 bis Mk. 7:50.



neueste Ausführung Ohne Mühe kann jede Hausfrau Butter selbst bereiten.

2 Liter 3.50 4.-3 Liter

4,75 Mk.

Kaufzwang. Spezialliste auf Wunsch. -

Solide, dauerhafte Konstruktion. Von einer Person leicht zu handhaben.

Schnelle, staublose und überraschend

gründliche Reinigung. Preis M. 25, -.

Vorführung jederzeit ohne

Tadellos

funktionierend.

## G. D. Jung, Wiesbaden, Kirchgasz 47, Mauritiusplatz



gesicht sag 10 kg Tragkraft Mk. 12,- 15.-

flacher Messingschale Messing Ausgussechale

Marktkorb

Einsalz. mades Tableta

Sehr sauber, besonders für Fleisch,

Fische und Gemtise

von Mk. 4.40 bis Mk. 8.00

in modernen, neuen Dekors.

SAXONIA MEISSE

cont Meissner lankachgeschirr

Fleckenapotheke

Garantie für jedes Stück.

mit Marmorplatte

, 12.50 15.-

Brief-

und Frühstückskasten

asten

Stehlen von Brödchen unmöglich.

Kochgeschirre

von allerbester Qualitat

aussergewöhnlich billigen Preisen.

Verlangen Sie Spezial-Preisliste.

Schone die Mobel durch Be-nutzone Stiefelbocks



Kaffeemühlen

mit Blechkasten o. la Work, 4 Mk 1.40, 1.50, 1.60, bis 2.30. do, mit Holzkasten und Idealwerk à Mk, 2.85, 3.-, 3.20 u. höher.

Ideal-Wandkaffeemühlen a Mk. 3.50, 4.-. 5.- u 6.50



Brodfrommein

in modernen, neuen Dekors.

Vielseitige Auswahl

#### Vanillestangenform





In verschied Grossen con Mk. 2.10 bis 3 25





flasche mit Aufschrift: Laterne für Innenbelenchtung Mk 2.75.

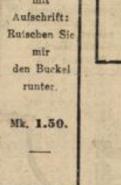
Likör-



Rollschuhe (Ia Fabrikat)

Mk, 2.50, 3 .- , 4.50, 6.50 bis 25 .- per Paar,

Wandfeuerzeug



Nen!



Merktafel für dle

Küche

Ansserst praktisch

Mk. 5.75, 6.50 a 8.50.

#### Küchenuhren

Pre

#. Fay

Mk. 2.50



grosse Auswahl, Is Werk

von Mk. 4.80 au.

#### Glanzbügeleisen



ff. vernickelt wie Abbilder Mk 5.50 bis 6.Isolierbugelois n. ff. verselo
Mk. 7.- Glühstoffbugeloi
"Flott" 4,50, "Dalli" 5.Grosse Auswahl in gewöhn! Pm und Bügeleisen

#### Umbach's Dampfkochtopf innen emailliert, mit Sicherheitsventil. Bester Fleis

und Suppenkochtopf. Erhöhte Schmackhaftigkes Speisen, in verschiedenen Grössen. von Mk. 7.30 bis 10.75.



maschinen, Eierplatten, Fisch schüsseln, Auflauf formen, Casserolles.



la feuerfestes Porzellan-Kochgeschirr.

### Diebesichere, eiserne





Beste Qualität, aussen ff. nussbanm innen rot lackiert.

10:000-fach h währt, Getrid oder Speises W ben 24 Street kalt oder he unentbehrl. Toucisten, A tär, Kranke Ki derpflege #

von Mk. 6 .-

Verdampfschaler

von Mk. S .- bis 27.

Zimmerluftverbesserer Bellaria



ten Asbestp'atten Mk. 12 .--.

ff vernickelt, Mk. 2 .-. 2.25 0 sowie emailliert Mk. 1.40 do. für Heinkörper Zentralbeizung Mk. 2.6 und 3.90.

Waffeleisen



5-tell, Herzform Mk. 3.





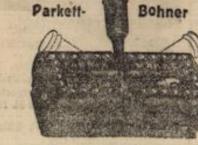


schwerversilbert Mk.20 .-- , Bester u. einziger Rasierapparat m. gebog, Klinge, Beliebtes und praktisches Herrengeschenk.



Kost- oder

Stück Mk, 1,-, -- Praktisch. -



Neueste Ausführ., umschlagen des Boh-ners unmöglich. Mit tielv. Mk. 4.50 bis Mk. 17.--



grosse Auswahl, mit und ohne Fuss von Mk. 4.80 bis 16.50.



fer Gas and Petroleum. - Sehr praktisch, nur Mk. 1,-



Sesamkork Luftdichter Flaschenverschluss.

Mk 1,-, 1.15.

## G. D. Jung, Wiesbaden, Kirchgasse 47, Mauritiusplatz.

preiswerte und präktische Geschenkartikel versilbert, vernickelt, sowie massiv Kupfer und Messing.



Neu! Kaffee-Service

Neu! Sehr dauerhaft in Nickel plattiert.



sen

gkett in

sche

nen

ieen bld

er bit

brl. M

ke Kr

rales

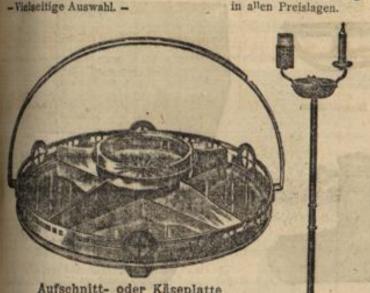
Chocolade- oder Milehkannen. ff. Fayence mit Nickelsiebdeckel

10c 250, 2.85, 3.30 u. 4.-



in allen Preislagen.





Aufschnitt- oder Käseplatte ff. vernickelt laut Abbildung Mk. 9.75 Andere Ausführungen von Mk. 5.50 an



Auflaufform mit ff. Nickelrand



Kinderwärmteller yfelen verschiedenen Mustern. Weissblech Messing vernickelt Messing vernickelt Mk. 4.-

Ovale Bratenwarmplatten a Mk. 8.75, 11.75, 16.75, passende vernickelte Deckel





Rechauds oder Kaffeewärmer - Viel begehrt. ff. vernickelt, wie Abbildung M. 6 .-Andere Aus-



Moderne Wandfeuerzeuge

Teesieb nicht tropfend stark versilbert

Mk. 3.25.



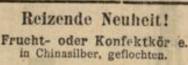
Rauchständer in Schmiedeelsen Grosse Auswahl in mod. Ausrührungen

> Reizende Neuheit! 2096

innen-Untersätze



Bowlen in neuen, modernen Mustern Altmessing und Altkupfer von Mk, 19.- an. Laut Abbildung in Altmessing .. 21.-Weinkühler in allen Preislagen.





ohne Glaseinsat, mx. 3 -, 450, 5 M



Bro schnittenbehälter für den Tisch Sehr praktisch! tuch für Aufschnitt etc. Mk. 5 .-.



ser-, Flaschen- u. s ickel, Messing und aupfer in all. Preislagen.



2210

Rauchlamp n Beliebtes Herren-Geschenk. Laut Abbildung Mk. 2.50. Vielseitige Aus-wahl.



K: ffee-Service

plattiert und Reinnickel.

- Besonders preiswert in Nicke.

von Mk. 6 25 bis Mk. 10,90 6.25

Frühstücks- od. Brotkörbe Reizende Neuheire Mit und chne Büşel Mk. 5.-, 7.50, 8.

> Teeglashalter Altmessing m. Glas M-2,25 Andere Ausführungen von Mk. 1.25 an.

Heisswasserkannen

- Moderne Formen -

in Messing und

Kupfer Mk. 8.00 und 8.50

Moderne Form

Kaffeekannen

Teekannen

Rahmkannen

2164

Teemascainen

in Nickel, Kupfer, Messing

von Mk. 12. - an. Laut Abbildung Mk. 2.25.

Tam - Tam

oder Gongs

in reicher

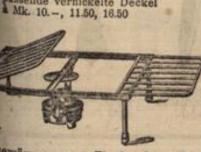
Auswahl.

Neu

aufgenommen.

Zuckerdesen .

Tranchierbesteckträger ff. vernickelt Mk. 3.- und 3.50.



Pelsewärmer zum Tischgebrauch. ff. vernickelt Mk. 13.50.

Schmiedeeisen ohne Feuerzeug Mk. 2.75 mit führungen von Mic. 3.- an. ,, 3.50

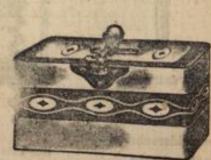


Moderne Leuchter

Schlager 1909! Rein Messing. Mk 1 .--.



Schmiedeelsen per Stück Mk. 3.25.

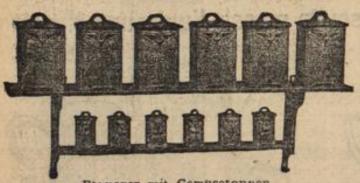


Gebäckkasten ff. Fayence mit Nickelfassung Mk. 10.80, 12 -, 14.50, 17.50.



Moderne Gläser- und Servierbretter aus Nickel, Messing und Kupfer laut Abbildung Mk. 5.25, 5.75 und 6.50.

## G. D. Jung, Wiesbaden, Kirchgasse 47, Mauritiusplatz



Etageren mit Gemusetonnen Vielseitige Auswahl. - Neue, moderne Muster.



Junker & Kuh Gaskocher u. Gasherde

mit patentiert, einhahnigen Doppelbrennern, Garantiert geringster Gasverbrauch, daher im Gebrauch billigster Kocher.

Man verlange Spezialliste



konienkasten in reizenden neuen Dekors und geschmackvoller solider Ausführung von Mk. 3.25 bis 12.-



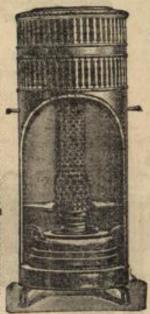
Ofenvorsetzer

in reichster Auswahl aus Gusseisen, bronziert und vernickelt, sowie Messing, Kupfer etc.



Flaschen-Schränke mit Rückwand

für 50 bis 300 Flaschen per Stück Mk. 9.60, 15.25 24.-, 26. u. 4! -. Dieselben in leachterer Ausführung per Stück Mk. 6.75, 10.75, 15.25, 18.50 und 25.50.



Petroleumheizofen "Ardent"

Bestes belgisches Fabrikat, im Alteinverkauf, von Mk. 15. – bis 37. –.

do., deutsches Fabrikat' ohne Cylinder von Mk. 13. – bis Mk. 23. – .



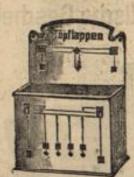
Vogelkäfigständer besonders preiswertes Muster,in massiv Messing

per Stück Mk. 15 .- .

Andere Sorten à Mk. 5.40, 8.-, 8.50 u. Mk. 13.-, 18.-, 20.-.



ff. verzinnt oder Messing in grösster Auswahl - Moderne Muster. -Preise sehr vorteilhaft.



Topflappenbehålter ff. lackiert Mk 1.50.



Zwiebelbehälter



Reizende Blumen-Giesskannen für Geschenke sehr geeignet Neue, moderne Muster,

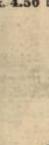


Rehrückenform Mk. 1.60 und 2,-. Dazu passende Platten aus Fes-



= Rodelschlitten =

In Fabrikat aus zähem Eschenholz mit Eisenstützen von Mk. 4.50 bis 22.-.



Christbaumständer

nur solide Modelle mit Wasserfüllung, drehbar und feststehend von Mk. 1.40 an. Neu! do. mit Musik Neu!

Mk. 12.50 bis 33,-.



Gebäckkästen

Prachtvolle, aparte, neue Dekors, reichste Auswahl in jeder Preisiage



Wärmflaschen

ff. verzinkt à Mk. 2.-, 2.40 3.do. in Kupfer à Mk. 4.50, 5.- und 5.5 ferner Englische Tenwörmsfesseher

Englische Tonwärmflaschen sehr beliebt, per Stück Mk. 2.50.



Cigarrenscheren Stickscheren Damenscheren Schneiderscheren Papierscheren

Nagelscheren



Korkzieher in nur guter Qualität zu allen Preisen.



Ia Solinger Stahlwaren

Werkzeugkasten

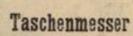
Laubsägekasten. Lötkasten Hobelbänke

Ia Fabrikat. Grösste Auswahl.

Sehr billig.

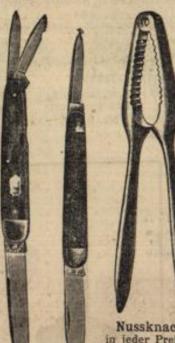
und Schränke.

Tischmesser und Gabeln,
Dessertmesser und Gabeln,
Speise-, Dessert- u. Kaffeelöffel
Tranchierbestecke,
Cabaretgabeln, Sardinengabeln,
Butter- und Käsemesser,
Tafelstähle.



Tortenschaufeln, Zuckerzangen Fleischzerkleinerer für Zahn- und Magenkranke, Obst- und Konfektbestecke.

> Geflügelscheren von Mk. 3.— an.



Nussknacker in jeder Preislage. Neuartige, praktische Ausführungen.



Salatbestecke in reichster Auswahl aus Hor-Büffel und Zellulold. New mod. Formen. Billige Press

Zur gefl. Beachtung! Der Umfang dieser Liste gestattete nur die Aufnahme einer kleinen Auswahl der von mir geführten, zu Geschenken geeigneten Artikel. Tatsächlich enthält mein Lager eine weit größere Anzahl praktischer und beliebter Geschenkartikel in gediegener Aussührung zu mäßigen Preisen, übersichtlich in meinen großen Verkaufsräumen ausgestellt. Ein Besuch meiner Weihnachts-Ausstellung dürste daher für Jedermann von Interesse sein. — Versand nach auswärts ersolgt prompt, wobei ich meinen geehrten Abnehmern bezüglich Verpackung und Fracht nach Möglichkeit entgegenkomme. — Ich bitte um Berücksichtigung meiner Firma und sichere im Voraus Lieserung nur bester Waren zu billigsten Preisen bei sachgemäßer Bedienung zu.

Telephon 213. L. D. JUNG, Spezial-Magazin für Haus- und Küchengeräte.

Kirchgasse !

an Wagen.

Streng

reell.

K'einste Anzahlung.

### !!! Machen Sie sich's bequem

Kaufen Sie Ihre Möbel und Bekleidung nur im vornehmsten Kredif-Haus

20041

WIESBADEN, Friedrichstrasso 33.

Herren-Anzüge u. Ueberzieher

Serie | Anzahlung Mk. 5 .-Serie II Anzahlung Mk. 6 .-

Serie IV Anzahlung Mk. 8. Serie IV Anzahlung Mk. 10.

Damen-Kostume . Anzahlung v. Mk. 8.- an. Damen-Röcke . . Anzahlung v. Mk. 3. - an.

Damen-Blusen . Anzahlung v. Mk. 4.— an. Damen-Blusen . Anzahlung v. Mk. 2.— an. Pelze in grosser Auswahl . . Anzahlung v. Mk. 5. - an.

Möbel für Mk. 98, Anzahlung Mk. 7.- Möbel für Mk. 19
Möbel für Mk. 298, Anzahlung Mk. 25.-

Möbel für Mk. 198, Anzahlung Mk. 15 .-

#### Einzelne Mobel

Kielderschränke, Spiegelschränke, Vertikos, Büfetts, Schreibtische, Salontische, Sofas, Diwans, Bettstellen, Kommoden, Trume au-Spiegel, Bilder, Uhren, Kinderwagen.

Anzahlung von Mk. 3. - an. Sonntag geöffnet bis 7 Uhr abends.

Kunden u. Beamte ohne Anzallung.

Bequemste Tei zahlung.

Praktische Weihnachtsgeschenke!



Mache speziell auf mein grosses Lager in

Schulranzen 7

Porlemonnaies, Zigarren Etuis, Brieffaschen Smie santliche Lederwaren in solider Qualitat. ietzt bis Weihnachten gewähre 10 Proz. Rabatt.

Fritz Meinecke, Sattlerei Grabenstrasse 9, nahe Marktstrasse, Ihnen Graparnis ho er Ladesmiete bin ich ist der Lage, Ihnen Graparnis ho er Ladesmiete bin ich ist der Lage, Ihnen Graparnis die billigsten Preise einzu Romen.



10 Str. Mt. 12.80 Buffohlen III 14.50 10 Borg, beig Untbraeit, Giertoblen, Brifetts billiger. Willi. Weber, Zelephon 4189.



aus Schneestern-Wolle. Billig, modern u. elegant! "ed Gesündeste Kleidung, im ganzen Jahre gleich praktisch für Strasse und Sport We nicht erhältlich weist die Fabrik Grossielen und Handlungen nach.

Morddeutsche Wollkämmerei & Kammgarnspinnerei, Altona-Bahrenfeld

Tiefgefühlte und doppelt gereinigte

la. Dollmild, 22 Df. per Slafche,

empfichlt frei Baus Wiesbaben

Mildverkanfsgenoffe ifch ift vereinigter Zandwirte, r. G. m. b. g.,

Beichaftoftelle und Laben : Morightrafe 10. - Telephon 608. In ber Genoffenichaft find folgende Landwirte beteiligt:

der Genollenschaft und folgende Landivirte beietigt: Pifcher, Steinheimerhof bei Etwille, Pifcher, Domäne Urseltal bei Habamar, Gause, Gut Denriettental bei Ibstein, Schulte-De rich, Gut Weilbach bei Flörsheim, Staffen, Mürnberger Hot bei Kraueustein, Staffen, Domäne Reubof bei Hattenheim, Bollmer, Gut Dammermüble bei Biebeich, Weber, Domäne Mechildsbaufen bei Erbenheim, Wift, Domäne Hobenfels bei Follhaus.

Die Mild wird von Professor Dr. Meinecke u. Gen. regelmähig auf Zettgehalt untersucht. 20760 Analyjen fonnen in unferem Geichaftelotale eingeschen merben.

Kavalier

Empfehle in nur befter Qualität

Bemahlte Bari Mandeln . . . Bfb. 1.20 Ml. an neue Safelnufterne . . . . . neue Gultaninen . . . . . nene Rofinen . . . . . . neues Drangeat . Fit. Blütenmehl . . bei 5 Bid. 90 Big. } Rur beste neues Citronat 

Grabenstr. 3. F. Schaab Nachf. Telephon 125

Manbeln und Safelnußferne merben ftets frijd und gratis gerieben.

**ଜ**ିବ୍ଦର୍ବ ବ୍ରବ୍ଦର Mein diesjähriger

beginnt am Montag. Fritz Decker,

Webergasse 7, Ecke Spiegelgasse,

Gelegenheitskanf!



2016 paffenbe 29 einnachtegeschenke empfehle meine ersitlassigen Nahmaschinen, Marten Adler u. Bittoria, 5 Jahre Garantie. Kataloge gratis und franko. Kein Leben, deshalb billigste Preise, k.39

Wilhelm Wintermeyer Ern tenbere, Wie bahenerfte



## Weihnachts-Offerte

# Geschw. Meyer Langgalle 9

Direkter Import:

Kleider- und Blusenstoffe Halbfertige Roben - Ballecharpes Unterröcke Weiss- u. Baumwollwaren etc. etc.

Samstag

in grosser Auswahl und anerkannt soliden Qualitäten

#### Hch. Reichard

vorm. Fr. Alsbach, Tanuasstrasse 18.

Vergolder

Fernruf 1927.

Spiegel- und Bilder-Einrahmungs-Geschäft, Kunsthandlung.

#### Neuheiten

in aparten Photographie-Rahmen aus echten Hölsern. - Deutsche u. französische Bronce-Rahmen-Stilgerecht gerahmte Kunstblätter,

Gefl. Auftrage für Weihnschten erbitte frühzeitig. (20773





sind die nützlichsten Weihnachtsgeschenke. Durch unsere sämtlichen Läden zu beziehen.





Werebri. Befer! Wer etwas wirflich gutes in

unschädlich, schont das Gewebe und bewirkt

scorme Ersparais an Zeit, Arbeit und Geld. - Usberell erhältlich

ALLEINIGE PABRIKANTEN;

Henkel & Co., Düsseldorf.



bieten auch in den schwersten Fällen Milfe und Erleichterung! Durch die der Bruchpforte entsprechend angefertigte Pelotte wird der Bruch unbedingt zurückgehalten und garantiere ich für tadellosen Sitz.

Gummistrümpfe und Leibbinden aller Systeme. Für Damen weibl. Bedienung. 200

## **SS** Nachfolger

Taunussfrasse 2. teleferant der Ortskrankenkoffe und fait auler abrigen Krankenkoffen.

Telephon 227.

Nur Marktstrasse 32 (Hotel Elnhorn).

Stock- u. Schirmfabrik Renker

Enorme Auswahl in allen Preislagen, == Billigste reduzierte Preise. ===

Möbel, Betten, - Polsterwaren

> Romplette Brautausftattungen empfiehlt zu biffigen Preifen in großer Auswahl

A. Leicher, Oranisasir. 6, nahe d. Kheinsir. Moberne Schlafzimmer befonders preiswert.

Fr. Scelbad, Uhrmacher, 32 Rirdigaffe 32.

(1755 - 1867)Urgrosvaters u. weil fle in Briefen :

Freiwilliger Jäg

fein. Gie wirft erfrijd begeifternb auf

1812 Der Feldzug Kurland.

Rach ben Tagebiidem Briefen b. Leutnants lius v. Hartwich, da ment (jest 92r. fammengeftellt v. Rose Rudinger von Schoele Mit 1 Bilbnis. Breis ge M. 3. Das Buch bri die ichlichte Erzählu eines jungenOffigiersa einer marfischen Bredy familie über feine bir rifden Erlebuiffe, bu fireut m.intereffanten trachtungen (Es berei eine mabre Bergenöfren ihm auf feinen Kriegsp an folgen.

Standes- u. Berus phidren des denide

Offiziers für angehende u. jüngs Offiziere des ftebens Heurfaulder Heurfaulder Schaible, uen fer beitet vom Oberit Speis 6 Auflage, Breis and 3,80, Gider und fer Aufbau wie in ber T führung verabreicht Buch echte Solbatesh Es follte in feiner B rei bes jungen Die fehlen. Das Erfc fehlen. Das Erfa tes Beugnis für die 20 fennung u. Berbreit

3m Offizier:Ben

### bergliche Bitte jum Weihnachtsfeft.

ger Fürforgeberein Johannesfrift E. B., ber gemäß § 2 fei-Gabungen ben Swed hat: "Schut und Rettung fittlich geabeier und gefallener Dabden und Rinber, fowie ber permahr. Jugenb", und ber in feinem Beim Johannesftift, Blattere 68. durchichmittlich toglich 28 Madden u. 24 Heinen Rindern balt und Bflege gewährt, richtet die ergebene Bitte an die Biedbabens und ber Umgegend. auch er Armen gebenfen gu mollen und es uns gu erniglichen,

Empfangnahme bon Gaben an Geld, Rleidungsftuden gebensmitteln find gern bereit;

Jein Grofmann, Luifenftrage 27; m Schipper, Silbaftrage 10; Trimborn, Moritiftrage 54; Brau von Bienl, Bierftabterftrage 26;

Biegfrieb, Maingerftrage 20; fein ben Bibleben, Bagenftederftrage 2; dein Molgberger, Buijenftrage 27;

inlein Kolserger, Eurschitrage 27; inlein Sebrer, Blatterstraße 82a; inlein Selbach, Gneisenaustraße 27; in neb. Ebrift, Meinstraße 40; index Dr. phil. Domarns, Abelbeibstraße 58; interordneter Fint, Frankenstraße 14; inter Gruber, Kellerstraße 21;

Artenwalt Rriefe, Dibeinftrage 26;

meb. Edrant, Abetheibftraße 27; meb. Bigener, Faulbrunnenftrage 1.

Benfo merben im Johannesftift, Platterftrage 68, Gaben Bar angenommen.

#### Weihnachtsbitte der Sinderbewahranfalt Comalbaderftrage 61.

Ber 74 Jahren als Hort für Kinder, deren Elfern den Tag der anserbald der Bodnung dem Erwerd nachgeben müssen, ins um gereten, ist unsere Anstalt beute in erster Linie ein Heim für ender, welche den Anstalts den eine Hamilie entdehren. Diesen nun, meist verweit den oder von ihren Eltern verlassenen kindern im Jahl dersägt regelmäßig etwa 120 — gilt es vor allem, eine verhandtöstende zu bereiten, bei der auch unsere vielen Tagestalt an alle mildtätigen Herzen, und den den wir und mit der dei Jahren hat unsere Bitte freundliche Erhörung gefunden, ab sectrauer wir, daß auch diesmal unsere Anstaltsstinder nicht necht werden.

Geben werden bantbar entgegengenommen in ber Unitalt, mitaderftrage 61, fowie bei ben Borftansmitgliedern:

Geimer Regierungsrat Professor Kalle, Uhlandstr. 10, uner B. Maper Bindscheid, Solmsstr. 5, Defan Sidel, Luisensite V. Menendorff, Möhreits V. Meniner und Stadtberordneter W. Neuendorff, Möhreits 6, Fron Vorgmann, Partir. 14, Frl. von Ed. Rheinsts 8, Frl. Sophie Eichborn, Kaiser Friedrichstling 37, Fran an, Boilippsbergir. 33, Fran Frendenberg, Ederudseweg 9, 2000, Fran Ralle, Uhlandstr. 10, Fran Ludwig von Knoop, andr. 5, Fran Schipper, Hilandstr. 10, Kommerzienrat Barts Westhodenite. 20, Pjarrer Gruber, Kellerjir. 21, Beigeorden Traders, Adelheidstr. 58, Professor, Kellerjir. 21, Beigeordentend, Humboldistr. 8, strand, Sumbolbtftr. 8.

#### Bergliche Bitte!

Ber in den letzten Wochen seine Schritte die obere Schierneitrohe beraufgelenkt hat, wird demerkt daben, wie hier
neitrohe beraufgelenkt hat, wird demerkt daben, wie hier
neite der Vaulinenstiftung ein stattlicher Neubau sich erhoden
Es ist das im Rohdau vollendete Kinder, und Säugasdeim des Vaulinen it ists, das für 140 mutternime Säuglinge und Kinder dis zum 14. Lebensjahr liebene derberge dieten soll. Dant dem oft bewährten Wobliätigsin, vor allem unserer teuren Baterstadt, war es möglich,
aufgebehnte Gebäude, das gegen 1/2 Million kosten wird, zu
ten. Es sehlen indes noch – nachdem die Landesversichesämstalt in Tassel ein Darleben von 150 000 M gewährt hat,
30 A zur Vollendung. Wenn darum in diesen Tagen unsere
veinen noch einmal am die Türe unserer lieben Witbürger
vin, so ditten wir um freundliche Aufnahme für dieselben.

chin noch einmal am die Türe unserer lieben Witburger is, so bitten wir um freundliche Aufnahme für dieselben. Sten zählt jest über 100 000 Einwohner. Wenn jeder im schnitt sür den guten und notwendigen Zwed nur 50 Kfg. nollte, so wäre und und notwendigen Zwed nur 50 Kfg. nollte, so wäre und und den armen Kindern geholfen. in wird dann schon mancher Besserbemittelte einvaß tieser in albe greisen müssen, um den Durchschnitt zu erreichen. wie den Einschliche Auf unsere diese Eure Lindigkeit kund werden allen Meuschen, so mahnt wie weisenachtliche Zeit. Und da stehen auch unsere diesen auch unsere diesen auch unsere diesen auch den Hen Kinder und Kranten und möchten nicht ganz dergessen auch hohen Zeste der Liebe. Sie sind zu gerne bereit, zus des genannten großen Jwedes ihre Ansprüche an den auch nach and den großen Tag der Freude nicht ganz misseben. Und darum soll auch, wer sonzt noch wie in tw Jahren und mit einer Weid ach ihn ach abe beschenten ta Jahren uns mit einer Weihnacht bgabe beichenken borect bebankt fein. Unfere Schweitern werben biesmal anan bitten, aber bie Unterzeichneten wie auch die Erpea bes Blattes ift gur Entgegennahme von Gaben gerne bereit.

Pfr. Chriftian, - Oberin 3. Binbingerobe.

#### nachtabitte bes Gurforgevereins für Grauen, Mabden und Rinber. G. B.

bon ber Belt Ausgestogenen, welche im Gefängnis bas deinachtsseit Ausgestohenen, welche im Gesangnis das beinachtsseit verleben müssen, pochen an die Herzen der in Franken und Jungfrauen, die wohlbehütet im Areise amilie das schone Fest feiern dürfen. Beingt in die is tiesiten Elends einen Strahl Eurer erbarmenden Liebe. drittlichen Familien, löst es als eine Ehrenpflicht, als unschuld ein, der vielgestaltigen Seelennot, die sich hinter ungensmauern verdirgt, zu begegnen. Am hl. Abend werschen des Christbaumes Euch im erhöhten Glanze schimaten des Christbaumes Euch im erhöhten Glanze schimaten dem Republisein, durch Eure Gabe ein armes Renschen dem Bewuhtfein, durch Gure Gabe ein armes Menfchenift, nach ihrer Entlaffung wieder auf befferen Bfaben

Auftrage des Borstandes nimmt Gaben dankbar entgegen: welen Boland, Luisenste. 27. Frau Inspectior Dolhops, Attectich-Ring 14. Frau. Dauptmann Feldt, Rüdesheimer. Derr Justigraf Follbe, Luisenplach 6. Frau Justigrat kannussitrahe 36. Frau Leutnant Lindt, Billa Primaders, latitrahe 6. Fraulein Abelheid Roertershäuer, Doniahe 72. Fraulein Clara Trovers, Jahnstrahe 13.1. Raria Trovers, Stiftstrahe 10 I.

pulranzen!

Schulranzen! Dualitäten in größter Auswahl zu befannt billigen tunpfieble 20805

Lammert, Sattler, Metzgergasse. Neuanfertigung und Reparatur.



Knaben-, Mäddien- und Kinder-Stiefel strapazierfeste Oualitäten - auch mit Winterfutter in modrnen, gesundheitlichen Passformen. Filz- u. Leder-Hausschuhe

Gummischuhe

anerkannt beste Marken unter Garantie für

Kamelhagrichuhe und -Stiefel - das Behaglichste im Hause -

zu hervorragend billigen Preisen!

Damen: und Berren-Stiefel in modernen, breiten Formen zu

1050

Conrad Tack &

Warmgefütterte

Stiefel für Straße und Baus.

Stiefel mit Korkzwischensohle, der beste Schutz gegen kalte Füsse,

Eislaufstiefel aus kernigem Material.

Wiesbaden nur Warktstr. 10, am Schlossplatz.



Schreibtische, Bücherschränke Sessel, Nähtische Rauchservice, Klaviersessel Blumenkrippen, Bürstens: änder Etageren, Hausapotheken

Schlaf-, Wohn- u. Speisezimmer Salons und Küchen offeriert billigst

Möbelhaus

Wiesbaden, Wellritzstr. 20.

(Gunstigste Zahlungsbedingungen).

(20048

20532

Beinfte ipanifche

von 12 Stück 30 Pf. an,

pon 3 Stück 10 Df. an

Eiergroßhandlung P. Lehr, Ellenbogengaffe 4. Telephon 138.

Als nüzliches

### Weihnachts-Geschenk

empf-hle ich die allgemein beliebten und als vorzüglich anerkannten

nähen vorwärfs und rückwärfs, sticken und .: stopfen.



Nähmaschinen Fahrräder

\_\_\_\_ Kinder-Nähmaschinen \_\_\_\_

Reparatur - Werkstatt für alle Systeme. Erleichterte Zahlungsbedingungen. (20795

Martin Decker

Deutsche Nähmaschinen - Gesellschaft Wiesbaden, Ellenbogengasse 11.

in allen Fellarten, gedi-gener Ausführung, zu billigen Preisen empfishlt

Lina Hering Wwe., vorm. Carl Braun, Wiesbaden, Ellenbogengasse 10.

Reparaturen, Umarbeiten und Neufütterung von Stolas und Muffen in kürzester Zeit. 2073: 

Bureau:

6. m. b. &.

im Südbahnhof Telefoni9tr. 917 u. 1961.

Amtlich bestellte Rollfuhrunternehmerin ber Rönigl. Preuf. Staatsbahn. 20114 Epedition. Bollabfertigung.



# Grosser Puppen-und Spielwaren-Verkauf!

Unsere Spezial-Abteilung "Spielwaren" ist mit allen Neuheiten ausgestattet und bietet dieselbe eine außerordentlich große Auswahl in einfacher bis zu allerfeinsten Auswahl.



mit Flachsperücke von 45 Pf. an Gelenkpuppen mit Schlafingen von 75 Pf. an Gekleidete Puppen von 25 Pf. an Puppen, durch Uhrwerk bewegl., tanzend u. laufend von 95 Pf. an Puppenköpfe Zelluloid von 20 Pf an Puppenköpfe Porzellan von 35 Pf. an Stoffbälge von 25 Pf. an

Lederbälge von 48 Pf. an Puppen-Wäsche Garnitur von 42 Pf. an Puppen-Kleider von 50 Pf. an Puppen-Hüte von 10 Pf. an Puppen-Schuhe von 6 Pf. an Puppen-Strümpfe von 6 Pf. an Puppen-Schirme von 50 Pf. an Puppen-Betten von 25 Pf. an Puppen-Stuben von 48 Pf. an

> Waltershauser Gelenk-Puppen mit modernen Frisuren in allen Preislagen.

	_	_		_
Puppen-Küchen	von	48	Pf.	an
Kinder-Kochherde	von	32	Pf.	an
Puppen-Wagen	von	10	Pf.	an
Puppen-Sportwagen	von	45	Pf.	an
Zelluloid-Badepuppen	von	8	Pf.	nn
Emaille-Kochgeschirre	von	50	Pf.	an
Blech-Kochgeschirre	von	18	Pf.	an
Porzellan-Service	von	32	Pf.	an
Kaufläden	von	90	Pf.	an
Festungen	von	45	Pf.	an

entzückende Neuheiten von 40 an

#### Bilder- und Märchenbücher

Jugendschriften, Klassiker, Geschenkwerke in größter Auswahl und allen Preislagen.

The said former bear				
Luftschiffe, Aeroplane	von	48	Pf.	a
Soldaten Schachtel	von	9	Pf.	81
Soldatenhelme	ron	32	Pf.	31
Kürassierhelme Metall	von	2.	50	8.
Militär-Gamituren	TOD	1.3	35	a
Gewehre	von	25	Pf.	81
Armbrust	von !	90	PL.	a
Luftgewehr "Diana"	von	3.	90	aı
Trompeten	TOB:	10	Pf.	a
		_	_	-

Gefahrloser Schießsport Eureka-Pistolen 90 u. 48 Pf. bis 95 Pf. mit Zielscheiben

von 25 Pf. an

Kanonen	von 10 Pf, an
Kasperle-Theater	von 90 Pf. an
Einzel. Kasperlefigur.	von 18 Pf. an
Figuren-Theater	von 2.50 an
Kinder-Klaviere	von 32 Pf an
Leierkasten	von 48 Pf. an
Mundharmonika	von 8 Pf. an
Handharmonika	von 48 Pf. an
Metallophone	von 48 Pf. an
Glockenspiele	von 98 Pf. an
Spieldosen	von 90 Pf. an
Kinder-Violinen	von 48 Pf. an
Intona mit Noten zum Auflege	n von 9.80 an
Schäfereien	von 48 Pf. an
Leiterwagen	von 90 Pf. an
Wagen mit Pferd	von 48 Pf. an
Rollwagen	von 1.20 an

Straßen-Renner in 1950 grosser Auswahl von

Ziegenbockwagen	
	ck von 48 Pt an
Pierdeställe	von 42 Pf. an
THE RESERVE THE PROPERTY OF THE PERSON OF TH	
Stallpferde	von 10 Pt. an
Holzpferde	
	en von 15 Pf. an
Plüschpferde	
	rn von 48 Pf an
Steckenpferde	von 1.75 an
Holzschaukelpferde	von 2.90 ah
Plüschschaukelpferd	e von 4.90 an
Fellschaukelpferde	von 6.80 an
Kegelspiele	von 28 Pf. an
Druckerei-Apparate	von 48 Pf. an
Rechenmaschinen	von 25 Pf. an
Holzbauklisten	von 28 Pf. an

Bilderbaukästen mit: 6 Vorlagen von 35 Pf. an "Richters" Anker-Steinbaukasten sowie sämtliche Ergänzungskasten

von	90	Pf.	an
von	48	Pf.	ar
TOD	48	Pf.	ar
	111	0.5	
von	3.9	10	AD
VOD	14	25	8.2
	von von von	von 48 von 48 von 3.9 von 1.2	von 90 Pf. von 48 Pf. von 48 Pf. von 3.90 von 1.25

mit Schiebkasten von 2.90 an Kinderstühle, verstellbar von 4.45 an Automobile von 48 Pf. an von 32 Pf. an Fahrglocken

Roll-Schuhe in grösster 195

#### Turn-Apparate und Kinder-Schaukeln in grosser Auswahl

Schienen in den verschiedensten Spurweite 1 von 22 Spurwette 0 von 15 P Kreuzungen Weichen Wärterbuden Einsteigehallen Perronsperren Güterhallen Drehscheiben Signalscheiben von 48 Pf. Höhenmaße Tunnels Semaphore Ueberbrückungen Streckentafeln von 48 Pf. m Warnungstafeln Kandelaber Bogenlampen Laternen von 98 Pf. = Barrieren VOD 90 PLE

Eisenbahnbrücksn mit Schienen von 3.45 m Drehkrane z. Aufwinden von 1.75 z Läutebude von 48 Pf.

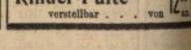
#### Gesellschaftsund Brettspiele

Halma, Schach, Domino, Rennspiele Mühle, Dame etc. etc.

Viele Neuheiten in größter Auswahl und allen Preislagen.

Drei-Räder für Knaben von 12.50 Hunde, Ziegen, Esel, Schafe, Birt etc. in grösster Auswahl.

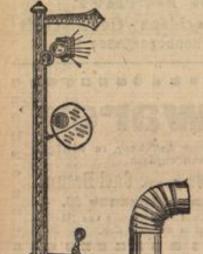
Kinder-Pulte





## Mechanische, optische und elektrische Lehrmittel und Spielwaren.

Die Abteilung wird von einem theoretisch und praktisch ausgebildeten Fachmann geleitet Reparaturen, sowie Installation der bei uns gekauften Spielwaren werden fachmännisch



Eisenbahnen mit Uhrwerk

in hübschen Kartons verpackt, enth. Lokomotive, Tender und Wagen, Schienen etc. in einfacher bis zur feinsten Ausstattung, von 18.50, 95 pf. 16.75, 9.50, 7.85, 6.85 bis

Elektrische Bahnen

Lokomotiven u. einzelne Wagen

in einfacher bis zur allerfeinsten Ausführung. Dampfmaschinen

und prompt ausgeführt.

mit stehendem oder liegendem Kessel in einfacher bis zur allerfeinsten Präzionsarbeit 37.-, 29.75, bis zu . . .

Laterna magica, rot oder blau Bildern, in hubschen Kartons verpackt . . . . 48 Pf.

Laterna magica, fein lackiert Objekten, 2 Linsen, 12 Bildern . . . . von

Kinematographen mit Filmstreifen, auch als Laterna magica zu

für Schwachstrom

Induktions-Apparate, Ruhmkorff'sche

Apparate für Geissler- u. Crooke

225 an

485

Geissler'sche Röhren, Akkumulatoren etc.

S. Blumenthal & Co.

Kirchgasse 39/41.

bez feit

sange.

Calais to

Birtitet .